Saison 1992-93

2. Herren

1. Kreisklasse Süd

(11. Platz)

Gelungener Saisonstart für SV Schladen II

Die Reserve des SV Schladen hatte zum Saisonstart beim TSV Gielde II anzutreten und kam dort zu einem 4:3 Erfolg. Die Schladener hatten den besseren Start und führten durch Tore in der 10. und 14. Spielminute (Strödekke, Gohlücke) bereits mit 2:0. Danach ließen die Rothosen die Zügel schleifen, wodurch die Gielder zum Anschlußtor, später sogar zum 2:2 Ausgleichstreffer kamen. In der 43. Minute glückte den Gieldern sogar die 3:2 Halbzeitführung. In der zweiten Halbzeit begannen die Schladener wie in der ersten Halbzeit und drängten auf den Ausgleich. M. Kulawik hatte Pech mit einem Lattenknaller. In der 58. Minute besorgte dann F. Gohlücke das 3:3. Gielde hatte im zweiten Durchgang nur noch wenige Chancen und war mit Defensivaufgaben beschäftigt. Bei einigen Schladenern machte sich das gute Training bemerkbar, denn das Mittelfeld zeigte sich besonders lauffreudig. So lief ein Angriff nach dem anderen auf das Gielder Tor. In der 78. Spielminute war es dann soweit. D. Lenders flankte gefühlvoll in den TSV-Strafraum und F. Gohlücke schoß sein drittes Tor zum 4:3. Danach gab es noch weitere Chancen für die Rothosen, doch es blieb beim verdienten 4:3 Sieg der Schladener.

Vorschau: Am heutigen Donnerstag, 20. August, bestreitet die „Zweite" ein Pokalspiel beim TSV Semmenstedt. Spielbeginn ist um 18 Uhr. Am kommenden Sonntag, 23. August, hat die „Zweite" in Achim gegen die SG Achim/Börßum II anzutreten. Anstoß 13.15 Uhr.

SV Schladen II erfolgreich

Die 2. Herrenmannschaft des SV Schladen war in der vergangenen Woche gleich zweimal erfolgreich. In der ersten Pokalrunde um den DB-Pokal sicherte sich die Mannschaft durch einen 2:1 Sieg beim TSV Semmenstedt ein Weiterkommen in die zweite Runde. Bereits nach sieben Minuten erzielte Stefan Furchert das 1:0 für die Rothosen. In der 21. Minute schoß R. Arlom aus cirka 25 m unhaltbar zum 2:0 ein. Der TSV Semmenstedt gab aber nicht auf und verkürzte noch vor der Pause auf 2:1. Nach der Pause entwickelte sich eine harte Auseinandersetzung, wobei der Unparteiische einige unglückliche Entscheidungen traf. Am Ende jedoch siegte die SV-Zweite nicht unverdient mit 2:1.

Am letzten Sonntag trat die SV-Reserve ersatzgeschwächt bei der SG Achim/Börßum II an. Der Gegner ging zunächst mit 1:0 in Führung. Obwohl die Schladener im ersten Durchgang gut mithielten, vermochten sie die herausgespielten Chancen nicht in Tore umzumünzen. So blieb es bis zur Pause bei der knappen SG-Führung. Nach dem Seitenwechsel setzten die Rothosen alles auf eine Karte und kamen in der 73. Minute zum 1:1 Ausgleich. D. Lenders war der Torschütze. Thomas Rademacher sorgte dann in der Schlußphase der Partie mit seinen beiden Treffern für die endgültige Entscheidung. In der Schlußminute verwandelte Michael Kulawik souverän einen Straßstoß zum 4:1 Endstand für den SV Schladen II. Nach diesem Sieg liegen die Schladener, als Aufsteiger, nach dem zweiten Spieltag auf dem 1. Platz in der 1. Kreisklasse Süd.

Bleibt zu hoffen, daß die Trainingsbeteiligung der Spieler weiterhin anhält, denn dann bleiben die Erfolge auch nicht aus.

Vorschau: Am heutigen Donnerstag, 27. August, spielt die SV-Reserve im DB-Pokal gegen den SV Kissenbrück. Das Spiel wird um 18 Uhr in Kissenbrück angepfiffen.

Am Sonntag, dem 30. August, muß man um 15 Uhr beim MTV Hedeper antreten.

1. Kreisklasse Süd: Spitzentrio weiter erfolgreich

SV Kissenbrück durch 6:2 ganz oben

WOLFENBÜTTEL (r) Siege der führenden Mannschaften bestimmten am Sonntag das Bild in der 1. Kreisklasse Süd. Dabei konnte sich der SV Kissenbrück mit seinem 6:2-Sieg beim SSV Seinstedt durch das besser Torverhältnis vor SV Schladen (2:1-Sieger beim MTV Hedeper) an die Tabellenspitze setzen.

Dritter im Bunde blieb der FC Ohrum mit seinem 5:3-Sieg über die SG Groß Biewende/Neindorf. Auf den vierten Platz schob sich der TSV Semmenstedt, der SG Achim/Börßum II mit 5:2 geschlagen nach Hause schickte.

SSV Seinstedt — SV Kissenbrück 2:6 (0:3). Seinstedt wurde kalt erwischt, denn schon nach drei Minuten führte Kissenbrück durch Tore von Andy Hill und Ratzek mit 2:0. Noch vor der Pause erhöhte Dolle auf 3:0, und mit dem 4:0 beseitigte Knop alle Zweifel am Sieg der Gäste.

Durch Tore von Germer konnte Seinstedt zwar auf 2:4 verkürzen, doch stellten Ratzel und Andy Hill den alten Abstand wieder her.

FC Ohrum — SG Groß Biewende/Neindorf 5:3 (2:2). Den besseren Start hatten die Gäste, die mit 2:0 in Führung gingen. Klein und Löffler schafften aber noch bis zur Pause den Ausgleich, und dann konnte Ohrum erstmals durch Löffler in Führung gehen. Noch einmal glichen die Gäste aus, doch den Toren von Löffler und Persinske zum 5:3 hatten sie dann nichts mehr entgegenzusetzen.

MTV Hedeper — SV Schladen 1:2 (0:1). Ihr neuer Platz scheint den Hedeperanern kein Glück zu bringen, denn bereits zum zweitenmal mußten sie die Punkte den Gästen überlassen. Durch Arlom ging Schladen in Führung und erhöhte dann durch Rademacher auf 2:0. Nach dem 1:2 in der 70. Minute stürmte Hedeper zwar mit aller Macht auf den Ausgleich, doch es blieb beim 1:2.

TSV Uehrde — TSV Schöppenstedt 0:5 (0:0). Mit Ersatz antretend konnten die Uehrder den Schöppenstedtern nur eine Halbzeit lang Paroli bieten. Dann kamen die Gastgeber doch noch unter die Räder. Entscheidend für den klaren Sieg der Gäste war ein „Hattrick" von Probst, dem Christian Singelmann und Koch zwei weitere Tore folgen ließen.

TSV Groß Dahlum — SV Klein Biewende 2:2 (2:0). Dies Spiel wurde entscheidend vom Wind beeinflußt. Vor der Pause hatten ihn die Groß Dahlumer als Unterstützung und legten durch Probst und Otte zwei Tore vor. Diese sollten aber nicht zum Sieg reichen, denn nach dem Wechsel trafen auch die Gäste zweimal.

TSV Semmenstedt — SG Achim/Börßum 5:2 (4:2). Mit zwei Toren in den ersten fünf Minuten legte Hubatius schon früh den Grundstein zum späteren Sieg der Semmenstedter, die durch Fließ noch auf 3:0 erhöhten. Dann kamen die Gäste aber auf 2:3 heran, doch noch vor der Pause traf Bertram zum 4:2. Alles klar machte dann Engel (76. Minute) mit dem 5:2.

TSV Heiningen — SG Berklingen/Groß Vahlberg 1:1 (0:1). Ihren Führungstreffer durch Westphal (30. Minute) verteidigten die Gäste bis zur 80. Minute. Dann wurde der Kampfgeist der Heininger doch noch mit dem 1:1 durch Theis belohnt.

Türkischer SV — TSV Gielde II 5:1. Der erste Sieg für den Türkischen SV, zu dem Einzelheiten aber nicht zu erfahren waren.

1. Kreisklasse Süd

FC Ohrum — SG Gr. Biew./N.	5:3
MTV Hedeper — SV Schladen II	1:2
SSV Seinstedt — SV Kissenbrück	2:6
TSV Gr. Dahlum — BSV Kl. Biew./T.	2:2
TSV Heiningen — SG Berkl./Vahlb.	1:1
TSV Semmenstedt — SG Achim/Börß. II	5:2
TSV Uehrde — TSV Schöppenst. II	0:5
Türk. SV Wolfenb. — TSV Gielde II	5:1

1. SV Kissenbrück	3	3	0	0	11:3	6:0
2. FC Ohrum	3	3	0	0	12:6	6:0
3. SV Schladen II	3	3	0	0	10:5	6:0
4. TSV Semmenstedt	3	2	1	0	8:3	5:1
5. TSV Schöppenst. II	3	2	0	1	12:5	4:2
6. SG Berkl./Vahlb.	3	1	1	1	6:3	3:3
7. SG Gr. Biew./N.	3	1	1	1	7:6	3:3
8. BSV Kl. Biew./T.	3	1	1	1	7:8	3:3
9. TSV Heiningen	3	1	1	1	5:6	3:3
10. Türk. SV Wolfenb.	3	1	0	2	7:7	2:4
11. MTV Hedeper	3	1	0	2	6:6	2:4
12. SSV Seinstedt	3	1	0	2	6:10	2:4
13. SG Achim/Börß. II	3	1	0	2	6:11	2:4
14. TSV Gr. Dahlum	3	0	1	2	4:11	1:5
15. TSV Gielde II	3	0	0	3	4:11	0:6
16. TSV Uehrde	3	0	0	3	1:11	0:6

Sport

SV Schladen II mit Sieg und Niederlage

Im DB-Pokal ausgeschieden · 3. Herrenmannschaft kam im LG-Pokal weiter

Am vergangenen Donnerstag gab es im Pokal für die „Zweite" des SV Schladen die erste Niederlage der Saison in Kissenbrück. Im DB-Pokal unterlag man dem SV Kissenbrück am Ende deutlich mit 6:3. Zwei Abwehrfehler ermöglichten den Kissenbrückern nach 10 Minuten eine schnelle 2:0 Führung. Mitte der ersten Halbzeit kamen die Rothosen dann besser ins Spiel und F. Gohlücke schoß in der 42. Minute den 2:1 Anschlußtreffer.

In der zweiten Halbzeit erzielte O. Deutsch in der 52. Minute den 2:2 Ausgleich und die Schladener schöpften wieder Hoffnung. Kissenbrück agierte nervös in dieser Phase, so daß I. Rademacher in der 68. Minute sogar das 3:2 für die Schladener erzielen konnte. Doch Kissenbrück kam postwendend zum 3:3. Alles sah nach einer Verlängerung aus, als der Schiedsrichter einen umstrittenen Strafstoß gegen die SV-Zweite verhängte und dieses „Geschenk" nutzten die Gastgeber zum 4:3. In den Schlußminuten hatten die Schladener aufgrund einer Zeitstrafe nur 10 Spieler auf dem Feld und diese Unterlegenheit nutzte Kissenbrück in der Schlußphase und kam noch zu einem hohen 6:3 Pokalsieg.

Besser klappte es für die SV-Reserve am letzten Sonntag im Punktspiel beim MTV Hedeper. R. Arlom brachte die Rothosen in der 19. Minute mit einer direkt verwandelten Ecke mit 1:0 in Führung. Bis zur Halbzeit vereitelte Torwart A. Saft mit einigen guten Paraden den Ausgleich.

Nach der Pause drängte Hedeper mit aller Macht auf den Ausgleich, der dann auch nach einem Mißverständnis der Schladener Abwehr zum 1:1 in der 67. Minute führte. Doch die SV-Reserve ließ sich nicht aus dem Konzept bringen und erzielte im direkten Gegenzug durch I. Rademacher die erneute Führung. In der Schlußphase hatten die SVer dann noch bange Minuten zu überstehen, denn die Gastgeber drängten mächtig auf den Ausgleich. Doch die Abwehr um den gut aufgelegten Libero H. Tietz rettete den knappen 2:1 Vorsprung über die Zeit. Nach diesem neuerlichen Sieg hat die „Zweite" jetzt 6:0 Punkte aufzuweisen und liegt derzeit auf dem dritten Tabellenplatz.

Vorschau: Am Sonntag, dem 6. September stellt sich die „Zweite" des SV Schladen zum ersten Mal zu Hause vor. Spielbeginn ist um 13.15 Uhr.

In der zweiten Runde des laufenden LG-Pokalwettbewerbes hatten die SVer beim STV Werlaburgdorf II anzutreten und setzten sich dort klar mit einem 5:1 Sieg durch. Gleich von Beginn an wurde die gastgebende Mannschaft in die Defensive gedrängt. Bereits nach 10 Minuten gelang U. Kolodziej die 1:0 Führung. Aufgrund der starken Überlegenheit der SVer im Mittelfeld, ergaben sich noch weitere gute Torchancen für die Rothosen, die jedoch ungenutzt blieben.

Nach dem Wechsel wurde das Angriffsspiel mit einem zusätzlichen Stürmer belebt. Dies zahlte sich auch kurze Zeit später aus. U. Hellwich zog aus 20 m ab und traf den Pfosten, doch M. Hütten war zur Stelle und staubte zum 2:0 ab. Einige Minuten später war es wiederum M. Hütten, der auf 3:0 für die Schladener erhöhte. In der 70. Minute wurde U. Kolodziej wunderschön freigespielt und bedankte sich mit dem 4:0. Als M. Fricke eine Viertelstunde vor dem Spielende verletzt ausschied, hatte man den Rest der Partie mit zehn Spielern zu überstehen, weil man das Auswechselkontingent schon voll ausgeschöpft hatte. Kurz vor dem Abpfiff der Partie mußte man noch einen Gegentreffer zulassen, aber schon im Gegenzug krönte M. Hütten seine gute Leistung mit seinem dritten Tor in diesem Spiel zum 5:1 Endstand.

Im zweiten Punktspiel dieser Saison erkämpfte sich die SV-Dritte ein 1:1 bei der SG Achim/Börßum III. Am Spielende konnten sich alle Spieler bei ihrem Schlußmann Andreas Saft bedanken, der des öfteren Kopf und Kragen riskieren mußte und in der Schlußphase der Partie sogar einen Elfmeter hielt. Nach dem Spielende waren sich alle Spieler einig, daß dieses Unentschieden ein Punktgewinn sei. Das SV-Tor markierte M. Hütten.

Vorschau: Am kommenden Sonntag, dem 6. September, ist die 3. Herrenmannschaft des SV Schladen beim TSV Bornum zu Gast. Spielbeginn ist um 15 Uhr.

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Bleibt alles beim alten?

Das Spitzentrio steht vor weiteren Erfolgen

WOLFENBÜTTEL (r) Für die drei in der 1. Kreisklasse Süd führenden Mannschaften stehen am Sonntag lösbare Aufgaben auf dem Programm. So ist ein Wechsel an der Tabellenspitze unwahrseinlich. TSV Heiningen überraschte zwar mit einem Sieg in Berklingen, doch beim SV Kissenbrück dürften für die Gäste die Punkte wohl doch zu hoch hängen.

Auch Aufsteiger SV Schladen II wird seine Erfolgsserie kaum vom TSV Semmenstedt stoppen lassen. Der FC Ohrum muß zwar reisen, doch bei der noch punktlosen Elf von TSV Gielde II dürfte den Ohrumern kaum Gefahr drohen. Allgemeiner Spielbeginn ist am Sonntag um 15 Uhr.

SV Kissenbrück — TSV Heiningen. Im Vorjahr stürmten die Brüder Hill noch für Heinigen, doch nun stehen sie in den Reihen der Kissenbrücker und wollen mit diesen ganz nach oben.

Auch wenn die Heininger immer für eine Überraschung gut sind, mehr als eine Außenseiterchance können sie sich in Kissenbrück nicht ausrechnen.

SV Schladen II — TSV Semmenstedt. Beide Mannschaften überraschten bisher positiv und sind noch ungeschlagen. Die schwereren Brocken hatten allerdings die Schladener aus dem Weg zu räumen.

TSV Gielde II — FC Ohrum (13.15 Uhr). In Gielde wartet man immer noch auf den ersten Punkt. Gegen die Gäste aus Ohrum wird der TSV wohl in erster Linie darauf bedacht sein müssen, die zu erwartende Niederlage in Grenzen zu halten.

SG Berklingen/Groß Vahlberg — MTV Hedper. Die Integration zwischen den beiden Vereinen der SG scheint noch nicht ganz gelungen zu sein, denn aus dem vorhandenen Spielermaterial hätte man mehr machen können als das bisher gebotene.

Noch nicht in Form sind aber auch die Gäste, die allerdings ihren einzigen Sieg auswärts holten.

SG Groß Biewende/Neindorf — TSV Groß Dahlum. Die größere Spielerdecke hat zwar die Spielgemeinschaft, doch fallen immer wieder wichtige Akteure aus. Für die Gäste wird es vor allem darauf ankommen, in welcher Besetzung sich die Platzherren vorstellen.

TSV Schöppenstedt II — SSV Seinstedt. Für die Schöppenstedter kommt es darauf an, den Anschluß an das Spitzentrio nicht zu verlieren. Eine Niederlage gegen Seinstedt kann sich der TSV daher nicht erlauben.

SG Achim/Börßum II — Türkischer SV (13.15 Uhr). Nach gutem Start gab es für die Achim/Börßumer zwei Niederlagen, während der Türkische SV durch seinen ersten Sieg am vergangenen Sonntag sicher Auftrieb bekommen hat.

SV Klein Biewende — TSV Uehrde. Die Uehrder kommen mit der roten Laterne, die sie gern los werden wollen. Doch wird ein Sieg beim SV Klein Biewende sehr schwer werden.

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Ohrum löste Kissenbrück ab

Spitzentrio weiter auf Erfolgskurs

WOLFENBUTTEL (r) Mit unterschiedlich klaren Erfolgen wartete in der 1. Kreisklasse Süd am Sonntag das Spitzentrio auf. Den höchsten Sieg schoß der FC Ohrum mit 6:1 bei TSV Gielde II heraus und löste den SV Kissenbrück damit an der Tabellenspitze ab, der sich gegen den TSV Heiningen mit einem 3:1-Sieg begnügen mußte. Noch knapper ging es im Spiel SV Schladen II gegen TSV Semmenstedt II zu, in dem es am Ende 2:1 für Schladen hieß.

SV Kissenbrück — TSV Heiningen 3:1 (1:0). Die Platzherren versäumten es, vor der Pause ihre Überlegenheit in Tore umzumünzen, und kamen lediglich durch einen von Romaker im Nachschuß verwandelten Elfmeter (18.) zum 1:0. In der 50. Minute verlor man Carsten Hill durch eine rote Karte und mußte gleich das 1:1 durch Engler (55.) hinnehmen. Mit nur zehn Spielern riß man das Spiel aber noch aus dem Feuer und traf durch Ratzek (75.) und in der Schlußminute durch A. Hill.

TSV Gielde II — FC Ohrum 1:6 (1:2). Nur für eine Spielhälfte reichte die Kraft bei den Gieldern, und in dieser Zeit kam man durch Rattka auch zum Ehrentor. Nach der Pause war man aber nur noch bemüht, die Niederlage in Grenzen zu halten.

SV Schladen II — TSV Semmenstedt 2:1 (1:0). Nach dem 1:0 durch Landers (30.) mußten die Schladener bis zur 75. Minute warten, ehe Rademacher das 2:0 gelang. Als die Gäste jedoch zum Anschlußtor (77.) kamen, mußte man noch um den Erfolg bangen.

SG Groß Biewende/Neindorf — TSV Groß Dahlum 1:3 (0:1). Bei den Platzherren lief diesmal überhaupt nichts zusammen, und so lag man durch Tore von Sawall (2) und Hohrkorn schon mit 0:3 zurück, ehe Scholz in der 89. Minute auf 1:3 verkürzen konnte.

SV Klein Biewende — TSV Uehrde 1:1 (0:0). Lange mußten die Zuschauer in diesem Spiel auf Tore warten, doch in der 80. Minute fiel nicht das 1:0 für die überlegenen Platzherren, sondern für die Gäste. Kausch konnte mit dem 1:1 aber wenigstens noch einen Punkt retten (85.).

TSV Schöppenstedt II — SSV Seinstedt 2:0 (1:0). Ein Spiel auf ein Tor von seiten der Schöppenstedter, doch Tore wollten nicht gelingen. So mußten zwei Foulelfmeter die Entscheidung bringen, die Probst und Thomas Fuhst zum 2:0-Sieg nutzten.

SG Berklingen/Groß Vahlberg — MTV Hedeper 1:2 (0:1). Ein erneuter Auswärtssieg der Hedeperaner, die durch Isensee in Führung gingen, durch Hohnson auf 2:0 erhöhten und erst in der 80. Minute das Anschlußtor der Gastgeber zuließen.

SG Achim/Börßum II — Türkischer SV 1:5 (1:2). Die Platzherren gerieten mit 0:2 in Rückstand, kamen durch Fließ zwar auf 1:2 heran, doch nach dem Wechsel hatte man dem Aufsteiger nichts mehr entgegenzusetzen.

SV Schladen II bleibt ungeschlagen

2:1 Heimsieg über TSV Semmenstedt · Pokalaus für die 3. Herrenmannschaft

Auch im vierten Punktspiel blieb die 2. Herrenmannschaft des SV Schladen unbesiegt. Gegen den TSV Semmenstedt gelang am letzten Sonntag ein verdienter 2:1 Heimerfolg. In der 13. Minute konnte D. Lenders mit einem direkt verwandelten Freistoß aus 20 m das 1:0 für die Rothosen erzielen. Bis zur Pause lieferten sich beide Mannschaften einen offenen Schlagabtausch, wobei allerdings beide Teams mehrere gute Einschußmöglichkeiten kläglich vergaben.

Nach der Pause verstärkten die Gäste die Offensive und SV-Keeper Andreas Grell wurde des öffteren hart geprüft. Einen Eckstoß, hereingebracht von R. Arlom, verwandelte Thomas Rademacher mit einem herrlichen Kopfball zum 2:0 für die Schladener. Der TSV Semmenstedt setzte in der Schlußphase der Partie noch einmal alles auf eine Karte. In der 77. Minute nutzten die Gäste eine Unaufmerksamkeit in der Schladener Hintermannschaft und kamen zum 2:1 Anschlußtreffer. In der hektischen Schlußphase kämpften die Rothosen bravourös und retteten den knappen Vorsprung über die Zeit. Nach diesem Sieg bleiben die Schladener in der 1. Kreisklasse Süd ungeschlagen und haben nunmehr 8:0 Punkte.

Vorschau: Am kommenden Sonntag, 13. September, hat die „Zweite" beim Türkischen SV anzutreten. Spielbeginn ist um 13.15 Uhr — das Spiel wird im Okerstadion in Wolfenbüttel ausgetragen.

Aufopferungsvoll gekämpft und doch am Ende verloren, so das Fazit der 3. Herrenmannschaft nach dem Pokalspiel zu Hause gegen den WSV Wolfenbüttel III. Dabei schied die SV-Dritte nach einem hochklassigen Pokalspiel mit einer 5:2 Heimniederlage gegen den WSV Wolfenbüttel III aus dem LG-Pokal aus. Gleich von Beginn an entwickelte sich ein wechselvolles Spiel, wobei die SV-Dritte zunächst etwas mehr vom Spiel hatte. Durch eine verunglückte Flanke erzielte U. Nitschke die 1:0 Führung für die Rothosen. Mitte der ersten Halbzeit kamen dann die Gäste besser zum Zuge und glichen nach einem Freistoß zum 1:1 aus. Kurz vor dem Halbzeitpfiff hatten die Schladener Pech, als nämlich ein Schuß der Gäste völlig unhaltbar zur 2:1 Führung der WSVer abgefälscht wurde.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit konnten die SVer zwar noch einmal durch ein Tor von M. Hütten den 2:2 Ausgleich erzielen, doch mit zunehmender Spieldauer wurden die Wolfenbütteler immer stärker. Diese nutzten dann eine der herausgespielten Torchancen zur 3:2 und 4:2 Führung. Damit war die Pokalbegegnung entschieden. In der Schlußphase waren die Schladener ihrem Kontrahenten spielerisch und konditionell klar unterlegen, so daß man noch das 5:2 hinnehmen mußte. Trotz der sicherlich zu hoch ausgefallenen Niederlage muß man der 3. Herrenmannschaft eine gute kämpferische Leistung bescheinigen.

Auch im Punktekampf am letzten Sonntag hatte die „Dritte" kein Glück und unterlag beim TSV Bornum mit 2:0.

Vorschau: Am kommenden Sonntag, 13. September, ist die 3. Herrenmannschaft des SV Schladen beim VfR Dorstadt II zu Gast. Spielbeginn ist um 13.15 Uhr.

1. Kreisklasse Süd

BSV Kl. Biew./T. — TSV Uehrde 1:1
SG Achim/Börß. II — Türk. SV Wolfenb. 1:5
SG Berkl./Vahlb. — MTV Hedeper 1:2
SG Gr. Biew./N. — TSV Gr. Dahlum 1:3
SV Kissenbrück — TSV Heiningen 3:1
SV Schladen II — TSV Semmenstedt 2:1
TSV Gielde II — FC Ohrum 1:6
TSV Schöppenst. II — SSV Seinstedt 2:0

1. FC Ohrum	4	4	0	0	18:7	8:0
2. SV Kissenbrück	4	4	0	0	14:4	8:0
3. SV Schladen II	4	4	0	0	12:6	8:0
4. TSV Schöppenst. II	4	3	0	1	14:5	6:2
5. TSV Semmenstedt	4	2	1	1	9:5	5:3
6. Türk. SV Wolfenb.	4	2	0	2	12:8	4:4
7. MTV Hedeper	4	2	0	2	8:7	4:4
8. BSV Kl. Biew./T.	4	1	2	1	8:9	4:4
9. SG Berkl./Vahlb.	4	1	1	2	7:5	3:5
10. SG Gr. Biew./N.	4	1	1	2	8:9	3:5
11. TSV Heiningen	4	1	1	2	6:9	3:5
12. TSV Gr. Dahlum	4	1	1	2	7:12	3:5
13. SSV Seinstedt	4	1	0	3	6:12	2:6
14. SG Achim/Börß. II	4	1	0	3	7:16	2:6
15. TSV Uehrde	4	0	1	3	2:12	1:7
16. TSV Gielde II	4	0	0	4	5:17	0:8

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Reduziertes Programm

TSV Schöppenstedt II könnte lachender Dritter werden

WOLFENBÜTTEL (r) Gleich sechs Mannschaften pausieren am Sonntag in der Kreisklasse Süd. Doch bis auf den Tabellenführer FC Ohrum sind alle führenden Mannschaften der Staffel im Einsatz. Die schwerste Hürde muß der SV Kissenbrück nehmen, denn er muß bei der SG Berklingen/Groß Vahlberg antreten.

Gefährdet dürfte auch SV Schladen II im Gastspiel beim Türkischen SV sein. Lachender Dritter könnte TSV Schöppenstedt II werden, der zu Hause einen Sieg über den TSV Heiningen landen müßte.

SG Berklingen/Groß Vahlberg — SV Kissenbrück. Der Zusammenschluß der beiden Mannschaften der Assedörfer hat bisher nicht den erhofften Erfolg gebracht, denn die SG leistete sich vor allem zu Hause Ausrutscher. Ganz anders haben dagegen die Kissenbrücker aufgetrumpft, die allerdings auf den gesperrten Carsten Hill verzichten müssen.

TSV Schöppenstedt II — TSV Heiningen. Favorit sind die Platzherren, doch sollten sie nicht vergessen, wie teuer sich die Heininger zuletzt in Kissenbrück verkauft haben.

Türkischer SV — SV Schladen II. Beide Mannschaften sind Aufsteiger, bisher haben vor allem die Schladener positiv überrascht. Die Elf ist noch ohne Minuspunkte.

Nach etwas schwachem Start ist aber auch der Türkische SV in Schwung gekommen und könnte durchaus die Erfolgsserie der Gäste beenden.

TSV Groß Dahlum — TSV Gielde II. 17 Gegentore mußten die Gielder in vier Spielen hinnehmen. Diese Zahl dürfte sich in diesem Spiel noch vergrößern. Die Groß Dahlumer müßten schon einen sehr schwarzen Tag haben, wenn sie dieses Spiel verlieren sollten.

MTV Hedeper — TSV Semmenstedt. Auf seinem neuen Platz wartet der MTV Hedeper noch immer auf den ersten Sieg. Ob er ihnen gegen die stärkeren Semmenstedter gelingt, ist fraglich.

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Ohrum abgelöst

Schladen II nimmt den 1. Platz ein

WOLFENBÜTTEL (r) Der SV Kissenbrück verpaßte durch ein 1:1 bei der SG Berklingen/Groß Vahlberg die Chance, den spielfreien FC Ohrum an der Tabellenspitze abzulösen. Dies übernahm vielmehr Aufsteiger SV Schladen II durch den 3:1-Sieg über den Türkischen SV. Enttäuschend war das 0:0 von TSV Schöppenstedt II gegen den TSV Heiningen. Der erste Heimsieg gelang dem MTV Hedeper über den TSV Semmenstedt.

SG Berklingen/Groß Vahlberg — SV Kissenbrück 1:1 (1:1). Der erste Punktverlust für die Kissenbrücker, die eine enttäuschende Leistung boten. Weitaus mehr Elan legten die Gastgeber an den Tag, obwohl diese mit Probst und Westphal ihre besten Stürmer ersetzen mußten. In der 15. Minute kamen die Gäste zum Führungstor, doch konnte Langelüddecke zum 1:1 ausgleichen (35. Minute).

TSV Schöppenstedt II — TSV Heiningen 0:0. Auch die Schöppenstedter zeigten nur eine schwache Leistung und wußten selbst mit den besten Torchancen nichts anzufangen. Am Ende mußte der TSV froh sein, daß auch die Gäste bei ihren schnellen Konterangriffen ohne Erfolg blieben.

SV Schladen II — Türkischer SV 3:1. Der bessere Angriff entschied dieses Duell zweier Aufsteiger. Für den Schladener Sieg sorgten mit ihren Toren Furchner (2) und Gohlücke.

TSV Groß Dahlum — TSV Gielde II 1:0 (1:0). Viel zu leicht genommen hatte man in Groß Dahlum den Tabellenletzten aus Gielde. Trotz klarer Überlegenheit reichte es nur zum 1:0 durch Ramdor in der 35. Minute.

MTV Hedeper — TSV Semmenstedt 5:0 (2:0). Endlich der erste Heimsieg für Hedeper auf dem neuen Platz, der mit 5:0 sogar überraschend deutlich ausfiel. Die Semmenstedter zeigten große Lücken in der Deckung, und diese nutzten Boog (2), Isensee, Bollmann und Klaus Grothe zu den Toren für Hedeper.

SV Schladen II nun alleiniger Tabellenführer

3:1 Auswärtssieg beim Türkischen SV · Erster doppelter Punktgewinn für die „Dritte"

Durch einen 3:1 Auswärtssieg beim Türkischen SV konnte die 2. Herrenmannschaft des SV Schladen mit nunmehr 10:0 Punkten die alleinige Tabellenführung in der 1. Kreisklasse Süd erkämpfen. Der bisherige Tabellenführer FC Ohrum war spielfrei und der Tabellenzweite SV Kissenbrück büßte Berklingen/Klein Vahlberg einen Punkt ein.

In einem schnellen und abwechslungsreichen Spiel von beiden Mannschaften zeigten die Rothosen in der ersten Halbzeit eine kämpferisch gute Leistung. Ein Treffer wollte den Schladenern aber nicht gelingen. Frank Gohlücke bot sich die große Chance in der 29. Minute, als er allein vor dem Torhüter des Türkischen SV stand, doch beim Einschuß wurde er zu Fall gebracht, wobei leider der Strafstoßpfiff des Unparteiischen ausblieb. So ging es torlos in die Halbzeitpause.

Nach dem Wechsel kam für Thomas Beeri der nachgereiste Stefan Furchert ins Spiel. Dieser konnte in der 54. Minute mit einem herrlichen Distanzschuß das 1:0 für die Rothosen markieren. Es dauerte nicht lange, da spielte D. Lenders einen schönen Paß zu Stefan Furchert und dieser erzielte dann sogar das 2:0 für Schladen. In der 71. Minute bekamen die Gastgeber einen umstrittenen Elfmeter zugesprochen, den die Gastgeber aber nicht nutzen konnten. Fünf Minuten später gelang dem Türkischen SV der Anschlußtreffer zum 2:1. Die Schladener kämpften aber unverdrossen weiter und konnten in der 82. Minute durch Frank Gohlücke zum 3:1 erhöhen. Damit war die Partie entschieden und die Schladener konnten sich über einen 3:1 Erfolg freuen.

Vorschau: Am Sonntag, dem 20. September, kommt es zum Spitzenspiel in der 1. Kreisklasse Süd. Der FC Ohrum ist zu Gast in Schladen. Auch die Ohrumer sind noch ungeschlagen haben aber ein Spiel weniger aufzuweisen. Spielbeginn ist um 13.15 Uhr. Über eine gute Zuschauerresonanz würde sich die 2. Herrenmannschaft sehr freuen.

Die 3. Herrenmannschaft des SV Schladen kann auswärts doch noch gewinnen. Mit einem deutlichen 5:0 Sieg setzten sich die Rothosen beim VfR Dorstadt II durch und verbuchten damit den ersten doppelten Punktgewinn in dieser Saison.

Die SV-Dritte spielte aus einer gut gestaffelten Abwehr heraus und versuchte zunächst, den Ball in den eigenen Reihen zu halten. Dies gelang über weite Strecken des Spiels recht gut. Es dauerte bis zur 22. Minute, als sich die erste richtige Torchance auftat und dieses nutzten die SVer eiskalt zur 1:0 Führung. Danach wurde das Spiel der Rothosen noch sicherer, jedoch konnte man sich bis zur Halbzeitpause keine zwingenden Torchancen mehr erspielen.

Im zweiten Durchgang kam die „Dritte" noch mehr in Schwung und besann sich auf die alten Stärken. So wurde das Mittelfeld schnell überbrückt und die Pässe in die Tiefe behagten der VfR-Abwehr überhaupt nicht. Diese spielerische Überlegenheit nutzten die Schladener auch zu Torerfolgen und konnten am Ende einen verdienten und ungefährdeten 5:0 Sieg verbuchen. Die Tore erzielten: U. Kolodziej (2), F. Gudat, M. Hütten und St. Reich (je 1).

Vorschau: Am kommenden Sonntag ist die 3. Herrenmannschaft des SV Schladen spielfrei.

1. Kreisklasse Süd

MTV Hedeper — TSV Semmenstedt 5:0
SG Berkl./Vahlb. — SV Kissenbrück 1:1
TSV Gr. Dahlum — TSV Gielde II 1:0
TSV Schöppenst. II — TSV Heiningen 0:0
Türk. SV Wolfenb. — SV Schladen II 1:3

1. SV Schladen II	5	5	0	0	15:7	10:0
2. SV Kissenbrück	5	4	1	0	15:5	9:1
3. FC Ohrum	4	4	0	0	18:7	8:0
4. TSV Schöppenst. II	5	3	1	1	14:5	7:3
5. MTV Hedeper	5	3	0	2	13:7	6:4
6. TSV Semmenstedt	5	2	1	2	9:10	5:5
7. TSV Gr. Dahlum	5	2	1	2	8:12	5:5
8. BSV Kl. Biew./T.	4	1	2	1	8:9	4:4
9. Türk. SV Wolfenb.	5	2	0	3	13:11	4:6
10. SG Berkl./Vahlb.	5	1	2	2	8:6	4:6
11. TSV Heiningen	5	1	2	2	6:9	4:6
12. SG Gr. Biew./N.	4	1	1	2	8:9	3:5
13. SSV Seinstedt	4	1	0	3	6:12	2:6
14. SG Achim/Börß. II	4	1	0	3	7:16	2:6
15. TSV Uehrde	4	0	1	3	2:12	1:7
16. TSV Gielde II	5	0	0	5	5:18	0:10

Fußball - 1. Kreisklasse Süd

Spitzenspiel in Schladen

WOLFENBUTTEL (r) Im Mittelpunkt des Interesses steht am Sonntag in der 1. Kreisklasse Süd die Begegnung SV Schladen II gegen FC Ohrum. Dabei treffen die beiden verlustpunktfreien Mannschaften der Staffel aufeinander. Würde in diesem Spiel der FC Ohrum als Sieger den Platz verlassen, könnte es einen Wechsel an der Tabellenspitze geben.

Beste Chancen ganz nach vorn zu kommen, hätte der SV Kissenbrück, vorausgesetzt, der SVK gewinnt sein Heimspiel gegen den MTV Hedeper.

Allgemeiner Spielbeginn am Sonntag ist 15 Uhr.

SV Schladen II — Ohrum. Aufsteiger Schladen hat es geschafft, nach fünf Spielen noch eine weiße Weste zu haben und sich an die Tabellenspitze zu setzen. Ebenfalls noch ohne Punktverlust sind aber auch die Gäste aus Ohrum, so daß man hier von einem Spitzenspiel sprechen kann.

SV Kissenbrück — Hedeper. Die großen Erwartungen beim SV Kissenbrück erhielten beim Spiel in Berklingen einen kleinen Dämpfer, den es nun wettzumachen gilt. Die Gäste aus Hedeper sind auf fremden Plätzen noch ungeschlagen und scheinen durchaus in der Lage, den Platzherren das Konzept zu verderben.

SG Berklingen/Groß Vahlberg — TSV Schöppenstedt II. Auch ohne ihre besten Stürmer, Westphal und Probst, nahm die SG zuletzt dem SV Kissenbrück einen Punkt ab. Die Schöppenstedter sind also gewarnt.

SV Klein Biewende — TSV Heiningen. Die Mannschaften sind Tabellennachbarn und auch gleichstark einzuschätzen.

SG Groß Biewende/Neindorf — SSV Seinstedt. Noch gar nicht in Tritt ist in diesem Jahr die Elf aus Groß Biewende und Neindorf gekommen. Kann sich die SG nicht steigern, bekommen die Gastgeber auch mit den Seinstedtern Probleme.

TSV Semmenstedt — Türkischer SV. Die 0:5-Niederlage in Hedeper hat die Semmenstedter schwer geschockt. Nun will sich der TSV rehabilitieren.

TSV Gielde II — TSV Uehrde (13.15 Uhr). Hier treffen die beiden Schlußlichter der Staffel aufeinander. Um die rote Laterne los zu werden, müssen die Gielder beide Punkte holen.

SG Achim/Börßum II — TSV Groß Dahlum. Im ersten Spiel ein Sieg und dann nur noch Niederlagen: So sieht die Bilanz der Achim/Börßumer aus. Ob die SG diese verbessern kann, wird vor allem davon abhängen, in welcher Besetzung die Gäste antreten können.

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Spielabbruch in Semmenstedt

Rote Karte löste Abbruch aus

WOLFENBUTTEL (r) Die Spiele in der 1. Kreisklasse Süd werden überschattet vom Abbruch des Spieles TSV Semmenstedt gegen den Türkischen SV. Hier löste beim Stand von 2:1 für Semmenstedt in der 60. Minute die rote Karte für einen türkischen Spieler eine Schlägerei aus, die den Einsatz der Polizei erforderlich machte und den tätlich angegriffenen Schiedsrichter zum Abbruch zwang.

Weitaus friedlicher ging es auf den anderen Plätzen zu. Im Spitzenspiel zog SV Schladen II gegen den FC Ohrum mit 1:2 den kürzeren und mußte damit die Tabellenführung an den SV Kissenbrück abgeben, der den MTV Hedeper 6:2 geschlagen nach Haus schickte.

SV Kissenbrück — MTV Hedeper 6:2 (2:1). Es begann gar nicht gut für die Platzherren, denn beim 0:1 der Gäste durch Isensee (11.) erhielt Kissenbrücks Torwart wegen Meckerns eine Zeitstrafe. Doch gerade diese Strafe sollte zum zündenden Funken bei den Platzherren werden.

Tatzek traf zum 1:1 (28.), und ein Eigentor der Gäste brachte das 2:1. Nach dem Wechsel zog Kissenbrück durch Tore von Dolle, Andy Hill und Tatzek auf 5:1 davon, und das 2:5 von Hoffmann beantwortete wieder Tatzek mit dem 6:2.

SG Berklingen/Groß Vahlberg — TSV Schöppenstedt II 2:3 (1:2). Durch Tore von Jens Fuhst lagen die Gäste bis zur Pause mit 2:1 vorn, wobei Wölfer zwischenzeitlich das 1:1 gelang. Die größte Chance zum Ausgleich verpaßten die Platzherren, indem sie einen Elfmeter nicht verwandeln konnten (60.).

Dafür fiel fünf Minuten später das 1:3 durch Probst. Das 2:3 durch Erich Gesche fiel zu spät (87.), um der Begegnung noch eine Wende zu geben.

SG Groß Biewende/Neindorf — SSV Seinstedt 4:0 (2:0). Frank Schreinecke war bei den Platzherren der Spieler des Tages. Er sorgte für die Tore zum 3:0. Das 4:0 erzielte Michallik mit einem Elfmeter.

SV Klein Biewende — TSV Heiningen 2:3 (1:2). Auch in diesem Spiel teilten sich zwei Spieler in die Tore. Während auf seiten der Gäste Naue dreimal traf, war für die Platzherren Hennicke zweimal erfolgreich. Bei den Platzherren machte sich das Fehlen von Kausch und Flato negativ bemerkbar.

TSV Gielde — TSV Uehrde 2:3 (1:1). In diesem Duell der Kellerkinder konnte Gielde durch Krusekopf die 1:0-Führung der Gäste noch einmal ausgleichen. Doch dann zogen die Uehrder auf 3:1 davon, und Möker gelang mit einem Elfmeter lediglich noch das 2:3 (85.).

SG Achim/Börßum II — TSV Groß Dahlum 3:1 (1:0). Die Groß Dahlumer verloren nicht nur beide Punkte, sondern auch zwei Spieler durch Verletzung. So reichte es für sie nach der Pause nur zum Anschlußtor zum 1:2 durch Sawall.

SV Schladen II — FC Ohrum 1:2 (1:1). Ein zwar knapper, aber verdienter Sieg der Ohrumer in diesem Spitzenspiel der Staffel. Vor allem im Mittelfeld und im Angriff hatten die Ohrumer Vorteile.

So konnten sie auch die 1:0-Führung der Schladener in der 17. Minute durch Rademacher nicht schocken, denn Klein traf zum 1:1 (30.) und auch zum 2:1 (72.). Glück hatte man jedoch bei einem Holztreffer der Platzherren (85.).

SV Schladen II verlor Spitzenspiel

Nach 10:0 Punkten in Folge mußte die Reserve des SV Schladen im Spitzenspiel gegen den FC Ohrum die ersten beiden Punkte, nach der 2:1 Heimniederlage am letzten Sonntag, abgeben und liegt nunmehr mit 10:2 Punkten auf dem 3. Tabellenplatz der 1. Kreisklasse Süd.

Die SV-Reserve begann gut gegen die Ohrumer und ging in der 19. Minute durch Thomas Rademacher mit 1:0 in Führung. Die Gäste aus Ohrum kamen aber noch vor dem Seitenwechsel zum verdienten 1:1 Ausgleich. Nach der Pause kamen die FCer immer besser ins Spiel und erzielten in der 68. Minute das 2:1. In der Schlußphase der Begegnung warfen die SVer alles noch einmal nach vorne. Doch mehr als ein Kopfball durch U. Bergsen an das Lattenkreuz wollte den Rothosen nicht mehr gelingen. So blieb es am Ende beim insgesamt gerechten 2:1 Sieg des FC Ohrum. Den zahlreichen Zuschauern wurde jedenfalls ein gutes Spiel geboten.

Vorschau: Die SV-Reserve hat am kommenden Sonntag, dem 27. September, beim TSV Groß Dahlum anzutreten. In Groß Dahlum wollen die Schladener alles dransetzen, um beide Punkte mit auf die Heimreise zu nehmen. Spielbeginn in Groß Dahlum ist um 13.15 Uhr.

Die 3. Herrenmannschaft, die am letzten Wochenende spielfrei war, hat am kommenden Sonntag, 27. September, ihr erstes Heimspiel der Saison. Im Ortsderby trifft man um 15 Uhr auf den WSV Wehre. In dieser Partie gelten die wiedererstarkten Wehrer als favorisiert. Allerdings haben Derbys ihre eigenen Gesetze, so daß der Spielausgang völlig offen ist. Die Schladener hoffen auf viele Zuschauer.

1. Kreisklasse Süd

BSV Kl. Biew./T. — TSV Heiningen 2:3
SG Achim/Börß. II — TSV Gr. Dahlum 3:1
SG Berkl./Vahlb. — TSV Schöppenst. II 2:3
SG Gr. Biew./N. — SSV Seinstedt 4:0
SV Kissenbrück — MTV Hedeper 6:2
SV Schladen II — FC Ohrum 1:2
TSV Gielde II — TSV Uehrde 2:3

1. SV Kissenbrück	6	5	1	0	21:7	11:1
2. FC Ohrum	5	5	0	0	20:8	10:0
3. SV Schladen II	6	5	0	1	16:9	10:2
4. TSV Schöppenst. II	6	4	1	1	17:7	9:3
5. MTV Hedeper	6	3	0	3	15:13	6:6
6. TSV Heiningen	6	2	2	2	9:11	6:6
7. SG Gr. Biew./N.	5	2	1	2	12:9	5:5
8. TSV Semmenstedt	5	2	1	2	9:10	5:5
9. TSV Gr. Dahlum	6	2	1	3	9:15	5:7
10. Türk. SV Wolfenb.	5	2	0	3	13:11	4:6
11. BSV Kl. Biew./T.	5	1	2	2	10:12	4:6
12. SG Achim/Börß. II	5	2	0	3	10:17	4:6
13. SG Berkl./Vahlb.	6	1	2	3	10:9	4:8
14. TSV Uehrde	5	1	1	3	5:14	3:7
15. SSV Seinstedt	5	1	0	4	6:16	2:8
16. TSV Gielde II	6	0	0	6	7:21	0:12

Fußball - 1. Kreisklasse Süd

TSV Schöppenstedt II will den Spitzenreiter stürzen

WOLFENBUTTEL (r) Vom Spitzentrio in der 1. Kreisklasse Süd hat der führende SV Kissenbrück am Sonntag die schwerste Aufgabe zu lösen. Der SV muß bei TSV Schöppenstedt II antreten. Von einem Ausrutscher der Kissenbrücker könnte vor allem der FC Ohrum profitieren, der auf eigenem Platz gegen den TSV Semmenstedt als Sieger zu erwarten ist.

Auf den vierten im Bunde, die Elf von SV Schladen II, wartet beim TSV Groß Dahlum keine leichte Auswärtshürde. Die Spiele beginnen am Sonntag um 15 Uhr.

TSV Schöppenstedt II — SV Kissenbrück. Die erst am vergangenen Sonntag von den Kissenbrückern eroberte Tabellenspitze ist in diesem Spiel schon wieder in Gefahr. Auch die Schöppenstedter haben sich in diesem Jahr den Aufstieg zum Ziel gesetzt und wollen dies mit einem Sieg über den Tabellenführer unterstreichen.

FC Ohrum — TSV Semmenstedt. Auch wenn die Semmenstedter stärker als im Vorjahr einzuschätzen sind, in Ohrum dürften die Punkte für sie zu hoch hängen. Schließlich sind die Ohrumer als einziges Team der Staffel noch ohne Minuspunkte.

TSV Groß Dahlum — SV Schladen II. Die ohnehin sehr schmale Spielerdecke der Groß Dahlumer ist durch die Verletzung zweier Spieler noch dünner geworden. Damit steigen natürlich die Chancen für die Gäste aus Schladen.

MTV Hedeper — Türkischer SV. Auf dem Papier eine klare Sache für die Platzherren, doch der Türkische SV ist unberechenbar und immer für eine Überraschung gut.

SSV Seinstedt — TSV Gielde II. Hier treffen die beiden Kellerkinder der Staffel aufeinander, von denen die Gielder noch ohne Punktgewinn sind.

TSV Heiningen — SG Groß Biewende/Neindorf. Beim TSV Heiningen hat man den Abgang der Brüder Hill erstaunlich gut verkraftet, die Heininger haben bisher positiv überrascht. Nicht ohne Grund rechnet sich der TSV daher auch gegen die Spielgemeinschaft eine gute Chance aus.

TSV Uehrde — SG Achim/Börßum II. Beide Mannschaften haben das Ziel, möglichst schnell aus der Abstiegszone herauszukommen. Die besseren Aussichten hierfür haben die Gäste.

SV Schladen II holte Auswärtspunkt

4:4 in Groß Dahlum erkämpft · 3. Herrenmannschaft unterlag im Ortsderby

Durch jeweils zwei Treffer von Frank Gohlükke und Uwe Deutsch brachte die SV-Reserve einen Punkt aus Groß Dahlum mit nach Hause. Am Ende der torreichen Begegnung hieß es 4:4. Bereits nach acht Minuten gingen die Gastgeber in Führung. In der 12. Minute markierte F. Gohlücke den Ausgleichstreffer. Danach zogen die Groß Dahlumer, nach zwei Abwehrschnitzern der Rothosen, auf 3:1 davon und mit diesem Ergebnis ging es in die Halbzeitkabinen. Nach der Pause spielten die Rothosen dann groß auf und kamen durch einen Doppelschlag von Uwe Deutsch und Frank Gohlücke (50. und 52. Minute) zum verdienten 3:3. Allerdings gingen die Gastgeber in der 79. Minute erneut mit 4:3 in Führung. Doch die SVer gaben nicht auf, bewiesen Moral und schafften durch Uwe Deutsch in der 86. Minute das verdiente 4:4.

Zum ersten Heimspiel in dieser Saison empfing die 3. Herrenmannschaft des SV Schladen am letzten Sonntag den favorisierten Nachbarn aus Wehre. Gleich von Beginn an entwikkelte sich ein kampfbetontes und abwechslungsreiches Spiel, wobei beide Teams sich nichts schenkten und es so häufig überhart zur Sache ging. Der WSV Wehre erwischte den besseren Start und nutzte zwei Standardsituationen zur 2:0 Führung. Nach dem schnellen Rückstand wirkten die Aktionen der SVer wie gelähmt und man fand nicht den gewohnten Spielrhythmus. Als dann auch noch ein katastrophaler Abwehrfehler zum 3:0 für die Gäste führte, dachte keiner mehr an eine Wende. Trotzdem gaben die SVer nicht auf und kamen durch einen Foulstrafstoß, verwandelt von F. Gudat, zum 3:1 Halbzeitstand.

Nach dem Wechsel überschlugen sich die Ereignisse. In der 46. Minute verwies der Unparteiische einen WSV-Akteur des Feldes. In der 48. Minute gelang U. Nitschke mit einem „Traumtor" der 3:2 Anschlußtreffer. In der Folgezeit wurde die Partie immer hektischer und obwohl sich den Schladenern noch einige hochkarätige Torchancen boten, blieb es am Ende beim glücklichen 3:2 Erfolg für den WSV Wehre, der damit seiner Favoritenrolle gerecht wurde.

Vorschau: Am kommenden Sonntag, 4. Oktober, empfängt die 2. Herrenmannschaft um 13.15 Uhr den TSV Uehrde und sollte diese Partie klar für sich entscheiden können.

Die „Dritte" hat am Sonntag um 15 Uhr bei der SG Berklingen/Vahlberg II anzutreten.

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Ohrum neuer Tabellenführer

Erste Niederlage für Kissenbrück

WOLFENBUTTEL (r) Wie zu erwarten war, war die Schöppenstedter Hürde für den in der 1. Kreisklasse Süd führenden SV Kissenbrück zu hoch. Die fiel unterlag beim TSV mit 2:3 und mußte damit dem FC Ohrum in der Tabelle den Vortritt lassen, der beim 4:1-Sieg über den TSV Semmenstedt die Glücksgöttin Fortuna auf seiner Seite hatte.

TSV Schöppenstedt II — SV Kissenbrück 3:2 (1:0). Als Platzverein übernahmen die Schöppenstedter die Initiative und kamen durch Probst auch zum Führungstor (35.). Als Thomas Probst auf 2:0 erhöhte (65.), schien die Entscheidung gefallen, doch Kissenbrück bäumte sich noch einmal auf und kam durch Pieper auf 1:2 heran (70.).

Nur zwei Minuten später hatte Probst den alten Abstand wieder hergestellt, doch als abermals Pieper zum 2:3 traf (80.), gab es noch eine spannende Schlußphase, die die Platzherren aber schadlos überstanden.

FC Ohrum — TSV Semmenstedt 2:1 (0:1). Aus dem erhofften Spaziergang für die Ohrumer wurde nichts. Die Gäste entpuppten sich als kampfstarke Elf, die ihren 1:0-Vorsprung bis weit in die zweite Spielhälfte hinein verteidigte. Erst spät gelang Dersinske das Anschlußtor, und auf das Siegtor von Klein mußten die Ohrumer bis zur 80. Minute warten.

TSV Groß Dahlum — SV Schladen II 4:4 (3:1). Dreimal gingen die Groß Dahlumer in Führung, doch jedesmal schafften die Gäste den Ausgleich. Selbst nach einem 1:3-Rückstand kämpften sie sich wieder auf 3:3 heran, um dann den Platzherren mit einem Eigentor wieder zur Führung zu verhelfen. Die Tore für Groß Dahlum schossen Sawall und zweimal Otte

TSV Heiningen — SV Groß Biewende/Neindorf 3:2 (2:1). Ein Spiel mit beiderseits viel Einsatz und ständig wechselndem Spielgeschehen, denn die Gäste versteckten sich nicht und suchten ihr Heil ebenfalls im Angriff. Nachdem Theiß die Heininger in Führung gebracht hatten (13.), sorgten diese mit einem Eigentor selber für den Ausgleich.

Aurin erzielte dann aber doch eine 2:1-Pausenführung. Schreinecke schoß das 2:2, und Naue schaffte den alles entscheidenden dritten Treffer für Heiningen.

SSV Seinstedt — TSV Gielde II 3:2 (1:2). Fast wäre den Gieldern in diesem Spiel ihr erster Punktgewinn gelungen. Der TSV führte bereits mit 2:0. Erst kurz vor der Pause verkürzte Tost auf 1:2. Aus dem 1:2 machten Künne und Perchel nach der Pause dann noch ein 3:2.

TSV Uehrde — SG Achim/Börßum II 4:1. Von keiner Seite waren nähere Informationen zu bekommen.

1. Kreisklasse Süd

FC Ohrum — TSV Semmenstedt	1:1
MTV Hedeper — Türk. SV Wolfenb.	4:1
SSV Seinstedt — TSV Gielde II	3:2
TSV Gr. Dahlum — SV Schladen II	4:4
TSV Heiningen — SG Gr. Biew./N.	3:2
TSV Schöppenst. II — SV Kissenbrück	3:2
TSV Uehrde — SG Achim/Börß. II	4:1

1. FC Ohrum	6	5	1	0	21:9	11:1
2. SV Kissenbrück	7	5	1	1	23:10	11:3
3. TSV Schöppenst. II	7	5	1	1	20:9	11:3
4. SV Schladen II	7	5	1	1	20:13	11:3
5. MTV Hedeper	7	4	0	3	19:14	8:6
6. TSV Heiningen	7	3	2	2	12:13	8:6
7. TSV Semmenstedt	6	2	2	2	10:11	6:6
8. TSV Gr. Dahlum	7	2	2	3	13:19	6:8
9. SG Gr. Biew./N.	6	2	1	3	14:12	5:7
10. TSV Uehrde	6	2	1	3	9:15	5:7
11. BSV Kl. Biew./T.	5	1	2	2	10:12	4:6
12. SG Berkl./Vahlb.	6	1	2	3	10:9	4:8
13. Türk. SV Wolfenb.	6	2	0	4	14:15	4:8
14. SSV Seinstedt	6	2	0	4	9:18	4:8
15. SG Achim/Börß. II	6	2	0	4	11:21	4:8
16. TSV Gielde II	7	0	0	7	9:24	0:14

Das Spitzentrio muß reisen

WOLFENBÜTTEL (r.) Auswärtshürden warten am Sonntag auf die in der 1. Kreisklasse Süd vorn liegenden drei Mannschaften. Die schwerste Hürde wartet beim MTV Hedeper dabei auf TSV Schöppenstedt II, doch auch der SV Kissenbrück wird beim SV Klein Biewende auf der Hut sein müssen. Auf den noch ungeschlagenen FC Ohrum wartet mit dem Türkischen SV ein Gegner, der durchaus für eine Überraschung gut ist. Allgemeiner Spielbeginn ist am Sonntag um 15 Uhr.

Türkischer SV — FC Ohrum. Sieben Spiele haben die Ohrumer ohne Punktverlust überstanden, und nun hoffen sie, daß die Sieben für sie keine Unglückszahl wird.

SV Klein Biewende — SV Kissenbrück. Nach ihrer Niederlage in Schöppenstedt können sich die Kissenbrücker keinen weiteren Ausrutscher erlauben, doch auswärts blieb die Elf bisher vieles schuldig. In bester Besetzung könnten die Klein Biewender daher überraschen.

MTV Hedeper — TSV Schöppenstedt II. Nachdem die Hedeperaner auch auf eigenem Platz gewinnen können, müsen sich die Gäste auf einen harten Strauß gefaßt machen, zumal man sich in Hedeper noch Chancen auf den Titel ausrechnet.

SG Groß Biewende/Neindorf — SG Berklingen/Groß Vahlberg. Beide Spielgemeinschaften sind bisher hinter den Erwartungen zurückgeblieben, was vor allem für die Gäste gilt. Haben diese aber Probst und Westphal wieder dabei, könnten sie diesmal positiv überraschen.

SG Achim/Börßum II — SSV Seinstedt (13.15 Uhr). Einen Heimvorteil gibt es in diesem Spiel nicht, denn beide Mannschaften tragen ihre Heimspiele in Achim aus. Daß beide im Abstiegsstrudel stecken, dürfte diesem Spiel den Stempel aufdrücken.

TSV Semmenstedt — TSV Groß Dahlum. Die Groß Dahlumer haben erhebliche Personalprobleme und werden es sehr schwer haben, gegen die bisher überraschend stark aufspielenden Semmenstedter zu den Punkten zu kommen.

SV Schladen II — TSV Uehrde II (Spielbeginn: 13.15 Uhr). Auch wenn die Uehrder ihre beiden letzten Spiele gewinnen konnten, in Schladen dürften für sie die Punkte wohl doch zu hoch hängen.

TSV Gielde II — TSV Heiningen II (13.15 Uhr). Immer noch warten die Gielder auf den ersten Punktgewinn. Die zuletzt gegen Seinstedt gebotene Leistung läßt aber hoffen.

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Ohrum gibt Punkt ab

Kissenbrück schließt auf

WOLFENBÜTTEL (r) Im siebten Spiel gab es für den in der 1. Kreisklasse Süd führenden FC Ohrum den ersten Minuspunkt. Im Spiel gegen den Türkischen SV mußten die Ohrumer mit einem 1:1 zufrieden sein. Da der SV Kissenbrück zur gleichen Zeit beim SV Klein Biewende mit 2:0 vorn blieb, konnte er zu den Ohrumern aufschließen. Eine unerwartete Niederlage gab es für den SV Schladen II. Gegen den TSV Uehrde zog man mit 2:4 den kürzeren. Auf einen späteren Termin verlegt wurde das Spiel MTV Hedeper gegen TSV Schöppenstedt II.

Türkischer SV — FC Ohrum 1:1 (1:1). Von seiner 0:8-Niederlage im Flutlicht-Pokal beim HSV Halchter zeigte sich der Türksiche SV gut erholt und bot den ungeschlagenen Ohrumern einen offenen Schlagabtausch. Die Gäste konnten in der 10. Minute durch Pfeifer zwar in Führung gehen, den Ausgleich durch Can in der 44. Minute konnten sie aber nicht verhindern.

SV Klein Biewende — SV Kissenbrück 0:2 (0:1). Wieder einmal blieben die Kissenbrücker auswärts eine überzeugende Leistung schuldig. Die Klein Biewender hatten mehr Spielanteile, und wer weiß, wie die Begegnung geendet hätte, wenn Flato mit einem Elfmeter nicht an Kissenbrücks Torwart Dersinske gescheitert wäre. Besser machte es Romaker, der in der 20. Minute einen Foulelfmeter für Kissenbrück verwandelte. Das entscheidende 2:0 schoß dann in der 65. Minute Dolle.

SG Groß Biewende/Neindorf — SG Groß Vahlberg/Berklingen. Zweimal konnte Michael Schreinecke die Platzherren in Führung bringen, doch jedesmal mußte man sich den Ausgleich gefallen lassen. Nach dem 2:2 in der 75. Minute kippte das Spiel. Nun konnten die Gäste noch auf 5:2 davonziehen, während die Platzherren beim Stand von 2:4 selbst die Chance eines Elfmeters nicht nutzen konnten.

SG Achim/Börßum II — SV Seinstedt 1:2 (1:1). Zwei Tore von Kühne brachten den Seinstedtern den Sieg in diesem Nachbarschaftsderby. Die Achim/Börßumer kamen zwischenzeitlich zum 1:1.

TSV Semmenstedt — TSV Groß Dahlum 1:2 (0:1). Durch ein Tor in der 30. Minute kam Groß Dahlum zum Führungstor. Fließ schaffte in der 65. Minute den Ausgleich. Danach hatten die Semmenstedter mehr als einmal die Chance, das Spiel zu ihren Gunsten zu entscheiden. Man verpaßte aber selbst die besten Chancen, und das rächte sich in der 88. Minute mit dem 2:1-Sieg für die Gäste.

SV Schladen II — TSV Uehrde 2:4 (1:2). Es begann programmgemäß mit dem 1:0 für die Platzherren durch Borchardt, doch schon zur Pause lagen die Gäste durch Tore von Kitschner und Eimecke vorn. Ein von Eimecke verwandelter Elfmeter brachte das 1:2, und nach dem 2:3 durch Rademacher stellte Flentje schnell den alten Abstand wieder her.

TSV Gielde II — TSV Heiningen 1:4 (1:0). Schlußlicht Gielde wurde wieder einmal Opfer seiner schwachen Kondition. Bis zur 65. Minute führte man durch ein Tor von Hain mit 1:0. Als dann aber der Ausgleich fiel, war es mit den Gieldern vorbei. Die Gäste hatten wenig Mühe, noch einen sicheren Sieg herauszuschießen.

Sport

SV Schladen II enttäuschte seinen Anhang erneut

Glücklicher Auswärtssieg für die „Dritte" · Pokalaus für das AH-Team

SV Schladen II — TSV Uehrde 2:4: Die Schladener Reserve enttäuschte am letzten Sonntag seinen Anhang erneut, denn man verlor zu Hause gegen den TSV Uehrde überraschend mit 4:2. Dabei begann die Partie für die Rothosen verheißungsvoll. Stefan Furchert erzielte in der 11. Spielminute die 1:0 Führung und man blieb auch in Folgezeit am Drücker. Mitte der ersten Halbzeit schlichen sich dann bei den SVern unerklärliche Abspielfehler ein. Diese Unkonzentriertheiten nutzten die Gäste und kamen in der 37. Minute folgerichtig zum 1:1. Bei diesem Spielstand blieb es dann auch bis zum Seitenwechsel.

Gleich zu Beginn der zweiten Halbzeit sorgten die Gäste für eine Vorentscheidung. In der 47. Minute konnten sie einen Strafstoß zur 2:1 Führung nutzen und drei Minuten später führte ein katastrophaler Abwehrfehler der Schladener zur 3:1 Führung der Uehrder. Lobenswert war, daß die Schladener nie aufsteckten und mit dem Wind im Rücken, die Gäste in die Defensive zwangen. Als Dieter Lenders einen Eckstoß direkt zum 3:2 Anschlußtreffer verwandeln konnte, keimte bei den Hausherren noch einmal Hoffnung auf. Doch die Gäste ließen sich wenig beeindrucken und kamen wenig später, ebenfalls durch einen Eckstoß, zum 4:2. In der Schlußphase setzten die SVer zwar noch einmal alles auf eine Karte, doch beste Einschußmöglichkeiten wurden kläglich vergeben. Ein unrühmliches Ende dann für Frank Gohlücke, der in der Schlußminute noch die „Rote Karte" sah, wobei der Schiedsrichter wohl auf die Schauspieleinlage eines Uehrder Spielers hereingefallen war.

Vorschau: Am kommenden Sonntag, 11. Oktober, muß die 2. Herrenmannschaft gegen den SSV Seinstedt antreten. Das Spiel beginnt um 15 Uhr in Achim.

SG Berklingen/Vahlberg II — SV Schladen III 1:2: Die 3. Herrenmannschaft des SV Schladen siegte am vergangenen Sonntag überraschend bei der SG Berklingen/Vahlberg II mit 2:1 und verbuchte damit zwei wichtige Auswärtszähler auf ihrem Punktekonto. Die Rothosen begannen sehr bissig, gingen konzentriert in die Zweikämpfe und erarbeiteten sich somit gute Torchancen. Die gute Moral der Schladener wurde dann auch belohnt, denn in der 24. Minute erzielte F. Gudat das 1:0 und in der 35. Minute erhöhte U. Nitschke auf 2:0 für den SV. Diese 2:0 Führung konnte auch mit in die Halbzeitpause genommen werden.

Im zweiten Spielabschnitt bestimmten die Gastgeber das Spielgeschehen und nutzten eine Unaufmerksamkeit in der SV-Abwehr zum 2:1 Anschlußtreffer. In der Schlußphase der Begegnung hatten die Rothosen noch einige bange Minuten zu überstehen, denn die Gastgeber trafen noch zweimal die Latte und zweimal den Pfosten — der Ausgleichstreffer gelang ihnen allerdings nicht mehr. Am Ende des Spieles waren alle SV-Spieler heil froh, diesen 2:1 Sieg über die Zeit gerettet zu haben. Mit nunmehr 5:7 Punkten und 11:10 Toren belegt die 3. Herrenmannschaft in der 2. Kreisklasse Süd zur Zeit einen mittleren Tabellenplatz, hofft aber, sich weiter verbessern zu können.

Vorschau: Am kommenden Sonntag, 11. Oktober, empfängt die „Dritte" den Tabellenvorletzten SC Hornburg II und hofft natürlich auf ein weiteres Erfolgserlebnis. Spielbeginn ist um 15 Uhr.

ESV Wolfenbüttel — SV Schladen AH-Pokalspiel 4:2: Mit einer 4:2 Pokal-Niederlage kehrte die AH-Mannschaft des SV Schladen vom ESV Wolfenbüttel zurück. Die ESVer besaßen in der ersten Halbzeit mehr vom Spiel und gingen bereits in der 8. Minute durch ein schönes Kopfballtor mit 1:0 in Führung. Fast im Gegenzug hätte K. Pede den Ausgleich erzielen müssen, sein Kopfball ging aber neben das Tor. In der 24. Minute bekam ein Abwehrspieler der Heimmannschaft den Ball im Strafraum an die Hand geschossen und es gab einen Strafstoß für die SVer. U. Deutsch schoß knallhart, doch der ESV-Torsteher hielt prächtig. Bis zum Pausenpfiff blieb es bei der 1:0 Führung der Gastgeber.

Nach dem Seitenwechsel setzten die Schladener auf Offensive, doch der Schuß ging nach hinten los. Nach einer Unaufmerksamkeit in der SV-Abwehr stand ein ESV Stürmer ganz allein vor dem SV-Gehäuse und konnte zum 2:0 vollstrecken. Danach spielten die Schladener „alles oder nichts". R. Boedecker wurde eingewechselt und wurde kurz darauf im Strafraum gefoult. Den fälligen Strafstoß verwandelte T. Bracke eiskalt zum 2:1 Anschlußtreffer. Die SVer drängten nun mächtig auf den Ausgleich und A. Farbrizius wurde von R. Boedekker mustergültig freigespielt, doch sein Schuß ging knapp neben das ESV-Tor. Im Gegenzug wurde ein ESV-Spieler von A. Fabrizius im SV-Strafraum völlig unnötig von den Beinen geholt und die Gastgeber verwandelten den Strafstoß zum 3:1. Die Rothosen krempelten noch einmal die Ärmel hoch und beinahe hätte H.-P. Holzheuer mit seinem Schuß noch den Anschlußtreffer erzielt, doch der Wolfenbütteler Torwart lenkte den Ball noch über die Latte. Im Gegenzug, nach einem Eckstoß, stand ein ESV-Spieler allein vor SV-Keeper U. Deutsch und schoß zum 4:1 ein. Nun war die Moral der Schladener gebrochen, sie kamen nur noch durch ein schönes Anspiel von H. Michallok auf H.-P. Holzheuer zum 4:2 Endstand. R. Boedecker hatte beim letzten SV-Angriff noch Pech mit einem Kopfball, der nur die Latte traf. Insgesamt ging der Sieg für den ESV Wolfenbüttel durchaus in Ordnung, denn die Schladener versäumten es, ihre Torchancen konsequent zu nutzen.

Die Schladener sind somit mal wieder frühzeitig im Pokalwettbewerb ausgeschieden und können sich nun in aller Ruhe auf die Punktspiele konzentrieren.

Vorschau: Am kommenden Sonnabend, dem 10. Oktober, spielt die AH-Mannschaft um 15.30 Uhr in Schladen gegen den TSV Sickte. Keine leichte Aufgabe, doch wollen die Rothosen zumindest einen Punkt erkämpfen. Treffpunkt der Spieler ist um 14.30 Uhr.

1. Kreisklasse Süd

BSV Kl. Biew./T. — SV Kissenbrück 0:2
SG Achim/Börß. II — SSV Seinstedt 1:2
SG Gr. Biew./N. — SG Berkl./Vahlb. 2:5
SV Schladen II — TSV Uehrde 2:4
TSV Gielde II — TSV Heiningen 1:4
TSV Semmenstedt — TSV Gr. Dahlum 1:2
Türk. SV Wolfenb. — FC Ohrum 1:1

1. FC Ohrum	7	6	1	0	23:10	13:1
2. SV Kissenbrück	8	6	1	1	25:10	13:3
3. TSV Schöppenst. II	7	5	1	1	20:9	11:3
4. SV Schladen II	8	5	1	2	22:17	11:5
5. TSV Heiningen	8	4	2	2	16:14	10:6
6. MTV Hedeper	7	4	0	3	19:14	8:6
7. TSV Gr. Dahlum	8	3	2	3	15:20	8:8
8. TSV Uehrde	7	3	1	3	13:17	7:7
9. SG Berkl./Vahlb.	7	2	2	3	15:11	6:8
10. SSV Seinstedt	7	3	0	4	11:19	6:8
11. SG Gr. Biew./N.	7	2	1	4	16:17	5:9
12. Türk. SV Wolfenb.	7	2	1	4	15:16	5:9
13. TSV Semmenstedt	7	2	1	4	11:14	5:9
14. BSV Kl. Biew./T.	6	1	2	3	10:14	4:8
15. SG Achim/Börß. II	7	2	0	5	12:23	4:10
16. TSV Gielde II	8	0	0	8	10:28	0:16

Hedeper prüft Ohrum

WOLFENBÜTTEL (r) Als einzige Mannschaft ist der FC Ohrum in der 1. Kreisklasse Süd noch ohne Niederlage. Dies könnte sich allerdings am Sonntag ändern. Die Ohrumer treffen beim MTV Hedeper auf einen Gegner, der Anschluß an das Spitzentrio sucht.

Von einem Ausrutscher des FC Ohrum könnte vor allem der SV Kissenbrück profitieren, der seine Siegesserie auf eigenem Platz gegen die SG Groß Biewende/Neindorf fortsetzen will.Die leichteste Aufgabe scheint TSV Schöppenstedt II mit dem Heimspiel gegen Aufsteiger SV Klein Biewende erwischt zu haben. Die Spiele beginnen am Sonntag um 15 Uhr.

MTV Hedeper — FC Ohrum. Nachdem die Ohrumer am vergangenen Sonntag gegen den Türkischen SV den ersten Minuspunkt hinnehmen mußten, droht ihnen in diesem Spiel die erste Niederlage. Die Hedeperaner sind nach schwachem Start inzwischen gut in Schwung und wollen weiter nach oben kommen.

SV Kissenbrück — SG Groß Biewende/Neindorf. Auf eigenem Platz haben die Kissenbrücker bisher noch keinen Punkt abgeben müssen. In diesem Spiel handelt es sich jedoch um ein Nachbarschaftsderby. Überraschungen sind hier immer möglich.

TSV Schöppenstedt II — SV Klein Biewende. Die Euphorie nach dem Aufstieg ist bei den Klein Biewendern verflogen. Die Elf dürfte bei den spielerisch klar besseren Schöppenstedtern kaum über die Rolle eines Außenseiters hinauskommen.

SSV Seinstedt — SV Schladen II. Zwei Niederlagen in Folge haben Aufsteiger Schladen aus der Spitzengruppe zurückfallen lassen. Ob das Team gegen Seinstedt wieder punkten kann, wird von der Aufstellung der Schladener abhängen.

TSV Uehrde — TSV Semmenstedt. Drei Siege holten die Uehrder in ihren letzten Spielen und wollen nun auch gegen den Nachbarn aus Semmenstedt punkten. Die Gäste hoffen aber auf die bekannte Heimschwäche der Uehrder.

SG Berklingen/Groß Vahlberg — TSV Gielde II. Alles andere als ein klarer Sieg der Gastgeber wäre eine große Überraschung. Für die noch sieglosen Gielder dürfte es in erster Linie darauf ankommen, die Niederlage in Grenzen zu halten.

TSV Heiningen — SG Achim/Börßum II. Einige Siege haben das Selbstvertrauen der Heininger erheblich gestärkt. Die Gäste dürften daher vergeblich auf eine Verbesserung ihres schmalen Punktekontos hoffen.

SV Schladen II landete klaren Auswärtserfolg

3. Herrenmannschaft ebenfalls siegreich · AH-Team mußte sich mit Remis begnügen

SSV Seinstedt – SV Schladen II 3:6: Nach 1:5 Punkten in Folge konnte die Reserve des SV Schladen endlich wieder einmal einen doppelten Punktgewinn verbuchen. Beim SSV Seinstedt gewannen die Rothosen souverän mit 6:3. Die Schladener übernahmen von Anfang an die Initiative und hatten klare Feldvorteile. Bis zum gegnerischen Strafraum sah das Spiel der SVer auch recht gut aus, doch dann versagte man im Abschluß doch recht kläglich. Ein Eigentor der Gastgeber brachte dann die 1:0 Führung für Schladen. Die Seinstedter glichen aber wenig später zum 1:1 aus und mit diesem Ergebnis wurden die Seiten gewechselt.

Nach dem Pausentee kamen die Schladener dann noch besser ins Spiel. Nun kam man verstärkt über außen und die SSV-Abwehr hatte Schwerstarbeit zu verrichten. In der 61. Minute bediente O. Deutsch mit einem herrlichen Paß U. Bergsen, dieser bediente Th. Rademacher mustergültig und schoß zum 2:1 ein. Danach ging es Schlag auf Schlag. St. Feuchert und O. Deutsch schossen jeweils Freistoßtore (64. und 76. Minute) zur sicheren 4:1 Führung der Schladener. Zwar verkürzten die Seinstedter in der 80. Minute zum 2:4, doch Th. Rademacher konnte durch einen Alleingang in der 82. Minute auf 5:2 erhöhen. In der 86. Minute schoß D. Lenders unhaltbar zum 6:2 für die Schladener ein. In der Schlußminute konnten die Seinstedter noch das 6:3 erzielen. Insgesamt ein verdienter SV-Sieg und es bleibt zu hoffen, daß die SV-Reserve weiterhin so mannschaftsdienlich spielt wie gegen Seinstedt.

Vorschau: Am kommenden Sonntag, 18. Oktober, empfängt die SV-Reserve um 13.15 Uhr den TSV Heiningen. Ein sicherlich attraktiver Gegner, gegen den die SVer schon einiges bieten müssen.

SV Schladen III – SC Hornburg II 3:1: Im zweiten Saisonheimspiel siegte die 3. Herrenmannschaft des SV Schladen am letzten Sonntag gegen den SC Hornburg II mit 3:1 und konnte somit ihr Punktekonto ausgleichen. Nach vorsichtigem Abtasten beider Mannschaften entwickelte sich auf regennassem Untergrund eine abwechslungsreiche und spannende Partie. Die Rothosen erspielten sich nach zwanzig Minuten leichte Feldvorteile und hatten auch die Möglichkeit, durch F. Gudat in Führung zu gehen. Dieser scheiterte aber aus 5 m-Entfernung am gut aufgelegten Gäste-Keeper. Nach dieser Riesenmöglichkeit verloren die Schladener völlig den Spielfaden. Zwischen Angriff und Abwehr herrschte gähnende Leere. Ganz anders die Gäste aus Hornburg, die nun stärker aufkamen und denen folgerichtig in der 27. Minute die 1:0 Führung gelang. Bemerkenswert auf SV-Seite; man ließ die Köpfe nicht hängen und fand über den Kampf wieder zum Spiel zurück. Diese Einstellung wurde dann auch in der 34. Minute durch einen direkt verwandelten Freistoß von F. Gudat zum 1:1 Ausgleich belohnt. Mit diesem Ergebnis wurden die Seiten gewechselt.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit begannen die Gäste sehr stark. Allerdings trafen sie auf eine gut gestaffelte SV-Abwehr um Libero M. Frikke. Die spielentscheidende Szene dann in der 74. Minute. Ein Schuß von U. Kolodziej sprang einem Hornburger Abwehrspieler im Strafraum an die Hand. Der Unparteiische entschied auf Strafstoß, den F. Gudat zum 2:1 verwandeln konnte. Damit schien die Moral der Gäste gebrochen und kurz vor dem Abpfiff erhöhte St. Reich, im Anschluß an einen Eckstoß, auf 3:1. Aus der guten SV-Mannschaft muß man besonders U. Nitschke hervorheben, der es immer wieder verstand, den gefährlichsten Hornburger Angreifer abzublocken.

Vorschau: Am kommenden Sonntag, 18. Oktober, hat die 3. Herrenmannschaft bereits um 13.15 Uhr beim Tabellenführer SSV Remlingen II anzutreten.

SV Schladen – TSV Sickte (AH) 0:0: Die Altherrenmannschaft des SV Schladen empfing am letzten Sonntag den TSV Sickte und kam über ein torloses Unentschieden nicht hinaus. Die SVer übertrafen sich dabei im Auslassen bester Einschußmöglichkeiten, allen voran H.-P. Holzheuer. H.-P. Holzheuer hätte die Partie schon in der ersten Halbzeit entscheiden müssen. In der 7. Minute ging er allein auf den Sickter Torwart zu, traf aber nur den Pfosten. Nach 19 Minuten bekam er den Ball von „Festus" Brunke mustergültig zugespielt, scheiterte aber am guten Sickter Schlußmann. Kurz vor der Halbzeitpause spielte sich A. Holzheuer auf der linken Seite durch, doch dessen Flanke verpaßte H.-P. Holzheuer nur knapp.

Nach der Pause mußten die Schladener dann ihrem hohen Anfangstempo Tribut zollen, denn die Sickter kamen einige Male brandgefährlich vor das SV-Gehäuse, in dem aber Torhüter U. Deutsch einen sicheren Eindruck hinterließ. Nur mit Glück konnten die Rothosen in dieser Phase einen Gegentreffer vermeiden. Die Schlußphase gehörte dann wieder den SVern. Nach einer schönen Einzelleistung kurvte sich B. Kröhl in den Gästestrafraum, doch seinen Schuß konnte ein Gästeverteidiger noch gerade von der Linie klären. Kurz danach tankte sich J. Schreier auf der rechten Seite in den Sickter Strafraum durch und flankte auf K. Pede. Dessen placierter Kopfball konnte vom Gästetorsteher glänzend pariert werden. Im Gegenzug wäre fast noch der Siegtreffer der Gäste gefallen, als ein TSV-Spieler allein auf Libero Th. Bracke zulief, doch dieser reagierte glänzend. Kurz darauf pfiff der Schiedsrichter die Partie ab, die torlos blieb. Wieder ein vergebener Heimpunkt, wobei die Abschlußschwäche der Rothosen wieder einmal nachteilig auffiel.

Vorschau: Am kommenden Sonnabend, 17. Oktober, spielt die AH-Mannschaft des SV Schladen um 15 Uhr in Veltheim. Treffpunkt der Spieler ist um 13.30 Uhr.

SR-Anwärterlehrgang beginnt am 16. Oktober

Jeder, der sich für den Fußballsport interessiert weiß, daß es ohne Schiedsrichter nicht geht. Um den Schiedsrichtermangel im Kreis Wolfenbüttel zu beheben, soll nunmehr ein Schiedsrichteranwärter-Lehrgang beginnen. Der erste Vorbereitungsabend findet am morgigen Freitag, dem 16. Oktober, um 18 Uhr im Okerstadion des ESV Wolfenbüttel statt. Der Schiedsrichterausschuß hofft, daß sich viele an diesem Lehrgang beteiligen werden. Anmeldungen, auch kurzfristig, beim SR-Lehrwart Karl-Heinz Behrens, Tel. 0531/611272, oder bei den Vereinen.

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: FC Ohrum weiter ungeschlagen

Kissenbrück neuer Spitzenreiter

WOLFENBÜTTEL (r) Mit einem 3:3 beim MTV Hedeper ist der FC Ohrum in der 1. Kreisklasse Süd weiterhin ungeschlagen. Aber die Tabellenführung mußte er dennoch an den SV Kissenbrück abgeben, der sich gegen die SG Groß Biewende/Neindorf mit 4:3 durchsetzte. Für eine Überraschung sorgte der TSV Schöppenstedt II mit seiner 1:2-Niederlage gegen den SV Klein Biewende. Die SG Berklingen/Groß Vahlberg schickte das Schlußlicht TSV Gielde II mit 10:0 geschlagen nach Hause.

SV Kissenbrück — SC Groß Biewende/Neindorf 4:3 (0:1). Erst in der starken Schlußphase konnten die Kissenbrücker das Spiel zu ihren Gunsten entscheiden. Nachdem die Gäste lange Zeit durch ein Tor von Brennecke mit 1:0 geführt hatten, fiel das 1:1 durch Romaker durch einen Elfmeter (57.). Dann zogen die Gäste durch Tore von Frank Schreinecke in der 70. und 73. Minute auf 3:0 davon. Kissenbrück konterte mit dem 2:3 durch Ratzek schon in der 75. Minute. Nur drei Minuten später hieß es 3:3 durch Romaker. Pech für die Gäste: Leicht gelang auch noch das Kissenbrücker Siegtor zum 4:3 (83.).

MTV Hedeper — FC Ohrum 3:3 (0:3). Eine gute kämpferische Moral bewiesen die Platzherren: Ihr Spiel rissen sie damit jedoch nicht mehr aus dem Feuer. Zur Pause lagen sie bereits fast aussichtlos mit 0:3 zurück. Das 1:3 durch Peter Grothe in der 60. Minute war für die Hedeperaner das Signal zur Aufholjagd, die durch Tore von Johnson und Warnke (85. Minute) auch von Erfolg gekrönt waren.

TSV Schöppenstedt II — SV Klein Biewende 1:2 (1:2). Es begann für die Schöppenstedter planmäßig. Man konnte durch Probst mit 1:0 in Führung gehen. Ein halbes Eigentor brachte die Gäste heran, und in der 40. Minute fiel sogar das 1:2 der Klein Biewender. Obwohl die Platzherren danach noch eine ganze Halbzeit versuchten, dem Spiel eine Wende zu geben, blieb es beim überraschenden Sieg der Gäste.

SG Berklingen/Groß Vahlberg — TSV Gielde II 10:0 (4:0). Wie erwartet taten die Platzherren einiges für ihr Torverhältnis gegen den Tabellenletzten. Den Gästen muß man bescheinigen, daß sie nie aufsteckten und immer ein fairer Verlierer blieben. Die Tore für die Platzherren erzielten Westphal (4), Eric Gesche, Probst (2), Langelüddecke (2) und Wolfer.

SSV Seinstedt — SV Schladen 3:6 (1:1). Bis zur Pause hielt Seinstedt noch gut mit und konnte das 0:1 der Gäste, für die man mit einem Eigentor gesorgt hatte, durch Jerchel ausgleichen. Dann spielten die Schladener aber ihre bessere Kondition aus und zogen durch Treffer von Rademacher, Furchert und Deutsch auf 1:5 davon. Dem 2:4 durch Künne folgten Tore von Rademacher und Landers zum 2:6, ehe Jerchel auf 3:6 verkürzen konnte.

TSV Uehrde — TSV Semmenstedt 6:1 (3:0). Eine bittere Niederlage für die Semmenstedter, die dazu auch noch zwei Spieler durch Platzverweis verloren. Für den vierten Uehrder Sieg in Folge sorgten mit ihren Toren Stefan Kirschner (2), Einmebbe (2), Schwichtenberg und Michael Kirschner.

TSV Heiningen — SG Achim/Börßum II 5:0 (3:0). In Heiningen war nur das Besetztzeichen zu hören, so daß wir uns mit dem aus Börßum gemeldeten Resultat zufrieden geben müssen. Die Tore schossen Armin (2), Theis (2) und Latusek.

1. Kreisklasse Süd

MTV Hedeper — FC Ohrum	3:3
SG Berkl./Vahlb. — TSV Gielde II	10:0
SSV Seinstedt — SV Schladen II	3:6
SV Kissenbrück — SG Gr. Biew./N.	4:3
TSV Heiningen — SG Achim/Börß. II	5:0
TSV Schöppenst. II — BSV Kl. Biew./T.	1:2
TSV Uehrde — TSV Semmenstedt	6:1

1. SV Kissenbrück	9	7	1	1	29:13	15:3
2. FC Ohrum	8	6	2	0	26:13	14:2
3. SV Schladen II	9	6	1	2	28:20	13:5
4. TSV Heiningen	9	5	2	2	21:14	12:6
5. TSV Schöppenst. II	8	5	1	2	21:11	11:5
6. MTV Hedeper	8	4	1	3	22:17	9:7
7. TSV Uehrde	8	4	1	3	19:18	9:7
8. SG Berkl./Vahlb.	8	3	2	3	25:11	8:8
9. TSV Gr. Dahlum	8	3	2	3	15:20	8:8
10. BSV Kl. Biew./T.	7	2	2	3	12:15	6:8
11. SSV Seinstedt	8	3	0	5	14:25	6:10
12. Türk. SV Wolfenb.	7	2	1	4	15:16	5:9
13. SG Gr. Biew./N.	8	2	1	5	19:21	5:11
14. TSV Semmenstedt	8	2	1	5	12:20	5:11
15. SG Achim/Börß. II	8	2	0	6	12:28	4:12
16. TSV Gielde II	9	0	0	9	10:38	0:18

Fußball - 1. Kreisklasse Süd

Bleibt alles beim alten?

WOLFENBÜTTEL (r) Der in der 1. Kreisklasse Süd führende SV Kissenbrück scheint am Sonntag kaum gefährdet, denn beim noch punktlosen Schlußlicht TSV Gielde II wäre alles andere als ein Sieg mehr als eine Überraschung. Da auch der noch ungeschlagene FC Ohrum zur Pause gegen den TSV Groß Dahlum vor einer lösbaren Aufgabe steht, dürfte an der Tabellenspitze alles beim alten bleiben.

Verfolger TSV Schöppenstedt II steht dagegen bei SG Groß Biewende/Neindorf vor einer schweren Auswärtshürde. Allgemeiner Spielbeginn ist am Sonntag um 15 Uhr.

TSV Gielde II — SV Kissenbrück (13.15 Uhr). Die Gielder sind sich klar darüber, daß sie mit dem vorhandenen Spielermaterial den Abstieg nicht vermeiden. Kampflos wird man die Punkte den Gästen aber nicht überlassen.

FC Ohrum — TSV Groß Dahlum. Als einzige Mannschaft der Staffel sind die Ohrumer noch ungeschlagen, und diese Serie wollen sie auch fortsetzen. Die Groß Dahlumer haben Personalprobleme, sind aber dennoch immer für eine Überraschung gut.

SG Groß Biewende/Neindorf — TSV Schöppenstedt II. Die Gäste laufen Gefahr, den Anschluß zur Tabellenspitze zu verlieren und dürfen sich daher kaum eine Niederlage erlauben. Können die Platzherren aber an ihre Leistung aus dem Spiel in Kissenbrück anknüpfen, könnte es eine weitere Niederlage für die Elmstädter geben.

SG Achim/Börßum II — SG Berklingen/Groß Vahlberg (13.15 Uhr). Mehr als doppelt soviel Tore als die Platzherren hat der Sturm der Gäste bisher geschossen. Der weitaus bessere Angriff dürfte auch dieses Spiel entscheiden.

TSV Semmenstedt — SSV Seinstedt. Sechs Gegentore mußten beide Mannschaften am vergangenen Sonntag kassieren, wobei die Semmenstedter auch noch zwei Spieler durch Platzverweis verloren. Diese Schwächung könnte vielleicht entscheidend über Sieg oder Niederlage sein.

SV Schladen II — TSV Heiningen (13.15 Uhr). Überraschend haben sich diese beiden Mannschaften in die Spitzengruppe der Tabelle schieben können und kämpfen nun darum, diese Position zu festigen.

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Keine Mannschaft mehr ohne Punktverlust

FC Ohrum bezog erste Niederlage

WOLFENBÜTTEL (r) Nun hat es in der 1. Kreisklasse Süd auch den FC Ohrum erwischt. Nach der 1:3-Niederlage gegen den TSV Groß Dahlum ist in dieser Staffel keine Mannschaft mehr ohne Niederlage. Knapper als erwartet setzte sich Spitzenreiter SV Kissenbrück mit 4:0 beim Schlußlicht TSV Gielde II durch.

Anschluß an die führenden Mannschaften hielt TSV Schöppenstedt II mit einem 4:1-Sieg bei der SG Groß Biewende/Neindorf. Der Vormarsch des MTV Hedeper wurde dagegen durch eine 0:1-Niederlage beim SV Klein Biewende gestoppt.

FC Ohrum — TSV Groß Dahlum 1:3 (0:1). Für die Ohrumer ist es nur ein schwacher Trost, daß dieses Ergebnis den Spielverlauf auf den Kopf stellt. Die klar überlegene Mannschaft waren die Platzherren. Die Gastgeber liefen sich aber immer wieder an der raffinierten Deckung der Gäste fest, während diese mit Konterangriffen auf 3:0 davonzogen. Erst in der 80. Minute kam Ohrum durch Klein zum Anschlußtor.

TSV Gielde II — SV Kissenbrück 0:4 (0:2). Die Gielder wollten sich gegen den Tabellenführer gut aus der Affäre ziehen. Das gelang der Elf über weite Strecken auch. Die Tore der Gäste durch Ratzke (2), Dersinske und Andy Hill konnte der TSV jedoch nicht verhindern.

SG Groß Biewende/Neindorf — TSV Schöppenstedt II 1:4 (0:2). Das Spiel lief noch keine zehn Minuten, da lagen die Gäste durch Tore von Pelka schon mit 2:0 vorn. Nach dem Wechsel erhöhten Koch und Probst sogar auf 4:0, ehe die Gastgeber durch Frank Schreinecke zum Ehrentor kamen (75.)

SG Achim/Börßum II — SG Berklingen/Groß Vahlberg 0:6 (0:3). Wie erwartet entschied der bessere Angriff der Gäste diese Begegnung. Westphal war mit drei Toren einmal mehr bester Schütze bei den Gästen, für die noch Probst (2) und Schweinhagen trafen.

SV Klein Biewende — MTV Hedeper 1:0 (1:0). Dieses kurzfristig neu angesetzte Spiel wurde in der 20. Minute durch einen von Stiemert verwandelten Foulelfmeter zugunsten des SV Klein Biewende entschieden.

TSV Semmenstedt — SSV Seinstedt 5:1 (1:1). Bis zur Pause hielten die Seinstedter noch gut mit. Der SSV glich sogar das 1:0 von Fließ durch Künne aus. Dann aber trafen für Semmenstedt Fließ und Bertram noch je zweimal, während die Gäste selbst die Chance eines Elfmeters nicht nutzten.

SV Schladen II — TSV Heiningen 3:5 (1:2). Nach einer 2:0-Führung der Gäste kam Schladen durch Perschke auf 1:2 heran. Nach dem 1:3 brachte ein von Kularik verwandelter Elfmeter das 2:3. Dann zogen die Gäste jedoch auf 5:2 davon.

Reserve des SV Schladen mit Heimkomplex

5:3 Niederlage gegen Heiningen · Auch „Dritte" und AH-Team ohne Erfolgserlebnis

SV Schladen II — TSV Heiningen 3:5: Die 2. Herrenmannschaft des SV Schladen scheint in dieser Saison einen Heimkomplex zu haben, denn am letzten Sonntag ging auch die dritte Heimpartie gegen den TSV Heiningen mit 5:3 verloren. Der TSV Heiningen ging zwar mit dem ersten Angriff in der 5. Minute mit 1:0 in Führung, doch in Folgezeit bestimmten die Hausherren das Spielgeschehen. Es dauerte allerdings bis zur 31. Minute, ehe B. Perschke, nach Doppelpaß mit Th. Rademacher, der 1:1 Ausgleich gelang. Danach hatte Th. Rademacher die große Chance zum Führungstreffer, doch scheiterte er völlig freistehend am Heininger Keeper. Alles sah zur Pause nach diesem 1:1 aus, da nutzten die Gäste einen Schladener Abspielfehler zu einem schnellen Konter und der brachte das 2:1 für Heiningen.

Die zweite Halbzeit begann ebenso unglücklich für die Rothosen, denn Heiningen nutzte einen unnötigen Ballverlust im Mittelfeld und kam zum 3:1. Von diesem Schock erholten sich die Rothosen nur langsam, doch steckten sie nie auf. Angetrieben vom gut aufgelegten T. Beeri bemühten sich die Schladener stets um eine Resultatsverbesserung. Diese gelang dann auch nach gut einer Stunde Spielzeit, als M. Kulawik einen Handelfmeter zum 2:3 verwandeln konnte. Doch die Gäste antworteten prompt und kamen in der 67. Minute zum 4:2. Es schien für die Gäste alles zu laufen, da glückte F. Gohlücke in der 73. Minute das 4:3. In der Schlußphase drängte die SV-Reserve auf den Ausgleich, doch dieser wollte nicht gelingen. Im Gegenteil, nach einem Konter kamen die Heininger dann zum abschließenden 5:3.

Vorschau: Am kommenden Sonntag, 25. Oktober, spielt die „Zweite" um 14.30 Uhr bei der SG Berklingen/Vahlberg.

SSV Remlingen II — SV Schladen III 3:1: Nichts zu bestellen hatte die 3. Herrenmannschaft des SV Schladen am vergangenen Sonntag beim Tabellenführer SSV Remlingen II und mußte sich am Ende mit einer 3:1 Niederlage geschlagen geben. Im ersten Spielabschnitt waren die SVer optisch überlegen, das Umschalten von Abwehr auf Angriff klappte vorzüglich und man erspielte sich einige gute Einschußmöglichkeiten. Allerdings versäumten es die SVer, daraus Kapital zu schlagen. Pech hatte D. Holzheuer, der mit einem direkten Freistoß nur das „Aluminium" traf und so blieb es bis zur Halbzeit torlos.

Nach dem Wechsel zeigte sich die „Dritte" völlig von der Rolle und mußte bereits in der 47. Minute die Führung der Gastgeber hinnehmen. R. Kihsmehl konnte zwar in der 60. Minute mit einem „Supertor" den 1:1 Ausgleich erzielen, doch schon im Gegenzug leistete sich ein SV-Abwehrspieler ein unnötiges Foul, das mit einem Strafstoß und einer Zeitstrafe geahndet wurde. Diese Chance nutzten die Platzherren zur 2:1 Führung. Danach wurde die Partie immer hektischer und der Unparteiische hatte alle Hände voll zu tun. Kurz vor dem Spielende mußten die Rothosen dann noch den dritten Gegentreffer zum 3:1 Endstand hinnehmen. Hätten sich die SVer im zweiten Durchgang mehr auf das Spiel konzentriert und nicht aufs Diskutieren eingelassen, wäre ein Punkt drin gewesen.

Vorschau: Am kommenden Sonntag, 25. Oktober, empfängt die 3. Herrenmannschaft um 14.30 Uhr den TSV Gielde III.

SV Veltheim — SV Schladen (AH) 4:1: Mit einer 4:1 Niederlage kehrte die AH-Mannschaft des SV Schladen vom Gastspiel in Veltheim zurück. Dabei sah es am Anfang gar nicht nach einer Schlappe aus, denn die Rothosen hatten einen Start nach Maß. Bereits in der 4. Minute paßte H. Michallok auf den freigelaufenen „Festus" Brunke und dessen Hereingabe schloß A. Fabrizius überlegt mit dem 1:0 ab. Die Führung hielt allerdings nicht lange, denn in der 21. Minute und 25. Minute kamen die Veltheimer durch einen Doppelschlag zur 2:1 Führung. Beim 1:1 Ausgleich übersah der Unparteiische allerdings ein „Stürmerfoul" an R. Kihsmehl und beim 2:1 Führungstreffer durch einen Freistoß postierte Keeper U. Deutsch eine Mauer schlecht.

Nach der Pause hatte zunächst H.-P. Holzheuer zweimal Pech mit seinen Schüssen. Zuerst scheiterte er am gegnerischen Torwart und kurz darauf am Torpfosten. Nach einer Tätlichkeit an J. Schreier wurde dann wenig später ein Feldspieler aus Veltheim des Feldes verwiesen. Nun setzten die SVer noch einmal alles auf eine Karte und liefen prompt in die Konter der Gastgeber. Beim 3:1 lief U. Deutsch völlig unnötig aus seinem Tor heraus und beim 4:1 unterlief er eine Bogenlampe, die zum Tor führte. „Schimmel" Bracke hatte wenig später noch zwei Chancen zur Resultatsverbesserung, doch auch diese Möglichkeiten wurden vergeben. Es blieb schließlich beim 4:1 Sieg der Veltheimer, wobei der Sieg zu hoch ausfiel. Wenn die Schladener in Zukunft die sich bietenden Torchancen nicht besser nutzen werden, haben sie es schwer, zu Punkten zu kommen. Hervorzuheben noch die Leistung von P. Müller, der über die gesamte Spielzeit eine gute Leistung bot.

Vorschau: Am kommenden Sonnabend, 24. Oktober, spielt die AH-Mannschaft des SV Schladen um 15 Uhr beim Nachbarn STV Werlaburgdorf. In der jetzigen Situation wären die Rothosen schon mit einer Punkteteilung zufrieden. Treffpunkt der Spieler ist um 13.30 Uhr.

Tabellenführung übernommen

Am letzten Sonnabend war für die Badmintonspieler des MTV „Eintracht" Hornburg ein volles Spielprogramm angesagt. Alle drei Mannschaften hatten Heimrecht und die Erwartungen waren entsprechend hoch.

Hornburg I — Post SV Salzgitter II 6:2: Dieses Spiel war über weite Strecken ausgeglichen und es wurden vier Spiele erst im dritten Satz entschieden. Dabei ist besonders die Leistung von B. Matheus herauszuheben. Nachdem er im dritten Satz aussichtslos mit 8:14 zurück lang, konnte er das Spiel nach einer tollen Leistung noch mit 17:16 gewinnen.

Hornburg II — Post SV Salzgitter III 7:1: In diesem Spiel hatten die Hornburger fast keine Probleme. Nur G. Großheim und S. Schier verloren ihr Doppel unglücklich in drei Sätzen. Mit diesem Sieg haben die Hornburger die Tabellenführung mit 8:0 Punkten verteidigt.

Hornburg III — Groß Denkte II 4:4: Ersatzspieler R. Matheus sorgte mit zwei Spielgewinnen im Doppel sowie im Einzel für einen guten Vorsprung, der aber am Ende nicht reichte.

Steterburg III — Hornburg I 2:6: Mit diesem zweiten Auswärtssieg gegen den Aufsteiger aus Steterburg konnten sich die Hornburger die Tabellenführung erkämpfen.

1. Kreisklasse Süd

BSV Kl. Biew./T. — MTV Hedeper 1:0
FC Ohrum — TSV Gr. Dahlum 1:3
SG Achim/Börß. II — SG Berkl./Vahlb. 0:6
SG Gr. Biew./N. — TSV Schöppenst. II 1:4
SV Schladen II — TSV Heiningen 3:5
TSV Gielde II — SV Kissenbrück 0:4
TSV Semmenstedt — SSV Seinstedt 5:1

1. SV Kissenbrück	10	8	1	1	33:13	17:3
2. FC Ohrum	9	6	2	1	27:16	14:4
3. TSV Heiningen	10	6	2	2	26:17	14:6
4. TSV Schöppenst. II	9	6	1	2	25:12	13:5
5. SV Schladen II	10	6	1	3	31:25	13:7
6. SG Berkl./Vahlb.	9	4	2	3	31:11	10:8
7. TSV Gr. Dahlum	9	4	2	3	18:21	10:8
8. TSV Uehrde	8	4	1	3	19:18	9:7
9. MTV Hedeper	9	4	1	4	22:18	9:9
10. BSV Kl. Biew./T.	8	3	2	3	13:15	8:8
11. TSV Semmenstedt	9	3	1	5	17:21	7:11

1. Kreisklasse Süd: FC Ohrum mit schwerem Spiel

Kissenbrück kaum gefährdet

WOLFENBÜTTEL (r) Unterschiedlich schwere Aufgaben warten am Sonntag auf die führenden Mannschaften der 1. Kreisklasse Süd. So dürfte der führende SV Kissenbrück zu Hause gegen SG Achim/Börßum II vor einem sicheren Sieg stehen, während der FC Ohrum beim TSV Uehrde Mühe haben dürfte, seine zweite Niederlage zu vermeiden. Als klarer Favorit geht auch der TSV Schöppenstedt II in das Heimspiel gegen Schlußlicht TSV Gielde II. — Die Spiele beginnen am Sonntag um 14.30 Uhr.

SV Kissenbrück — SG Achim/Börßum II. Nachbarschaftsduelle sind zwar immer für Überraschungen gut, doch der Leistungsunterschied zwischen diesen beiden Mannschaften ist so groß, daß alles andere als ein klarer Sieg der Kissenbrücker mehr als eine Überraschung wäre.

TSV Uehrde — FC Ohrum. TSV Uehrde hatte einen schwachen Start, gewann zuletzt aber vier Spiele in Folge. Für die Ohrumer, die am vergangenen Sonntag ihre erste Niederlage hinnehmen mußten, ist diese Begegnung alles andere als ein Spaziergang.

TSV Schöppenstedt II — TSV Gielde II. Nach zehn Spielen haben die Gielder immer noch keinen Pluspunkt auf ihrem Konto. Daß sich daran ausgerechnet beim Spiel in Schöppenstedt etwas ändert, dürften selbst die größten Optimisten im Gielder Lager nicht glauben.

TSV Heiningen — TSV Semmenstedt. Fast unbemerkt haben sich die Heininger einen Platz in der Spitzengruppe der Tabelle erkämpft und sollten diesen Platz kaum durch eine Heimniederlage aufs Spiel setzen.

SV Klein Biewende — SG Groß Biewende/Neindorf. Weit hinter den Erwartungen ist bisher die SG Groß Biewende/Neindorf geblieben. Die SG liegt bedenklich nahe dem Tabellenende. Kann sich die Elf nicht steigern, dürfte sie auch in diesem Nachbarschaftsduell nur zweiter Sieger bleiben.

SG Berklingen/Groß Vahlberg — SV Schladen II. Während die Platzherren zuletzt ansteigende Form zeigten, ging es mit Aufsteiger Schladen bergab. Beide Mannschaften verfügen über gute Sturmreihen, doch sind die Gastgeber in der Abwehr wesentlich besser besetzt.

MTV Hedeper — TSV Groß Dahlum. Mit ihrem Sieg in Ohrum haben die Gäste die Hedeperaner gewarnt, die sich aber auf jeden Fall für ihre Niederlage in Klein Biewende rehabilitieren wollen.

SSV Seinstedt — Türkischer SV. Beide Mannschaften sind Tabellennachbarn und wollen möglichst aus der Abstiegszone heraus.

1. Kreisklasse Süd: Zahlreiche hohe Siege

Torflut: 55mal landete der Ball im Netz

WOLFENBUTTEL (r) An Toren herrschte in der 1. Kreisklasse Süd am Sonntag kein Mangel, denn nicht weniger als 55mal landete der Ball im Tor. Den Vogel schoß dabei der SV Kissenbrück mit seinem 8:2-Sieg über SG Achim/Börßum II ab. Treffsicher zeigte sich auch der TSV Heiningen beim 7:2 über TSV Semmenstedt, und auch der TSV Schöppenstedt II erfüllt mit 6:0 über TSV Gielde II das Soll. FC Ohrum kam beim TSV Uehrde trotz einer 3:0-Führung über ein 3:3 nicht hinaus.

SV Kissenbrück — SG Achim/Börßum II 8:2 (5:1). Ein Spiel auf ein Tor, in dem die Platzherren noch viele weitere Chancen vergaben. Erfolgreichster Schütze war Dersinske mit drei Treffern. Zweimal traf Knop, und die restlichen Tore schossen Ratzek, Sandström und Andy Hill. Die Tore für die Gäste erzielten Ganzeuer (1:1) und Michalski (zum 7:2).

TSV Uehrde — FC Ohrum 3:3 (0:1). Als die Ohrumer das 3:0 schossen, schien die Partie entschieden zu sein. Doch nun rafften sich die Uehrder zu einem fulminanten Endspurt auf und kamen noch zu einem 3:3.

TSV Heiningen — TSV Semmenstedt 7:2 (2:1). Mit diesem Sieg setzten sich die Heininger auf den zweiten Tabellenplatz. Den Torreigen eröffnete Naue in der 35. Minute, doch nur vier Minuten später glich Semmenstedt aus. Im Gegenzug brachte Naue die Gastgeber erneut nach vorn, und in der 50. Minute erhöhte Christian Borchers auf 3:1. Vorentscheidend war dann das 4:1 durch Theiß. Fließ brachte die Gäste noch einmal auf 2:4 heran, doch dann trafen durch Aurin (2) und Lars Niehus nur noch die Heininger.

MTV Hedeper — TSV Groß Dahlum 7:0 (5:0). Am Torsegen in diesem Spiel waren Maik Bollmann, Johnsin, Jörg Bollmann, Isensee und Boog beteiligt, und für einen Treffer sorgten die Gäste mit einem Eigentor selber. Die Platzherren erlaubten es sich sogar, zwei Elfmeter zu verschießen.

TSV Schöppenstedt II — TSV Gielde II 6:0 (3:0). Mit einem „Hattrick" stellte Probst schon vor der Pause die Weichen für die Platzherren auf Sieg, die dann in Fust, Ruppelt und Koch ihre weiteren Torschützen hatten.

SG Berklingen/Groß Vahlberg — SV Schladen II 2:0 (1:0). Die Platzherren zeigten sich in diesem Spiel vor allem als Meister im Auslassen von Torchancen, wobei allerdings der schwere Boden mehr Schwierigkeiten machte als die Gäste. Für die diesmal erfolglosen Westphal und Probst sprang Schweinhagen in die Bresche und stellte mit seinen Toren in der 10. und 65. Minute den Sieg sicher.

SSV Seinstedt — Türkischer SV 4:4 (0:4). Beim Wechseln schien die Begegnung zugunsten der Gäste entschieden zu sein. Doch dann rafften sich die Seinstedter noch einmal auf, und unter der Regie von Ebert, der zweimal selber traf und bei den Toren von Künne und Bosse die Vorarbeit leistete, kam der SSV noch auf 4:4 heran und war dann dem Sieg näher als die konditionell abbauenden Gäste.

SV Klein Biewende — SG Groß Biewende/Neindorf 4:3 (1:1). Das erwartet spannende Duell gab es in diesem Nachbarschaftsderby. Dreimal gingen die Platzherren durch Stiemert, Hennecke und Drewes in Führung, doch immer schafften die Gäste den Ausgleich. Für die Entscheidung zugunsten der Klein Biewender sorgte erst in der 88. Minute der kurz zuvor eingewechselte Kausch mit dem 4:3.

SV Schladen II verlor erneut

Die Schladener Reserve verlor im Auswärtsspiel bei der SG Berklingen/Vahlberg mit 2:0 (1:0). Bei sehr schlechten Wetter- und Platzbedingungen konnten die Schladener in keiner Phase des Spieles gefallen. Die Einstellung der Spieler ließ zu wünschen übrig und auch der Siegeswille wurde bei den Rothosen vermißt. Die Platzherren spielten dagegen locker auf und lagen zur Pause nicht unverdient mit 1:0 in Führung. Durch den in der 2. Halbzeit immer stärker aufkommenden Wind und Regen, konnte man von einem Fußballspiel nicht mehr reden. Dem Zufall war Tor und Tür geöffnet und diesen Zufall hatten die Berklinger/Vahlberger auf ihrer Seite. Sie kamen zum 2:0 und verteidigten diesen Vorsprung bis zum Spielende. Das Aufbäumen der Schladener in der Schlußphase brachte jedenfalls keine Resultatsverbesserung.

Insgesamt bot die SV-Reserve eine schwache Vorstellung und ist nach den Niederlagen in letzter Zeit ins Mittelfeld der Tabelle abgerutscht. Am kommenden Wochenende ist die „Zweite" spielfrei.

Das Heimspiel der „Dritten" gegen den TSV Gielde III wurde abgesagt.

1. Kreisklasse Süd

BSV Kl. Biew./T. — SG Gr. Biew./N. 4:3
MTV Hedeper — TSV Gr. Dahlum 7:0
SG Berkl./Vahlb. — SV Schladen II 2:0
SSV Seinstedt — Türk. SV Wolfenb. 4:4
SV Kissenbrück — SG Achim/Börß. II 8:2
TSV Heiningen — TSV Semmenstedt 7:2
TSV Schöppenst. II — TSV Gielde II 6:0
TSV Uehrde — FC Ohrum 3:3

1. SV Kissenbrück	11	9	1	1	41:15	19:3
2. TSV Heiningen	11	7	2	2	33:19	16:6
3. TSV Schöppenst. II	10	7	1	2	31:12	15:5
4. FC Ohrum	10	6	3	1	30:19	15:5
5. SV Schladen II	11	6	1	4	31:27	13:9
6. SG Berkl./Vahlb.	10	5	2	3	33:11	12:8
7. MTV Hedeper	10	5	1	4	29:18	11:9
8. TSV Uehrde	9	4	2	3	22:21	10:8
9. BSV Kl. Biew./T.	9	4	2	3	17:18	10:8
10. TSV Gr. Dahlum	10	4	2	4	18:28	10:10
11. TSV Semmenstedt	10	3	1	6	19:28	7:13
12. SSV Seinstedt	10	3	1	6	19:34	7:13
13. Türk. SV Wolfenb.	8	2	2	4	19:20	6:10
14. SG Gr. Biew./N.	10	2	1	7	23:29	5:15
15. SG Achim/Börß. II	10	2	0	8	14:42	4:16
16. TSV Gielde II	11	0	0	11	10:48	0:22

SV Schladen III im Viertelfinale des LG-Pokals

2:0 Punktspielniederlage beim TSV Groß Flöthe II · AH-Team unterlag in Gielde

Nachdem die 3. Herrenmannschaft des SV Schladen vor einigen Wochen im Pokalspiel gegen den WSV Wolfenbüttel III mit 5:2 unterlag und sich die Mannschaft bereits mit dem Ausscheiden aus dem Pokalwettbewerb abgefunden hatte, stellte sich nun heraus, daß der damalige Gegner als Gast aus Wolfenbüttel in dieser Partie nicht spielberechtigte Spieler eingesetzt hatte und somit disqualifiziert wurde. Somit steht die „Dritte" überraschend im Viertelfinale des LG-Pokals und trifft dort am Buß- und Bettag zu Hause auf den TSV Destedt II.

Im Punktspiel unterlag die 3. Herrenmannschaft am letzten Sonntag beim TSV Groß Flöthe II mit 2:0. Die Platzherren bestimmten über den gesamten Spielverlauf das Spielgeschehen und waren eindeutig die bessere Mannschaft. Lediglich Torhüter A. Saft ist es wieder einmal zu verdanken, daß es bis zur Halbzeit torlos blieb. Nach dem Wechsel bot die „Dritte" eine völlig indiskutable Leistung. In der 75. Minute sah U. Nitschke – er zog die Notbremse – zu Recht die „Rote Karte". Kurz darauf mußten die SVer dann zwei Gegentreffer hinnehmen. Das Mittelfeld und der Sturm der Rothosen blieb weit hinter ihren Möglichkeiten zurück und erspielte sich nicht eine einzige Tormöglichkeit während der gesamten 90 Minuten.

Vorschau: Am kommenden Sonntag ist die 3. Herrenmannschaft spielfrei. Das LG-Pokalspiel der „Dritten" findet am Mittwoch (Buß- und Bettag) um 10.30 Uhr auf dem SV-Platz statt.

TSV Gielde – SV Schladen (AH) 1:0: Am vergangenen Sonnabend trat die AH-Mannschaft des SV Schladen zum Nachbarschaftsderby beim TSV Gielde an und verlor mit 1:0. Wieder einmal hatten die Schladener ihren Kontrahenten fest im Griff und bestimmten das Spielgeschehen über weite Strecken. Allerdings haperte es im Abschluß, denn hochkarätige Möglichkeiten wurden unkonzentriert vergeben. H.-P. Holzheuer hatte in der ersten Halbzeit gleich drei dicke Chancen, doch der Stürmer zeigt zur Zeit Nerven. Zunächst nahm er einen weiten Abschlag von Keeper U. Deutsch auf, lief allein auf den TSV-Torsteher zu, doch parierte dieser seinen Schuß. Kurze Zeit später flankte A. Fabrizius, doch den Kopfball von H.-P. Holzheuer fischte der Gielder Torwart aus der Ecke. Fünf Minuten vor dem Pausentee zog H.-P. Holzheuer aus 16 m ab, aber auch diesmal war der TSV-Torwart in der richtigen Ecke. Torlos wurden schließlich die Seiten gewechselt und dies schmeichelte den Gieldern.

Nach der Pause drückten die SVer noch mehr auf das Tempo und erspielten sich weitere Chancen. Aber auch A. Schreier, „Festus" Brunke, A. Holzheuer und der eingewechselte H.-R. Hoedt hatten kein Glück im Abschluß. Bei einem Konter der Gielder wurde ein TSV-Mittelfeldspieler zu spät angegriffen und dieser paßte auf seinen Stürmerkollegen und es hieß 1:0 für Gielde. Fußball verkehrt. Die Schladener gaben nun den Liberoposten auf und wollten den Ausgleich mit Macht erzwingen. Selbst Torhüter U. Deutsch stürmte die letzten fünf Minuten nach vorne und hätte beinahe noch den Ausgleich erzielt, doch sein Kopfball ging in die Arme seines Kollegen. Danach pfiff der Schiedsrichter die Partie ab und die Schladener verließen mit hängenden Köpfen den Rasen.

Die Schladener Altherrenmannschaft hat zur Zeit viel Pech im Abschluß – aus den letzten sechs Begegnungen gelang lediglich ein Treffer. Einen Torjäger kann man zur Zeit auch weit und breit nicht ausmachen. Die Mannschaft hofft jedenfalls, in den noch ausstehenden zwei Begegnungen vor der Winterpause, noch einmal zu Punkten zu kommen, um nicht noch tiefer in der Tabelle abzurutschen.

Vorschau: Am kommenden Sonnabend, dem 14. November, spielt die AH-Mannschaft um 15 Uhr in Klein Biewende gegen die SG Großes Bruch. Treffpunkt um 13.30 Uhr.

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Reduziertes Programm

Ohrum will etwa gutmachen

WOLFENBÜTTEL (r) In den vier Spielen der 1. Kreisklasse Süd haben vor allem zwei Mannschaften etwas gutzumachen. Dies sind der FC Ohrum und der TSV Groß Dahlum. Dies sollte den Ohrumern in ihrem Heimspiel gegen SG Achim/Börßum II auch gelingen, während der TSV Groß Dahlum mit dem Türkischen SV Probleme bekommen könnte. Die Spiele beginnen am Sonntag um 14.30 Uhr.

FC Ohrum — SG Achim/Börßum II. In Uehrde ließen sich die Ohrumer einen Drei-Tore-Vorsprung noch entreißen und mußten mit einer Punkteteilung zufrieden sein. Dies hat der FC diesmal allerdings kaum zu befürchten, denn alles andere als ein klarer Sieg der Platzherren wäre mehr als eine Überraschung.

TSV Groß Dahlum — Türkischer SV. Die sieben Tore, die man in Hedeper schlucken mußte, liegen den Groß Dahlumern schwer im Magen. Hierfür möchte man sich nun am Türkischen SV schadlos halten.

TSV Uehrde — SG Groß Biewende/Neindorf. Während die Uehrder nach schwachem Start wieder gut in Tritt gekommen sind, nähern sich die Gäste immer mehr dem Tabellenende.

SSV Seinstedt — SV Klein Biewende. Aufsteiger Klein Biewende hat schon einige Punkte mehr auf seinem Konto als die Seinstedter, die zuletzt allerdings kämpferische Qualitäten zeigten und sich daher auch in diesem Spiel eine Chance ausrechnen.

1. Kreisklasse Süd

FC Ohrum — SG Achim/Börß. II 2:1
SSV Seinstedt — BSV Kl. Biew./T. 2:6
TSV Gr. Dahlum — Türk. SV Wolfenb. 9:2
TSV Uehrde — SG Gr. Biew./N. 0:1

1. SV Kissenbrück	11	9	1	1	41:15	19:3
2. FC Ohrum	11	7	3	1	32:20	17:5
3. TSV Heiningen	11	7	2	2	33:19	16:6
4. TSV Schöppenst. II	10	7	1	2	31:12	15:5
5. SV Schladen II	11	6	1	4	31:27	13:9
6. SG Berkl./Vahlb.	10	5	2	3	33:11	12:8
7. BSV Kl. Biew./T.	10	5	2	3	23:20	12:8
8. TSV Gr. Dahlum	11	5	2	4	27:30	12:10
9. MTV Hedeper	10	5	1	4	29:18	11:9
10. TSV Uehrde	10	4	2	4	22:22	10:10
11. TSV Semmenstedt	10	3	1	6	19:28	7:13
12. SG Gr. Biew./N.	11	3	1	7	24:29	7:15
13. SSV Seinstedt	11	3	1	7	21:40	7:15
14. Türk. SV Wolfenb.	9	2	2	5	21:29	6:12
15. SG Achim/Börß. II	11	2	0	9	15:44	4:18
16. TSV Gielde II	11	0	0	11	10:48	0:22

1. Kreisklasse Süd: Kissenbrück spielfrei

Ohrum beim Favoritenschreck

WOLFENBÜTTEL (r) Der in der 1. Kreisklasse Süd führende SV Kissenbrück ist auch an diesem Wochenende spielfrei, doch ist seine Position nicht in Gefahr. Auf Punktverluste seiner Verfolger dürfte er aber wohl vergeblich hoffen.

TSV Schöppenstedt II dürfte zu Hause gegen SG Achim/Börßum II sicher gewinnen, und auch dem FC Ohrum muß man beim SSV Seinstedt die besseren Chancen einräumen. Probleme könnte dagegen der TSV Heiningen beim Türkischen SV bekommen. Die Spiele beginnen am Sonntag um 14.30 Uhr.

TSV Schöppenstedt II — SG Achim/Börßum II (12.45 Uhr). Ein Blick auf die Tabelle zeigt, wer in diesem Spiel der klare Favorit ist. Zudem glaubt wohl niemand daran, daß die Niederlagenserie der Achim/Börßumer ausgerechnet in Schöppenstedt zu Ende geht.

SSV Seinstedt — FC Ohrum. Ihr mühsamer Sieg über Achim/Börßum II dürfte für die Ohrumer Warnung genug gewesen sein, keinen Gegner mehr zu unterschätzen. Ob die Seinstedter noch einmal in die Rolle eines Favoritenschrecks schlüpfen können, muß das Spiel zeigen.

TSV Groß Dahlum — TSV Uehrde. Wenn die Groß Dahlumer an ihre Form von vom vergangenen Sonntag anknüpfen können, sind die Chancen der Gäste nur sehr gering.

Türkischer SV — TSV Heiningen. Auch wenn die Heininger zuletzt von Sieg zu Sieg eilten, ist für sie diesmal Vorsicht geboten. Der Türkische SV will die eklatante Niederlage in Groß Dahlum vergessen lassen.

SG Groß Biewende/Neindorf — MTV Hedeper. In den Kampf um den Titel kann keine dieser beiden Mannschaften mehr eingreifen, doch wollen die Platzherren mit Macht die Abstiegszone verlassen.

TSV Semmenstedt — SG Berklingen/Groß Vahlberg. Die Gäste sind in allen Mannschaftsteilen besser besetzt, sollten die Kampfkraft der Semmenstedter aber nicht vergessen.

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Skandal in Schöppenstedt

Zuschauer stürmten das Feld - Spielabbruch

WOLFENBUTTEL (r.) Mit einem 2:0-Sieg beim SSV Seinstedt schloß der FC Ohrum in der 1. Kreisklasse Süd zum diesmal spielfreien Spitzenreiter der Staffel, SV Kissenbrück, auf. Anschluß hielt der TSV Groß Dahlum mit einem 3:0-Sieg über den TSV Uehrde. Im Spiel TSV Schöppenstedt II gegen SG Achim/Börßum II stürmten beim Stand von 2:2 Zuschauer auf das Spielfeld und veranlaßten damit den Schiedsricher zum Spielabbruch.

SSV Seinstedt — FC Ohrum 0:2 (0:1). Davon, daß die Gäste um den Titel kämpfen, während die Gastgeber in der Abstiegszone stecken, war in diesem Spiel nur wenig zu merken. Nach dem 1:0 der Ohrumer durch Pfeiffer (17.) waren die Seinstedter dem Ausgleich näher als die Gäste dem 2:0. Dies fiel dann im Anschluß an einen Freistoß durch Klein (80.) doch noch.

TSV Groß Dahlum — TSV Uehrde 3:0 (1:0). Nach dem 1:0 durch Weibusch vor der Pause mußten die Zuschauer bis zur 75. Minute warten, ehe Probst mit dem 2:0 für eine Vorentscheidung sorgte. Der gleiche Spieler traf auch zum 3:0 (85.).

TSV Semmenstedt — SG Berklingen/Groß Vahlberg 0:6 (0:3). Auch ohne ihren Torjäger Westphal hatten die Gäste den weitaus besseren Angriff und bestimmten damit klar das Spielgeschehen. Herausragender Spieler bei den Gästen war Gerlach mit drei Toren. Den Rest teilten sich Wolfer, Schweinhagen und Netzker.

SG Groß Biewende/Neindorf — MTV Hedeper 1:5 (1:1). Ein umstrittener Elfmeter brachte das 1:0 für die Gäste (10.). Zehn Minuten später glich Michael Schreinecke aus, doch dann vergaben die Platzherren gute Chancen zu weiteren Toren. Besser machten es die Gäste, die nach der Pause schnell auf 3:1 davonzogen und in der Schlußphase noch auf 5:1 erhöhen konnten.

Türkischer SV — TSV Heiningen 1:2. Einzelheiten waren über dieses Spiel nicht zu erfahren.

1. Kreisklasse Süd

SG Gr. Biew./N. — MTV Hedeper 1:5
SSV Seinstedt — FC Ohrum 0:2
TSV Gr. Dahlum — TSV Uehrde 3:0
TSV Semmenstedt — SG Berkl./Vahlb. 0:6
Türk. SV Wolfenb. — TSV Heiningen 1:2

1. SV Kissenbrück	11	9	1	1	41:15	19:3
2. FC Ohrum	12	8	3	1	34:20	19:5
3. TSV Heiningen	12	8	2	2	35:20	18:6
4. TSV Schöppenst. II	10	7	1	2	31:12	15:5
5. SG Berkl./Vahlb.	11	6	2	3	39:11	14:8
6. TSV Gr. Dahlum	12	6	2	4	30:30	14:10
7. MTV Hedeper	11	6	1	4	34:19	13:9
8. SV Schladen II	11	6	1	4	31:27	13:9
9. BSV Kl. Biew./T.	10	5	2	3	23:20	12:8
10. TSV Uehrde	11	4	2	5	22:25	10:12
11. TSV Semmenstedt	11	3	1	7	19:34	7:15
12. SG Gr. Biew./N.	12	3	1	8	25:34	7:17
13. SSV Seinstedt	12	3	1	8	21:42	7:17
14. Türk. SV Wolfenb.	10	2	2	6	22:31	6:14
15. SG Achim/Börß. II	11	2	0	9	15:44	4:18
16. TSV Gielde II	11	0	0	11	10:48	0:22

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Kissenbrück wieder im Einsatz

Schärfste Verfolger treffen aufeinander

WOLFENBÜTTEL (r) 14 Tage hat der in der 1. Kreisklasse Süd führende SV Kissenbrück pausieren müssen und greift nun wieder in die Punktspiele ein. Mit dem TSV Semmenstedt haben die Kissenbrücker einen Gegner, den sie auf eigenem Platz sicher bezwingen müßten.

Wichtiger für die Kissenbrücker ist das Spiel TSV Heiningen gegen FC Ohrum, treffen hier doch ihre schärfsten Konkurrenten im Kampf um die Tabellenführung aufeinander. Auf TSV Schöppenstedt II wartet bei SV Schladen II eine hohe Hürde. Allgemeiner Spielbeginn ist am Sonntag um 14 Uhr.

SV Kissenbrück — TSV Semmenstedt. Auf dem Platz in Kissenbrück gab es für die Gäste bisher keinen Blumentopf zu gewinnen. Auch die Semmenstedter dürften da kaum eine Ausnahme sein, zumal die Kissenbrücker nach ihrer Pause ball- und vor allem torhungrig sind.

TSV Heiningen — FC Ohrum. Den besseren Eindruck machten zuletzt die Heininger, die seit Wochen von Sieg zu Sieg eilen, während die Ohrumer einige Schwächen erkennen ließen. Vielleicht hilft ihnen in diesem Spitzenspiel der Staffel aber ihre größere Routine.

SV Schladen II — TSV Schöppenstedt II (12.15 Uhr). Aufsteiger Schladen hat zwar nicht mehr den Elan der ersten Punktspiele, doch auf eigenem Platz ist die Elf nach wie vor nur schwer zu bezwingen.

TSV Groß Dahlum — SSV Seinstedt. Allen Personalsorgen zum Trotz gewannen die Groß Dahlumer ihre vergangenen Spiele, und diese Serie dürften sie gegen die Gäste vom SSV aus Seinstedt kaum abreißen lassen.

SG Groß Biewende/Neindorf — TSV Gielde II. Die Spielgemeinschaft kann mit dem bisherigen Verlauf der Punktrunde kaum zufrieden sein. Doch diesmal sollten sie sich wieder einmal über einen Sieg freuen dürfen.

SG Achim/Börßum II — SV Klein Biewende (12.15 Uhr). Die auf einem Abstiegsplatz liegenden Platzherren sind zwar dringend auf eine Verbesserung ihres Punktekontos angewiesen, doch dieses Vorhaben dürften ihnen die Klein Biewender schwer machen.

SG Berklingen/Groß Vahlberg — Türkischer SV. Die Favoritenrolle liegt in diesem Spiel eindeutig bei den Gastgebern, denn bei allem spielerischen Können dürften die Gäste kaum in der Lage sein, den Angriff der Platzherren entscheidend zu bremsen.

1. Kreisklasse Süd: Heininger Erfolgsserie endete

Gegentor nach fast 500 Spielminuten - Ohrum hält Tuchfühlung zur Spitze

WOLFENBÜTTEL (r) Nach sieben Siegen ging in der 1. Kreisklasse Süd die Erfolgsserie des TSV Heiningen zu Ende. Im Duell der Verfolger zog die Elf gegen den FC Ohrum mit 2:3 den kürzeren. Durch diesen Sieg halten die Ohrumer Tuchfühlung zum führenden SV Kissenbrück, der sich gegen den TSV Semmenstedt mit 4:1 durchsetzte. Anschluß halten auch die SG Berklingen/Groß Vahlberg mit einem 6:1-Sieg über den Türkischen SV und TSV Groß Dahlum mit einem 5:1 über den SSV Seinstedt. Ausgefallen ist das Spiel SV Schladen II gegen TSV Schöppenstedt II.

SV Kissenbrück – TSV Semmenstedt 4:1 (1:1). Nach der 14tägigen Spielpause war bei den Kissenbrückern doch noch Sand im Getriebe, und so mußten sie sich nach dem 1:0 in der 12. Minute durch Andy Hill in der 43. Minute den Ausgleich durch Fließ gefallen lassen. Erst ein Hattrick von Dersinske in der Zeit zwischen der 60. und 80. Minute brachte dann doch noch den klaren Sieg.

TSV Heiningen – FC Ohrum 2:3 (2:2). Sieben Spiele in Folge hatten die Heininger gewonnen, und ausgerechnet im Verfolgerderby gegen den FC Ohrum ging diese Serie zu Ende. Dabei konnten die Platzherren durch Theiß und Aurin zweimal in Führung gehen, mußten durch Kleiß und Rupprecht aber jedesmal den Ausgleich hinnehmen.

In der 46. Minute ging Ohrum durch Arun erstmals in Führung. Mit viel Glück und auch Geschick brachte der FC den knappen Vorsprung über die Zeit.

SG Berklingen/Groß Vahlberg – Türkischer SV 6:1 (2:0). Trotz des Sieges ärgerten sich die Berklinger nach diesem Spiel, denn sie mußten nach fast 500 Minuten erstmals wieder ein Gegentor hinnehmen, und das durch einen Elfmeter beim Stand von 4:0. Für dieses 4:0 hatten Wölfer, Matthes, Eric Gesche und Schweinehagen gesorgt. Dem Gegentor ließen Westphal und abermals Matthes die Tore zum 6:1 folgen.

TSV Groß Dahlum – SSV Seinstedt 5:1 (2:1). Dem 1:0 durch Randohr folgte zwar das 1:1 durch Giffhorn, doch noch vor der Pause brachte Randohr die Platzherren erneut nach vorn. Dann traf Probst zweimal, und den Schlußpunkt setzte Hochheuser mit einem Elfmeter.

SG Groß Biewende/Neindorf – TSV Gielde II 3:0 (2:0). Die noch sieglosen Gielder wehrten sich tapfer und hielten damit ihre Niederlage in Grenzen. Bis zur Pause lag der TSV nur 0:2 durch Tore von Michael Schreinecke und Macke zurück und ließ dann nur noch einen Treffer von Sommer zu.

SG Achim/Börßum II – SV Klein Biewende 0:2 (0:1). Eine ausgeglichene Partie, in der die Gäste im Abschluß glücklicher waren und durch Drews und Kräfft zu den entscheidenden Toren kamen.

MTV Hedeper – TSV Uehrde 2:0 (0:0). Lange Zeit stand dieses Spiel auf des Messers Schneide, doch in der Schlußphase kam Hedeper durch Johnson und Meik Bollmann noch zu den entscheidenden Toren.

1. Kreisklasse Süd

MTV Hedeper — TSV Uehrde 2:0
SG Achim/Börß. II — BSV Kl. Biew./T. 0:2
SG Berkl./Vahlb. — Türk. SV Wolfenb. 6:1
SG Gr. Biew./N. — TSV Gielde II 3:0
SV Kissenbrück — TSV Semmenstedt 4:1
TSV Gr. Dahlum — SSV Seinstedt 5:1
TSV Heiningen — FC Ohrum 2:3

1. SV Kissenbrück	12	10	1	1	45:16	21:3
2. FC Ohrum	13	9	3	1	37:22	21:5
3. TSV Heiningen	13	8	2	3	37:23	18:8
4. SG Berkl./Vahlb.	12	7	2	3	45:12	16:8
5. TSV Gr. Dahlum	13	7	2	4	35:31	16:10
6. TSV Schöppenst. II	10	7	1	2	31:12	15:5
7. MTV Hedeper	12	7	1	4	36:19	15:9
8. BSV Kl. Biew./T.	11	6	2	3	25:20	14:8
9. SV Schladen II	11	6	1	4	31:27	13:9
10. TSV Uehrde	12	4	2	6	22:27	10:14
11. SG Gr. Biew./N.	13	4	1	8	28:34	9:17
12. TSV Semmenstedt	12	3	1	8	20:38	7:17
13. SSV Seinstedt	13	3	1	9	22:47	7:19
14. Türk. SV Wolfenb.	11	2	2	7	23:37	6:16
15. SG Achim/Börß. II	12	2	0	10	15:46	4:20
16. TSV Gielde II	12	0	0	12	10:51	0:24

1. Kreisklasse Süd: Verfolgerduell beim FC Ohrum

Tabellenführer bei verspielten Türken

WOLFENBÜTTEL (r) Wenn der SV Kissenbrück am Sonntag im Okerstadion gegen den Türkischen SV spielt, wird er in Gedanken wohl mehr in Ohrum sein. Dort treffen mit FC Ohrum und der SG Berklingen/Groß Vahlberg seine schärfsten Konkurrenten im Kampf um den Titel aufeinander. Zwei weitere Aspiranten auf den Titel sind TSV Groß Dahlum und TSV Heiningen, die in Groß Dahlum aufeinandertreffen. Die Spiele beginnen am Sonntag um 14 Uhr.

Türkischer SV — SV Kissenbrück. So sicher wie die Kissenbrücker ihre Spiele auf eigenem Platz gewinnen, so souverän sind sie in ihren Auswärtsspielen nicht. Gegen den oft verspielt wirkenden Türkischen SV müßten die Kissenbrücker aber vorn bleiben.

FC Ohrum — SG Berklingen/Groß Vahlberg. Die Gäste sind seit Wochen auf Erfolgskurs und haben nicht nur den besten Angriff, sondern auch die beste Abwehr der Staffel. Ob die Ohrumer gegen diesen Gegner den Platzvorteil nutzen können, ist zumindest zweifelhaft.

TSV Groß Dahlum — TSV Heiningen. Nach sieben Siegen gab es für die Heininger eine Niederlage, und für diese möchten sie sich an den Groß Dahlumern schadlos halten. Diese sind zur Zeit aber in so guter Form, daß sie dieses Vorhaben der Gäste vereiteln könnten.

SG Groß Biewende/Neindorf — SG Achim/Börßum II. Der letzte Sieg der inzwischen auf einem Abstiegsplatz gelandeten Gäste liegt weit zurück, so daß die Platzherren schon einen schwachen Tag haben müssen, wenn sie dieses Spiel nicht gewinnen.

SSV Seinstedt — TSV Uehrde. Niederlagen in Folge gab es für Uehrder, die diese Serie von Mü- gen in diesem Spiel unbedingt bee- wollen.

TSV Schöppenstedt II — TSV menstedt. Für die Schöppens- geht es um den Anschluß an die fü- den Mannschaften. Dabei dürfte sich von den Semmenstedtern stoppen lassen.

SV Schladen II — SV Klein Bie- Beide Mannschaften sind A- und nehmen sichere Mittelpl- Entscheidend könnte daher de- vorteil werden.

MTV Hedeper — TSV Gielde. nach zwölf Spielen warten die G- noch immer auf den ersten Plus- Daß ihnen dieser in Hedeper gelin- mehr als unwahrscheinlich.

1. Kreisklasse Süd

FC Ohrum — SG Berklingen/Groß Vahlberg 2:1 (1:1). Gerechterweise hätten in diesem Spiel die Punkte geteilt werden müssen, doch die Ohrumer hatten diesmal Fortuna auf ihrer Seite und schossen sich mit diesem Sieg an die Tabellenspitze. In Führung gingen jedoch die Gäste (10.). Nur fünf Minuten später hatte Klein ausgeglichen, und im Kampf um das Siegtor traf dann Schönrock zum 2:1 (50.). Von beiden Mannschaften sah je ein Spieler die rote Karte.

TSV Schöppenstedt II — TSV Semmenstedt 2:0 (0:0). Weitaus härteren Widerstand als erwartet fanden die Schöppenstedter bei den Semmenstedtern vor. So dauerte es bis zur 65. Minute, ehe Geffers das erlösende 1:0 gelang. Erst in der 80. Minute stand mit dem 2:0 durch Pelka der Sieg der Platzherren fest.

TSV Groß Dahlum — TSV Heiningen 2:2 (1:0). Mit dieser Punkteteilung wurde man den Leistungen beider Mannschaften gerecht. Die Platzherren gingen durch Tore von Sawall und Hochheuser zweimal in Führung, doch schafften die Gästen jedesmal den Ausgleich.

SG Groß Biewende/Neindorf — SG Achim/Börßum II 0:0. Die Gäste wirkten keineswegs wie ein Absteiger und holten sich mit ihrem Einsatz völlig verdient den einen Punkt.

1. Kreisklasse Süd

FC Ohrum – SG Berkl./Vahlb. 2:1
SG Gr. Biew./N. – SG Achim/Börß. II 0:0
TSV Gr. Dahlum – TSV Heiningen 2:2
TSV Schöppenst. II – TSV Semmenstedt . . . 2:0

1. FC Ohrum	14	10	3	1	39:23	23:5
2. SV Kissenbrück	12	10	1	1	45:16	21:3

3.	TSV Heiningen	14	8	3	3	39:25	19:9
4.	TSV Schöppenst. II	11	8	1	2	33:12	17:5
5.	TSV Gr. Dahlum	14	7	3	4	37:33	17:11
6.	BSV Kl. Biew./T.	12	7	2	3	27:21	16:8
7.	SG Berkl./Vahlb.	14	7	2	5	47:16	16:12
8.	MTV Hedeper	12	7	1	4	36:19	15:9
9.	SV Schladen II	11	6	1	4	31:27	13:9
10.	TSV Uehrde	12	4	2	6	22:27	10:14
11.	SG Gr. Biew./N.	14	4	2	8	28:34	10:18
12.	TSV Semmenstedt	13	3	1	9	20:40	7:19
13.	SSV Seinstedt	13	3	1	9	22:47	7:19
14.	Türk. SV Wolfenb.	11	2	2	7	23:37	6:16
15.	SG Achim/Börß. II	13	2	1	10	15:46	5:21
16.	TSV Gielde II	12	0	0	12	10:51	0:24

Spitzenspiel in Kissenbrück

WOLFENBUTTEL (r.) Der Spielplan hat es so gewollt, daß am letzten Spieltag der ersten Halbserie mit SV Kissenbrück und FC Ohrum die beiden führenden Mannschaften der Staffel aufeinandertreffen und damit die Herbstmeisterschaft unter sich ausmachen. Um den Anschluß kämpft TSV Schöppenstedt II im Spiel beim Türkischen SV. Verfolger treffen im Spiel SG Berklingen/Groß Vahlberg gegen TSV Groß Dahlum aufeinander. Die Spiele beginnen am Sonntag um 14 Uhr.

SV Kissenbrück — FC Ohrum. Bedingt durch Spielausfälle haben die Kissenbrücker am Vorsonntag die Tabellenführung an den FC Ohrum abgeben müssen. Nun haben sie die Chance, durch einen Sieg über die Ohrumer den Platz an der Sonne zurückzuholen. Die Ohrumer müssen sich daher auf einen harten Strauß einstellen, zumal aus Kissenbrück bisher noch kein Gegner einen Punkt mitnehmen konnte.

Türkischer SV — TSV Schöppenstedt II (12.15 Uhr im Okerstadion). Ziel der Schöppenstedter ist es, aus dem Zweikampf an der Tabellenspitze einen Dreikampf zu machen. Um dieses Ziel zu erreichen, dürfen sie sich aber keinen Ausrutscher erlauben.

TSV Heiningen — TSV Uehrde. Die Tendenz bei den Heiningern zeigte zuletzt steil nach oben, ganz im Gegensatz zu den Gästen, die zuletzt drei Niederlagen kassierten.

SV Klein Biewende — TSV Semmenstedt. Aufsteiger Klein Biewende ist zwar auf fremden Plätzen noch ungeschlagen, doch zu Hause kassierte er schon drei Niederlagen.

SSV Seinstedt — MTV Hedeper. In der Vergangenheit lieferten sich beide Mannschaften immer spannende Kämpfe, doch diesmal spricht alles für einen Sieg der Gäste aus Hedeper.

SG Groß Biewende/Neindorf — SV Schladen II. Die Platzherren konnten bisher die in sie gesetzten Hoffnungen nicht erfüllen und sind daher auch gegen den Aufsteiger aus Schladen keineswegs in der Favoritenrolle.

SG Berklingen/Groß Vahlberg — TSV Groß Dahlum. Zwei Niederlagen haben die Platzherren aus der Spitzengruppe zurückfallen lassen, in der sich die Groß Dahlumer noch behaupten.

TSV Gielde II — SG Achim/Börßum II. Auch nach einem Dutzend Spiele sind die Gielder immer noch ohne Punktgewinn. Selbst gegen die nur einen Platz besser stehenden Gäste müssen sie daher mit einer weiteren Niederlage rechnen.

SV Schladen II holte Punkt

Nach dreiwöchiger Zwangspause (Spielabsagen) hatte die 2. Herrenmannschaft des SV Schladen wieder ein Punktspiel in Groß Biewende. Auf dem tiefen Boden spielte mehr der Zufall, als das Können der Spieler eine Rolle. Es gab wenig Torchancen auf beiden Seiten, doch eine nutzten die Platzherren aus abseitsverdächtiger Position in der 29. Minute zum 1:0. Fünf Minuten später gelang jedoch T. Rademacher, nach schöner Einzelleistung, der verdiente Ausgleich. Mit diesem 1:1 ging es in die Halbzeitpause.

Nach der Pause fiel nur noch der Schiedsrichter mit einigen merkwürdigen Entscheidungen auf. Auf Schladener Seite gefiel nur Torwart M. Gang, der mit einigen Paraden glänzte, die restlichen Spieler blieben unter ihren Möglichkeiten. Da eventuell noch Nachholspiele anstehen, bleibt zu hoffen, daß die Rothosen ihre Form wieder finden. Am kommenden Sonntag ist ein Nachholspieltag. Uhrzeit und gegen welchen Gegner die SV-Reserve zu spielen hat, ist ab Freitag, 4. Dezember, im Aushangkasten zu ersehen.

1. Kreisklasse Süd: Erster Sieg für TSV Gielde II

Fast 300 Zuschauer in Kissenbrück Durch 2:0 den Vorsprung ausgebaut

WOLFENBÜTTEL (r) Vor einer großen Zuschauerkulisse gewann der SV Kissenbrück im Spitzenspiel der Staffel gegen den FC Ohrum mit 2:0 und baute damit seine führende Position aus. Ihre Chance auf die Meisterschaft wahrte die Elf von TSV Schöppenstedt II mit einem 5:0-Sieg beim Türkischen SV.

Auch der TSV Heiningen bleibt nach seinem 3:1-Sieg über den TSV Uehrde im Rennen um die Meisterschaft, in das auch noch der SV Klein Biewende, diesmal 5:1-Sieger über den TSV Semmenstedt, eingreifen kann. Zum ersten doppelten Punktgewinn kam Schlußlicht TSV Gielde II mit dem 4:2-Erfolg über SG Achim/Börßum II. Ausgefallen ist das Spiel SG Berklingen/Groß Vahlberg gegen TSV Groß Dahlum.

SV Kissenbrück — FC Ohrum 2:0 (1:0). Fast 300 Zuschauer säumten das Spielfeld in Kissenbrück und dürften ihr Kommen auch nicht bereut haben. Beide Mannschaften waren mit viel Einsatz, aber dennoch fair bei der Sache und boten bis zum Schlußpfiff spannende Fußballkost.

Dabei kamen die Kissenbrücker aufgrund der größeren Zahl von Torchancen verdient zu beiden Punkten, wofür sie sich vor allem bei Knop bedanken müssen. Er sorgte mit seinen Toren in der 23. und 70. Minute für die Entscheidung. Das mögliche 3:1 vergab Romaker in der 80. Minute durch einen verschossenen Elfmeter.

TSV Heiningen — TSV Uehrde 3:1 (1:0). Auch der TSV Uehrde konnte die Erfolgsserie der Heininger nicht stoppen und mußte geschlagen die Heimreise antreten. Schon in der neunten Minute brachte Ahrend die Heininger in Führung. Dann dauerte es bis zur 50. Minute, ehe der gleiche Spieler zum 2:0 traf.

Mit dem 3:0 in der 65. Minute stellte Christian Borchers den Heininger Sieg endgültig sicher. Den Ehrentreffer der Gäste erzielte Sascha Köckeritz (84.).

Türkischer SV — TSV Schöppenstedt II 0:5 (0:2). Die Schöppenstedter wurden ihrer Favoritenrolle in diesem Spiel vollauf gerecht und schossen in regelmäßigen Abständen ihren Sieg heraus. Vor der Pause traf Maik Laas zweimal, und nach dem Wechsel trugen sich Uwe Koch (2) und Pelka in die Torschützenliste ein.

SV Klein Biewende — TSV Semmenstedt 5:1 (2:1). Das Führungstor der Platzherren durch Meik Drewes konnten die Gäste noch ausgleichen, doch noch vor der Pause brachte Grabowski die Klein Biewender erneut nach vorn. Nach der Pause machten Kausch, Stefan und Jörg Stiemert für den Aufsteiger alles klar.

SSV Seinstedt — MTV Hedeper 4:3 (1:0). Wie immer, wenn es gegen Hedeper geht, wuchsen die Seinstedter auch diesmal über sich hinaus. Es dauerte allerdings bis zur 40. Minute, ehe Bosse zum 1:0 für Seinstedt traf.

Gleich nach dem Wechsel schaffte Jörg Bollmann den Ausgleich, doch dann zog Seinstedt durch Tore von Löhr und Künne auf 3:1 davon. Nach dem 3:2, wieder durch Jörg Bollmann, stellte Ebert mit einem Elfmeter den alten Abstand wieder her, und Jörg Bollmann konnte in der 90. Minute nur noch auf 4:3 verkürzen.

TSV Gielde II — SG Achim/Börßum II 4:2 (2:0). Den Grundstock zu ihrem ersten Sieg in der laufenden Punktspielsaison legten die Gielder durch zwei Tore von Jens Haase vor der Pause. Für das 3:0 sorgten die Gäste mit einem Eigentor. Sie kamen dann aber auf 3:2 heran.

Drei Minuten vor Schluß sorgte Poprick aber für das 3:2 und damit für den ersten doppelten Punktgewinn.

1. Kreisklasse Süd

BSV Kl. Biew./T. — TSV Semmenstedt 5:1
SG Gr. Biew./N. — SV Schladen II 1:1
SSV Seinstedt — MTV Hedeper 4:3
SV Kissenbrück — FC Ohrum 2:0
TSV Gielde II — SG Achim/Börß. II 4:2
TSV Heiningen — TSV Uehrde 3:1
Türk. SV Wolfenb. — TSV Schöppenst. II 0:5

1. SV Kissenbrück	13	11	1	1	47:16	23:3
2. FC Ohrum	15	10	3	2	39:25	23:7
3. TSV Heiningen	15	9	3	3	42:26	21:9
4. TSV Schöppenst. II	12	9	1	2	38:12	19:5
5. BSV Kl. Biew./T.	13	8	2	3	32:22	18:8
6. TSV Gr. Dahlum	14	7	3	4	37:33	17:11
7. SG Berkl./Vahlb.	14	7	2	5	47:16	16:12
8. MTV Hedeper	13	7	1	5	39:23	15:11
9. SV Schladen II	12	6	2	4	32:28	14:10
10. SG Gr. Biew./N.	15	4	3	8	29:35	11:19
11. TSV Uehrde	13	4	2	7	23:30	10:16
12. SSV Seinstedt	14	4	1	9	26:50	9:19
13. TSV Semmenstedt	14	3	1	10	21:45	7:21
14. Türk. SV Wolfenb.	12	2	2	8	23:42	6:18
15. SG Achim/Börß. II	14	2	1	11	17:50	5:23
16. TSV Gielde II	13	1	0	12	14:53	2:24

1. Kreisklasse Süd

Noch drei Nachholspiele

WOLFENBÜTTEL Drei Nachholspiele in der 1. Kreisklasse Süd wurden noch kurzfristig angesetzt. Es spielen am Sonntag um 14 Uhr: MTV Hedeper — TSV Schöppenstedt II, SV Kissenbrück — SV Schladen II, SSV Seinstedt — TSV Uehrde.

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Blitztor in Seinstedt

SVK vergab Chancen en masse

WOLFENBUTTEL (r) Schwerer als erwartet hatte es der SV Kissenbrück, um mit einem 2:1-Sieg über SV Schladen II seine führende Position in der 1. Kreisklasse Süd weiter auszubauen. Weiter im Rennen um die Meisterschaft ist TSV Schöppenstedt II durch den 3:0-Sieg über den MTV Hedeper. Wichtige Punkte zum Klassenerhalt holte sich der SSV Seinstedt mit einem 2:0-Sieg über den TSV Uhrde. Weiter auf fremden Plätzen ungeschlagen ist der SV Klein Biewende nach seinem 3:1-Sieg bei TSV Gielde.

SV Kissenbrück — SV Schladen II 2:1 (0:1). Schon bis zur Pause hätten die Platzherren klar führen können, doch überbot man sich im Auslassen von Torchancen. Besser machten es die Gäste, die in der 30. Minute durch Bergsen zum 0:1 kamen.

Es dauerte genau eine Stunde, ehe Knop den längst fälligen Ausgleich erzielte. In der 70. Minute traf Romaker dann zum 2:1-Siegtor, dem noch weitere vergebene Chancen der Platzherren folgten.

TSV Schöppenstedt II — MTV Hedeper 3:0 (0:0). Lange Zeit hielten die Gäste ihr Tor sauber. Erst nach dem Wechsel münzten die Schöppenstedter ihre Überlegenheit in zählbare Erfolge um. Koch (2) und Probst stellten den Sieg sicher über die Gäste, die einen Spieler durch Beinbruch verloren.

SSV Seinstedt — TSV Uehrde 2:0 (1:0). Das Spiel war noch keine Minute alt, da führten die Platzherren durch Bosse bereits mit 1:0. Die große Chance zum 2:0 vergab der SSV in der 39. Minute, als ein Seinstedter mit einem Elfmeter am Uehrder Torwart scheiterte. So mußte man bis zur 77. Minute warten, ehe Künne mit dem 2:0 alles klar machte.

TSV Gielde II — SV Klein Biewende 1:3 (1:2). Die Gielder waren ihren Gästen ein gleichwertiger Gegner und gingen in der 10. Minute durch Möker in Führung. In der 35. Minute fiel dann nicht nur der Ausgleich für die Gäste, sondern auch deren Führungstor zum 2:1. Während Gielde dann in der Folgezeit dem Ausgleich oft nahe war, fiel mit dem 3:1 für die Gäste in der 70. Minute die Entscheidung gegen die Platzherren.

1. Kreisklasse Süd

SSV Seinstedt — TSV Uehrde	2:0
SV Kissenbrück — SV Schladen II	2:1
TSV Gielde II — SG Gr. Biew./N.	1:3
TSV Schöppenst. II — MTV Hedeper	3:0

1. SV Kissenbrück	14	12	1	1	49:17	25:3
2. FC Ohrum	15	10	3	2	39:25	23:7
3. TSV Schöppenst. II	13	10	1	2	41:12	21:5
4. TSV Heiningen	15	9	3	3	42:26	21:9
5. BSV Kl. Biew./T.	13	8	2	3	32:22	18:8
6. TSV Gr. Dahlum	14	7	3	4	37:33	17:11
7. SG Berkl./Vahlb.	14	7	2	5	47:16	16:12
8. MTV Hedeper	14	7	1	6	39:26	15:13
9. SV Schladen II	13	6	2	5	33:30	14:12
10. SG Gr. Biew./N.	16	5	3	8	32:36	13:19
11. SSV Seinstedt	15	5	1	9	28:50	11:19
12. TSV Uehrde	14	4	2	8	23:32	10:18
13. TSV Semmenstedt	14	3	1	10	21:45	7:21
14. Türk. SV Wolfenb.	12	2	2	8	23:42	6:18
15. SG Achim/Börß. II	14	2	1	11	17:50	5:23
16. TSV Gielde II	14	1	0	13	15:56	2:26

Kreisfußball - Nur Mini-Programm im Kreis: Sickte sicherte sich im Norden einen Spitzenplatz

Siege der führenden Teams in der Staffel Süd

WOLFENBÜTTEL (r.) Spielausfälle bestimmten auch an diesem Wochenende wieder das Bild im Kreisfußball. So fielen in der Kreisliga die Spiele TSV Groß Flöthe gegen SV Cramme und TSV Destedt gegen Arminia Adersheim ebenso den schlechten Platzverhältnissen zum Opfer wie in der 1. Kreisklasse die Spiele FC Sambleben — ESV Wolfenbüttel II und TSV Gielde II — MTV Hedeper.

In der Staffel Süd waren mit dem SV Kissenbrück und TSV Schöppenstedt aber die beiden führenden Mannschaften im Einsatz, die mit Siegen ihre erste Halbserie beendeten.

1. Kreisklasse Süd

Türkischer SV — SV Kissenbrück 2:3 (0:1). Über weite Strecken spielbestimmend, doch am Ende noch einmal mit einem blauen Auge davongekommen. So stellte sich das Spiel aus Sicht der Gäste dar. Durch Karsten Hill kam man zum 1:0 (22.), und nachdem Knop in der 50. und 60. Minute auf 3:0 erhöht hatte, sah sich der SV Kissenbrück schon als sicherer Sieger.

Dabei hatte er die Rechnung aber ohne den Türkischen SV gemacht, der nun geradliniger spielte und damit die Kissenbrücker Deckung stark unter Druck setzte.

Folgerichtig fiel auch das 3:1 in der 75. Minute, und wer weiß, wie die Begegnung geendet hätte, wenn das 3:2 nicht erst in der 90. Minute gefallen wäre.

TSV Schöppenstedt II — SV Schladen II 6:3 (3:2). Die Gäste überraschten mit Offensivfußball und gingen mit 2:0 in Führung. Dann nutzten die Schöppenstedter aber ihrerseits die Lücken in der Gästedeckung und machten bis zur Pause aus dem 0:2 durch Tore von Geffers, Koch und Pelka ein 3:2.

Auch nach der Pause trafen zunächst die Gäste zum 3:3, und danach stand das Spiel auf des Messers Schneide. Entscheidend war die bessere Kondition der Platzherren. In der Schlußphase erhöhten die Weddeler das Ergebnis durch Treffer von Koch, Probst und Ruppelt noch auf 6:3.

1. Kreisklasse Nord

VfR Weddel II — TSV Sickte II 1:2 (1:2). Durch diese Niederlage bleiben die Weddeler weiter am Tabellenende, während die Sickter ihren Platz in der Spitzengruppe festigen konnten. Dem 1:0 der Gäste in der 25. Minute durch Günther ließen die Weddeler ein Eigentor zum 0:2 folgen. Der VfR kam kurz vor der Pause zwar auf 1:2 heran, doch um dem Spiel noch eine Wende zu geben, fehlte bei den Platzherren nach der Pause die Kraft.



Dynamisch spielten die Kissenbrücker Gäste beim Türkischen SV auf und führten sicher mit 3:0. Aber kurz vor Schluß wurde es noch einmal spannend nach den beiden Treffern zum 3:2.

Foto: Uwe Schmidt

1. Kreisklasse Süd

TSV Schöppenst. II — SV Schladen II 6:3
Türk. SV Wolfenb. — SV Kissenbrück 2:3

1. SV Kissenbrück	15	13	1	1	52:19	27:3
2. TSV Schöppenst. II	14	11	1	2	47:15	23:5
3. FC Ohrum	15	10	3	2	39:25	23:7
4. TSV Heiningen	15	9	3	3	42:26	21:9
5. BSV Kl. Biew./T.	13	8	2	3	32:22	18:8
6. TSV Gr. Dahlum	14	7	3	4	37:33	17:11
7. SG Berkl./Vahlb.	14	7	2	5	47:16	16:12
8. MTV Hedeper	14	7	1	6	39:26	15:13
9. SV Schladen II	14	6	2	6	36:36	14:14
10. SG Gr. Biew./N.	16	5	3	8	32:36	13:19
11. SSV Seinstedt	15	5	1	9	28:50	11:19
12. TSV Uehrde	14	4	2	8	23:32	10:18
13. TSV Semmenstedt	14	3	1	10	21:45	7:21
14. Türk. SV Wolfenb.	13	2	2	9	25:45	6:20
15. SG Achim/Börß. II	14	2	1	11	17:50	5:23
16. TSV Gielde II	14	1	0	13	15:56	2:26

Fußball – 1. Kreisklasse Süd: Spitzenpartie wurde verlegt

Kissenbrück kann Vorsprung ausbauen

WOLFENBÜTTEL (r) Ein Spitzentrio kämpft in der Staffel Süd der 1. Kreisklasse um den Titel. Von diesen drei Mannschaften hätten beim Rückrundenstart TSV Schöppenstedt II und FC Ohrum aufeinandertreffen sollen, doch wurde dieses Spiel auf den 4. April verlegt. Dadurch hat der führende SV Kissenbrück eine gute Chance, seinen Vorsprung vor seinen Verfolgern auszubauen, vorausgesetzt, er gewinnt sein Heimspiel gegen den TSV Groß Dahlum. Allgemeiner Spielbeginn: Sonntag, 14.30 Uhr.

SV Kissenbrück — TSV Groß Dahlum. Das alte Jahr haben die Kissenbrücker auf eigenem Platz ohne Punktverlust überstanden. Diese Serie wollen sie auch in der Rückrunde fortsetzen. Gegen die Gäste aus Groß Dahlum ist aber Vorsicht geboten.

TSV Heiningen — SSV Seinstedt. Die Heininger gehörten in der ersten Halbserie zu den positiven Überraschungen der Staffel und liegen nicht umsonst in der Spitzengruppe. Das Hinspiel gewannen sie mit 3:2.

SG Berklingen/Groß Vahlberg — TSV Uehrde. Beide Mannschaften sind hinter den Erwartungen zurückgeblieben, vor allem die Uehrder. Ob sie wenigstens noch auswärtsstark sind, können sie in diesem Spiel unter Beweis stellen.

SV Klein Biewende — Türkischer SV. In diesem Spiel zweier Aufsteiger sind die Platzherren klare Favoriten. Doch gerade auf eigenem Feld haben sich die Klein Biewender schon einige Ausrutscher erlaubt.

SG Groß Biewende/Neindorf — TSV Semmenstedt. Weit hinter den Erwartungen ist bisher die Spielgemeinschaft zurückgeblieben, die durchaus noch in die Abstiegszone rutschen könnte. Ein Sieg über die Semmenstedter wäre daher besonders wichtig.

SV Schladen II — TSV Gielde II (12.45 Uhr). Nachbarschaftsduelle haben zwar ihre eigenen Gesetze und nicht immer bleibt der Favorit vorn. Die Gielder erscheinen aber zu schwach, um die klar favorisierten Platzherren gefährden zu können.

SG Achim/Börßum II — MTV Hedeper (12.45 Uhr). Im Hinspiel sorgten die Achim/Börßumer mit einem 3:2-Sieg für eine kräftige Überraschung. Danach gelang der Elf aber nur noch ein weiterer Sieg. Die Chancen für die Hedeperaner auf eine Revanche stehen daher gut.

Fußball - 1. Kreisklasse: Viele Ausfälle und nur zwei Siege

Dreimal teilten sich die Teams die Punkte

WOLFENBÜTTEL (r) Ganze vier Spiele kamen beim Rückrundenstart in der 1. Kreisklasse Nord zur Austragung. Dabei teilte man sich in den Spielen SF Ahlum II — TSV Sickte II, ESV Wolfenbüttel II — SKV Klein Schöppenstedt und TSV Schöppenstedt III — BV Germania II gleich dreimal die Punkte. Für den einzigen Sieg sorgte HSV Halchter II mit 2:1 etwas überraschend bei MTV Schandelah/Gardessen II. Die meisten Spielausfälle gab es in der 1. Kreisklasse Süd, denn hier spielte nur der SV Klein Biewende gegen den Türkischen SV, der mit 6:2 geschlagen die Heimreise antreten mußte.

1. Kreisklasse Nord: SF Ahlum II — TSV Sickte II 0:0. Pech hatten die Sickter vor der Pause, als sie überlegen waren, einmal aber am Pfosten scheiterten und einmal der Ball noch vor der Torlinie geholt wurde. Als nach der Pause die Ahlumer überlegen wurden, erging es ihnen aber nicht besser, und so teilte man sich die Punkte.

ESV Wolfenbüttel II — SKV Klein Schöppenstedt 1:1 (1:1). Nach seiner Verletzungspause kam Dirk Ahrens in der ESV-Reserve erstmals wieder zum Einsatz, und ihm gelang in der 7. Minute auch das Führungstor für den ESV. Dieser eine Treffer reichte allerdings nicht zum Sieg, denn in der 30. Minute trafen die Gäste durch Voigt zum Ausgleich.

TSV Schöppenstedt III — BV Germania III 1:1 (0:0). Die Revanche für die 0:4-Niederlage im Hinspiel gelang den Schöppenstedtern nicht. Die Gäste zeigten sich abwehrstark und wurden nur durch einen Freistoß von Kühle in der 65. Minute überwunden. Zehn Minuten vorher waren die Germanen jedoch mit 1:0 in Führung gegangen.

MTV Schandelah/Gardessen II — HSV Halchter II 1:2 (0:0). Der Rückrundenstart stand für die Schandelaher unter einem ungünstigen Stern, denn fast die Hälfte der Stammspieler mußte ersetzt werden. Trotzdem konnten sie in der 48. Minute durch Pschischholz in Führung gehen.

Danach wurde man in der Deckung etwas leichtsinnig, und so glichen die Gäste in der 52. Minute durch Bandura aus und kamen nur zwei Minuten später durch Loy auch zum 2:1-Sieg.

1. Kreisklasse Süd: SV Klein Biewende — Türkischer SV 6:2 (2:1). Die Gäste begannen offensiv und erreichten in der 15. Minute die 1:0-Führung. Als Kausch in der 20. Minute der Ausgleich gelang, wandte sich das Blatt. In der Folgezeit bestimmten die Klein Biewender das Spielgeschehen.

Für das 2:1 sorgte Jörg Stiemert in der 35. Minute. Dann erhöhten wieder Jörg Stiemert und Kausch auf 4:1, ehe die Gäste zu ihrem zweiten Treffer kamen. Ein von Stefan Stiemert verwandelter Elfmeter brachte das 5:2, und den 6:2-Endstand stellte Drewes her.

1. Kreisklasse Süd

BSV Kl. Biew./T. — Türk. SV Wolfenb. 6:2

1. SV Kissenbrück	15	13	1	1	52:19	27:3
2. TSV Schöppenst. II	14	11	1	2	47:15	23:5
3. FC Ohrum	15	10	3	2	39:25	23:7
4. TSV Heiningen	15	9	3	3	42:26	21:9
5. BSV Kl. Biew./T.	14	9	2	3	38:24	20:8
6. TSV Gr. Dahlum	14	7	3	4	37:33	17:11
7. SG Berkl./Vahlb.	14	7	2	5	47:16	16:12
8. MTV Hedeper	14	7	1	6	39:26	15:13
9. SV Schladen II	14	6	2	6	36:36	14:14
10. SG Gr. Biew./N.	16	5	3	8	32:36	13:19
11. SSV Seinstedt	15	5	1	9	28:50	11:19
12. TSV Uehrde	14	4	2	8	23:32	10:18
13. TSV Semmenstedt	14	3	1	10	21:45	7:21
14. Türk. SV Wolfenb.	14	2	2	10	27:51	6:22
15. SG Achim/Börß. II	14	2	1	11	17:50	5:23
16. TSV Gielde II	14	1	0	13	15:56	2:26

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Duell der Verfolger

Auswärtshürden für Führende

WOLFENBÜTTEL (r) Auswärtshürden warten am Sonntag auf die beiden führenden Mannschaften, wobei der führende SV Kissenbrück auf dem Papier beim TSV Uehrde die leichtere Aufgabe zu lösen hat. Einiges schwerer sollte es TSV Schöppenstedt II beim TSV Groß Dahlum haben. Mit FC Ohrum und SV Klein Biewende treffen zwei weitere Titelanwärter aufeinander. Allgemeiner Spielbeginn am Sonntag ist 15 Uhr.

TSV Uehrde — SV Kissenbrück. Mit nur einer Niederlage haben die Kissenbrücker die erste Halbserie überstanden und wollen die Rückrunde kaum mit einer weiteren beginnen. Bei den herrschenden Platzverhältnissen ist aber alles möglich, auch ein Stolpern des Spitzenreiters.

TSV Groß Dahlum — TSV Schöppenstedt II. Die 2:6-Niederlage im Hinspiel liegt den Groß Dahlumern noch immer schwer im Magen und sie brennen auf Revanche.

FC Ohrum — SV Klein Biewende. Daß die Ohrumer das Hinspiel mit 4:2 gewonnen haben, macht sie in diesem Verfolgerderby keineswegs zum Favoriten. Denn die Klein Biewender sind auf fremden Plätzen noch ohne Niederlage und wollen diese Serie fortsetzen.

MTV Hedeper — TSV Heiningen. Positiv überrascht haben die Heininger in der ersten Halbserie während die Hedeparaner die Erwartungen nicht ganz erfüllen konnten.

SSV Seinstedt — SG Berklingen/Groß Vahlberg. Im Hinspiel gab es einen überraschenden Sieg der Seinstedter, doch ist fraglich, ob sie diesen Erfolg wiederholen können.

SV Schladen II — SG Achim/Börßum II (13.15 Uhr). Hier spricht alles für einen Sieg der Platzherren, doch die Gäste sind dringend auf Punkte angewiesen und sollten nicht zu sehr unterschätzt werden.

Türkischer SV — SG Groß Biewende/Neindorf (13.15 Uhr). Für den in der Abstiegszone liegenden Türkischen SV wäre endlich wieder einmal ein Sieg fällig, doch dann müßte die Elf ihre Kräfte besser einteilen und vor allem ihre Kondition verbessern.

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Kissenbrück klarer Favorit

Schwerere Aufgaben für die beiden Verfolger

WOLFENBÜTTEL (r) Die beiden führenden Mannschaften stehen in Heimspielen vor lösbaren Aufgaben. Die gilt vor allem für Spitzenreiter SV Kissenbrück, der gegen den SSV Seinstedt klarer Favorit ist.

Nicht ganz so leicht dürfte es TSV Schöppenstedt II mit dem TSV Uehrde haben. Auf den Dritten im Bunde, den FC Ohrum, wartet bei der SG Groß Biewende/Neindorf eine schwere Auswärtshürde. Allgemeiner Spielbeginn am Sonntag ist 15 Uhr.

SV Kissenbrück — SSV Seinstedt. Ohne Punktverlust auf eigenem Platz haben die Kissenbrücker die Hinrunde beendet, und diese Erfolgsserie will der SVK auch in der Rückrunde fortsetzen. Nachdem der Tabellenführer schon das Hinspiel mit 6:2 gewonnen hat, dürfte ihnen von den Seinstedtern kaum Gefahr drohen.

TSV Schöppenstedt II — TSV Uehrde (Sonnabend, 15 Uhr). Die Schöppenstedter werden sich durch ihren 5:0-Sieg im Hinspiel kaum täuschen lassen. Sie wissen, daß die Uehrder auswärts weitaus stärker als auf eigenem Platz sind.

SV Klein Biewende — TSV Groß Dahlum. Beide Mannschaften gehören zwar zur Spitzengruppe, haben allerdings kaum noch eine Chance auf den Titel. Dies dürfte sie allerdings kaum daran hindern, voll auf Sieg zu spielen. Die besseren Chancen dürften dabei bei den Platzherren liegen.

SG Groß Biewende/Neindorf — FC Ohrum. Der Tabellenplatz spricht zwar klar für die Gäste aus Ohrum. Doch wenn die Platzherren ihre beste Besetzung aufbieten, können sie jeder Mannschaft der Staffel Paroli bieten.

SG Berklingen/Groß Vahlberg — TSV Heiningen. Die Heininger überraschten in der 1. Halbserie und stießen bis zur Spitzengruppe vor. Erwischen die Gastgeber aber einen ihrer guten Tage, dürften sie am Ende knapp vorn bleiben.

TSV Gielde II — Türkischer SV (13.15 Uhr). Der Kampf um Punkte zum Klassenerhalt dürfte diese Partie prägen. Die besseren Chancen liegen dabei bei den Gästen.

SG Achim/Börßum II — TSV Semmenstedt (13.15 Uhr). Auch dieses Spiel steht im Zeichen des Abstiegskampfes. Gerade die Platzherren brauchen ganz dringend Punkte zum Klassenerhalt.

Kissenbrück wieder souverän

Klein Biewende mit zehntem Sieg in Folge

WOLFENBÜTTEL (r) Mit einem 3:0-Sieg über den SSV Seinstedt startete der in der 1. Kreisklasse Süd führende SV Kissenbrück in die Rückrunde. Das Spiel von Verfolger TSV Schöppenstedt II gegen TSV Uehrde fiel aus, und dies nutzten FC Ohrum, 4:0-Sieger bei der SG Groß Biewende/Neindorf, und SV Klein Biewende, 2:0-Sieger über den TSV Groß Dahlum, um in der Tabelle an den Schöppenstedtern vorbei zu ziehen.

SG Vahlberg — TSV Heiningen 2:2 (2:1). Wie schon im Hinspiel teilte man sich auch diesmal leistungsgerecht die Punkte. Dabei hatten die Vahlberger durch Tore von Schweinhagen und Wölfer schon 2:0 geführt. Noch vor der Pause kam Heiningen auf 2:1 heran und in der 85. Minute auch noch zum 2:2.

TSV Gielde II — Türkischer SV 3:5 (0:5). Vor der Pause fanden die Gielder gegen das schnelle Spiel der Gäste kein Konzept und gerieten mit 0:5 in Rückstand. Erst als die Gäste konditionell abbauten, konnten Ratka, Thielemann und Ingo Röpke mit ihren Toren die Niederlage freundlicher gestalten.

SV Kissenbrück — SSV Seinstedt 3:0 (1:0). Bei klarer Überlegenheit der Kissenbrücker kam man in der 35. Minute nur durch ein Eigentor der Gäste zur 1:0-Führung. Knop konnte in der 50. Minute auf 2:0 erhöhen. Dann dauerte es bis zur 87. Minute, ehe die tapfer kämpfenden Gäste das 3:0 durch Eichler hinnehmen mußten.

SG Groß Biewende/Neindorf — FC Ohrum 0:4 (0:2). Schon nach einer Viertelstunde hieß es 2:0 für die Gäste. Die Platzherren versuchten zwar, zum Anschlußtor zu kommen, hatten aber viel Pech im Abschluß. Besser machten es die Ohrumer, die nach der Pause mit Toren in der 70. und 80. Minute das Ergebnis auf 4:0 erhöhten.

SV Klein Biewende — TSV Groß Dahlum 2:0 (0:0). Mit diesem Sieg erhöhten die Klein Biewender ihr Punktekonto aus den letzten zehn Spielen auf 20:0. Leicht wurde ihnen dieser Erfolg von den Groß Dahlumern aber nicht gemacht, denn bis zur 85. Minute hielten diese ihr Tor sauber, konnten dann aber eine Niederlage nicht verhindern.

SG Achim/Börßum II — TSV Semmenstedt 0:0. Beide Teams mühten sich redlich, in diesem Spiel zum entscheidenden Tor zu kommen, doch gelang dies keinem der Kontrahenten.

1. Kreisklasse Süd

BSV Kl. Biew./T. — TSV Gr. Dahlum 2:0
SG Achim/Börß. II — TSV Semmenstedt 0:0
SG Berkl./Vahlb. — TSV Heiningen 2:2
SG Gr. Biew./N. — FC Ohrum 0:4
SV Kissenbrück — SSV Seinstedt 3:0
TSV Gielde II — Türk. SV Wolfenb. 3:5

1. SV Kissenbrück	16	14	1	1	55:19	29:3
2. FC Ohrum	16	11	3	2	43:25	25:7
3. TSV Schöppenst. II	14	11	1	2	47:15	23:5
4. BSV Kl. Biew./T.	15	10	2	3	40:24	22:8
5. TSV Heiningen	16	9	4	3	44:28	22:10
6. SG Berkl./Vahlb.	15	7	3	5	49:18	17:13
7. TSV Gr. Dahlum	15	7	3	5	37:35	17:13
8. MTV Hedeper	14	7	1	6	39:26	15:13
9. SV Schladen II	14	6	2	6	36:36	14:14
10. SG Gr. Biew./N.	17	5	3	9	32:40	13:21
11. SSV Seinstedt	16	5	1	10	28:53	11:21
12. TSV Uehrde	14	4	2	8	23:32	10:18
13. Türk. SV Wolfenb.	15	3	2	10	32:54	8:22
14. TSV Semmenstedt	15	3	2	10	21:45	8:22
15. SG Achim/Börß. II	15	2	2	11	17:50	6:24
16. TSV Gielde II	15	1	0	14	18:61	2:28

1. Kreisklasse Süd: Schöppenstedt könnte Probleme bekommen

Sonst haben Favoriten leichte Aufgaben

WOLFENBUTTEL (r) Die führenden Mannschaften der Staffel stehen am Sonntag vor lösbaren Aufgaben, so daß Veränderungen im oberen Tabellendrittel kaum zu erwarten sind. Spitzenreiter SV Kissenbrück ist zu Hause noch ohne Punktverlust und will diese Erfolgsserie auch gegen die SG Vahlberg fortsetzen.

Verfolger FC Ohrum muß zwar reisen, gilt bei SG Achim/Börßum II aber als klarer Favorit. Auch SV Klein Biewende dürfte sich auf eigenem Platz vom SSV Seinstedt kaum in Verlegenheit bringen lassen. Probleme könnte dagegen TSV Schöppenstedt II beim zuletzt sehr erfolgreichen TSV Heiningen bekommen.

Allgemeiner Spielbeginn am Sonntag ist 15 Uhr.

SV Kissenbrück — SG Vahlberg. Die neuen Spieler beim SV Kissenbrück haben die Erwartungen erfüllt. Die Kissenbrücker sind klar auf Meisterschaftskurs. Zu Hause haben sie noch keinen Punkt abgegeben. Der SVK wird sich aber vor den gefährlichen Sturmspitzen der Gäste hüten müssen.

SG Achim/Börßum II — FC Ohrum (13.15 Uhr). Ein Blick auf die Tabelle genügt, um festzustellen, daß in diesem Spiel die Ohrumer die klaren Favoriten sind. Sie sind in allen Mannschaftsteilen besser besetzt.

SV Klein Biewende — SSV Seinstedt. 20:0 Punkte ist die stolze Bilanz von Aufsteiger Klein Biewende aus den vergangenen zehn Spielen. Die größte Gefahr für die Klein Biewender dürfte in diesem Spiel eine zu große Unterschätzung der Gäste sein.

TSV Heiningen — TSV Schöppenstedt II. Das erste Spiel der Schöppenstedter in der Rückrunde und dies bei den zuletzt erfolgreichen Heiningern. Dabei könnte sich fehlende Spielpraxis für die Gäste negativ auswirken.

SG Groß Biewende/Neindorf — TSV Uehrde. Beide Mannschaften erfüllten bisher nicht die Erwartungen ihrer Anhänger. Dies gilt vor allem für die Platzherren.

TSV Gielde II — TSV Groß Dahlum (10.30 Uhr). Selbst die größten Optimisten im Lager des TSV Gielde glauben kaum noch an den Klassenerhalt. Der TSV will sich aber so teuer wie möglich verkaufen und so wird es für die Groß Dahlumer kaum ein Spaziergang.

SV Schladen II — Türkischer SV (13.15 Uhr). Beide Mannschaften sind Aufsteiger, wobei die Schladener sich aber wesentlich besser als ihre Gäste aus der Affäre gezogen haben.

TSV Semmenstedt — MTV Hedeper. Glatt mit 0:5 verloren die Semmenstedter das Hinspiel und brennen nun auf Revanche. Ob hierfür allerdings das spielerische Können ausreicht, muß abgewartet werden.

1. Kreisklasse Süd: Die führenden Teams spielten

Ohrum erst souverän, dann glücklich

WOLFENBUTTEL (r) Glück hatten am Sonntag die sechs führenden Vereine in der 1. Kreisklasse Süd, denn sie konnten ihre Spiele austragen. Dabei kam der Spitzenreiter SV Kissenbrück gegen die SG Vahlberg mit 2:1 zu beiden Punkten. Mit dem gleichen Ergebnis setzte sich der FC Ohrum bei SG Achim/Börßum II durch.

Den klarsten Sieg schoß der SV Klein Biewende mit 7:1 gegen den SSV Seinstedt heraus, während sich TSV Heiningen und TSV Schöppenstedt II mit 1:1 die Punkte teilten.

SV Kissenbrück — SG Vahlberg 2:1 (0:0). Nach der langen Spielpause war bei beiden Mannschaften noch viel Sand im Getriebe, was sich vor allem im Angriffsspiel bemerkbar machte. So dauerte es bis zur 49. Minute, ehe das 1:0 für die Gäste durch Probst fiel. Zuvor war Knop in der 23. Minute mit einem Handelfmeter am Torwart der Gäste gescheitert. Besser machte es Knop dann in der 68. Minute mit dem Ausgleich und in der 85. Minute mit dem Siegtor zum 2:1.

TSV Heiningen — TSV Schöppenstedt II 1:1 (0:1). Ein Spiel mit zwei grundverschiedenen Halbzeiten. Waren vor dem Wechsel die Gäste überlegen und kamen in der 20. Minute durch Probst auch zum 1:0, so stürmte nach dem Wechsel nur noch Heiningen. Ihre Bemühungen wurden allerdings erst in der 89. Minute mit dem 1:1 durch einen von Naue verwandelten Foulelfmeter belohnt.

SV Klein Biewende — SSV Seinstedt 7:1 (1:0). Schon in der ersten Minute brachte Drewes die Gastgeber in Front. Dann dauerte es bis zur 60. Minute, ehe Drewes das 2:0 gelang. Drewes zeichnete auch für das 3:0 und 4:1 verantwortlich, wobei Wittneben beim 0:3 den Ehrentreffer der Gäste erzielte. Für die restlichen drei Tore der Platzherren sorgten Kausch, Hennicke und Fitzner.

SG Achim/Börßum II — FC Ohrum 1:2 (0:2). Bis zur Pause wurden die Ohrumer ihrer Favoritenrolle gerecht und legten durch Dersinske und Löffler zwei Tore vor. Als dann den Platzherren aber der Anschlußtreffer gelang, kippte das Spiel, und nur mit einigem Glück konnten die Ohrumer ihren knappen Vorsprung über die Zeit retten.

1. Kreisklasse Süd

BSV Kl. Biew./T. — SSV Seinstedt 7:1
SG Achim/Börß. II — FC Ohrum 1:2
SV Kissenbrück — SG Vahlberg 2:1
TSV Heiningen — TSV Schöppenst. II 1:1

1. SV Kissenbrück	17	15	1	1	57:20	31:3
2. FC Ohrum	17	12	3	2	45:26	27:7
3. TSV Schöppenst. II	15	11	2	2	48:16	24:6
4. BSV Kl. Biew./T.	16	11	2	3	47:25	24:8
5. TSV Heiningen	17	9	5	3	45:29	23:11
6. TSV Gr. Dahlum	15	7	3	5	37:35	17:13
7. SG Vahlberg	16	7	3	6	50:20	17:15
8. MTV Hedeper	14	7	1	6	39:26	15:13
9. SV Schladen II	14	6	2	6	36:36	14:14
10. SG Gr. Biew./N.	17	5	3	9	32:40	13:21
11. SSV Seinstedt	17	5	1	11	29:60	11:23
12. TSV Uehrde	14	4	2	8	23:32	10:18
13. Türk. SV Wolfenb.	15	3	2	10	32:54	8:22
14. TSV Semmenstedt	15	3	2	10	21:45	8:22
15. SG Achim/Börß. II	16	2	2	12	18:52	6:26
16. TSV Gielde II	15	1	0	14	18:61	2:28

Dettum will Scharte auswetzen

WOLFENBÜTTEL (r) Mit nur einigen Nachholspielen warten an diesem Wochenende die beiden Staffeln der 1. Kreisklasse auf, wobei in der Staffel Nord jedoch die beiden führenden Mannschaften im Einsatz sind. Dabei dürfte Spitzenreiter MTV Salzdahlum zu Hause mit TSV Schöppenstedt III kaum Probleme haben, und auch dem MTV Dettum darf man bei Schlußlicht VfR Weddel II einen Erfolg zutrauen.

In der Staffel Süd ist von den Titelanwärtern nur TSV Schöppenstedt II im Einsatz. Allgemeiner Spielbeginn am Sonntag ist 15 Uhr.

Staffel Nord

MTV Salzdahlum II — TSV Schöppenstedt III (10.30 Uhr). Im Hinspiel gegen Halchter II brauchten die Salzdahlumer eine lange Anlaufzeit, um ihre Form zu finden. Diesmal ist die Truppe eingespielter und hat einen Gegner, der krasser Außenseiter ist.

VfR Weddel II — MTV Dettum (13.15 Uhr). Der Rückrundenstart der Dettumer ging mit der Punkteteilung gegen Schandelah daneben. Nun will der MTV in Weddel diese Scharte auswetzen. Die Dettumer sind ohnehin auswärts stärker und dürften sich vom Schlußlicht der Tabelle kaum überraschen lassen.

FC Sambleben — ESV Wolfenbüttel II. Für die Wolfenbütteler gab es in der Rückrunde bisher nur Niederlagen, doch auch die Elf aus Sambleben läuft ihrer Form aus der ersten Halbserie noch hinterher.

MTV Schandelah/Gardessen II — TSV Sickte II (10.30 Uhr). Durch den Punktgewinn der Schandelaher in Dettum sind die Sickter gewarnt. Doch wenn die Elf weiter im Rennen um den Titel bleiben will, darf sie sich keinen Punktverlust erlauben.

Staffel Süd

TSV Schöppenstedt II — SG Achim/Börßum II (13.15 Uhr). Es wäre schon mehr als eine Überraschung, wenn die auf einem Abstiegsplatz liegenden Gäste die heimstarken Schöppenstedter gefährden könnten. Die TSVer sind im Kampf um die Meisterschaft auf jeden Punkt angewiesen.

SG Vahlberg — TSV Groß Dahlum. Unbeschwert von Meisterschafts- oder Abstiegssorgen können beide Teams in dieses Spiel gehen, wobei die Platzherren in allen Mannschaftsteilen besser besetzt sind.

TSV Semmenstedt — TSV Gielde II. Ein Spiel im Zeichen des Abstiegs, der vor allem den Gieldern droht. Für die Semmenstedter kommt es dagegen darauf an, den Abstand zu den abstiegsbedrohten Plätzen zu vergrößern.

Türkischer SV — TSV Uehrde (13.15 Uhr). Zu den Mannschaften, die noch um den Klassenerhalt bangen müssen, zählt auch der Türkische SV, der bisher meist ein Opfer fehlender Kondition wurde. Die Uehrder sind auswärtsstark.

SV Schladen II — MTV Hedeper (13.15 Uhr). Beide Mannschaften haben Plätze im sicheren Mittelfeld und sind auch gleichstark einzuschätzen. Für die Gäste spricht höchstens die größere Routine.

Schützenfest in Salzdahlum und in Sambleben

WOLFENBÜTTEL (r) Von Spielausfällen am wenigsten betroffen war die Staffel Süd der 1. Kreisklasse, in der viermal um die Punkte gekämpft werden konnte. Dabei beendete Spitzenreiter SV Kissenbrück die Erfolgsserie des TSV Heiningen mit einem 5:2-Sieg.

Verfolger TSV Schöppenstedt kam gegen SG Achim/Börßum II nur zu einem 1:0-Sieg. Mit dem gleichen Ergebnis setzte sich TSV Semmenstedt gegen Schlußlicht TSV Gielde durch.

Ausgesprochen torhungrig zeigten sich die Stürmer in der Staffel Nord, denn MTV Salzdahlum II schlug Schöppenstedt III mit 10:0 und der FC Sambleben schickte ESV Wolfenbüttel II mit 8:1 geschlagen nach Hause.

Staffel Süd

TSV Heiningen — SV Kissenbrück 2:5 (1:3). Dieses Spiel wurde kurzfristig neu angesetzt. Die Kissenbrücker bauten mit dem sicheren Sieg ihre führende Position in der Tabelle weiter aus. Durch Pieper kam man in der 13. Minute zum 1:0, mußte sich durch Niehus aber den Ausgleich gefallen lassen.

Zur Pause hieß es dann durch Tore von Ratzek und abermals Pieper 3:1 für die Gäste, die durch Andy Hill in der 50. Minute mit dem 4:1 alles klar machten. Naue konnte noch einmal auf 2:4 verkürzen, doch in der 75. Minute stellte Knop den alten Abstand wieder her.

TSV Schöppenstedt II — SG Achim/Börßum II 1:0 (0:0). Auf ein Schützenfest hatten sich die Schöppenstedter in diesem Spiel eingestellt, doch man lief sich immer wieder an der masiven Deckung fest. So dauerte bis zur 60. Minute, ehe Laas das 1:0 gelang.

TSV Semmenstedt — TSV Gielde II 1:0 (1:0). Mit Glück und vor allem einer guten Leistung ihres Torwarts Koch kamen die Semmenstedter zu wichtigen Punkten im Kampf gegen den Abstieg. Der alles entscheidende Treffer gelang Hubatius in der 35. Minute. Nach der Pause sahen sich die Semmenstedter immer wieder Angriffen der Gielder ausgesetzt, die aber viel Pech im Abschluß hatten.

Türkischer SV — TSV Uehrde 0:6 (0:3). Eine bittere Niederlage für den Türkischen SV, der im Angriff ausgesprochen harmlos war und selbst die Chance eines Elfmeters beim Stand von 0:2 nicht nutzen konnte. Überragender Spieler bei den Gästen war Stefan Kirscher, der allein fünf Tore erzielte. Den Treffer zum 2:0 steuerte Eimecke bei.

Staffel Nord

MTV Salzdahlum II — TSV Schöppenstedt III 10:0 (4:0). Eine einseitige Partie, in der die Salzdahlumer ihre Tore praktisch nach Belieben schossen. Neben Gropp, der dreimal traf, war fast die gesamte Salzdahlumer Mannschaft an diesem Torsegen beteiligt.

FC Sambleben — ESV Wolfenbüttel II 8:1 (2:1). Von ihrer sonstigen Abwehrstärke war diesmal bei den ESVern nichts zu bemerken, denn nach der Pause ging man sang- und klanglos unter. Dabei war man durch Tiffert sogar in Führung gegangen, doch für die weiteren Tore waren die Platzherren durch Grahe (3), Lucut (2), Schulz, Kirschner und Cusaj verantwortlich.

1. Kreisklasse Süd

TSV Heiningen — SV Kissenbrück 2:5
TSV Schöppenst. II — SG Achim/Börß. II 1:0
TSV Semmenstedt — TSV Gielde II 1:0
Türk. SV Wolfenb. — TSV Uehrde 0:6

1. SV Kissenbrück	18	16	1	1	62:22	33:3
2. FC Ohrum	17	12	3	2	45:26	27:7
3. TSV Schöppenst. II	16	12	2	2	49:16	26:6
4. BSV Kl. Biew./T.	16	11	2	3	47:25	24:8
5. TSV Heiningen	18	9	5	4	47:34	23:13
6. TSV Gr. Dahlum	15	7	3	5	37:35	17:13
7. SG Vahlberg	16	7	3	6	50:20	17:15
8. MTV Hedeper	14	7	1	6	39:26	15:13
9. SV Schladen II	14	6	2	6	36:36	14:14
10. SG Gr. Biew./N.	17	5	3	9	32:40	13:21
11. TSV Uehrde	15	5	2	8	29:32	12:18
12. SSV Seinstedt	17	5	1	11	29:60	11:23
13. TSV Semmenstedt	16	4	2	10	22:45	10:22
14. Türk. SV Wolfenb.	16	3	2	11	32:60	8:24
15. SG Achim/Börß. II	17	2	2	13	18:53	6:28
16. TSV Gielde II	16	1	0	15	18:62	2:30

Heiningen will Serien von Klein Biewende stoppen

WOLFENBÜTTEL (r) Der in der 1. Kreisklasse-Süd führende SV Kissenbrück hatte das Glück, von Spielausfällen kaum betroffen worden zu sein und legte so etwas Luft zwischen sich und seine Verfolger. Diesen Vorsprung will die Elf am Sonntag im Spiel beim MTV Hedeper verteidigen.

Von den Verfolgern muß nur der SV Klein Biewende reisen, und zwar zum TSV Heiningen. Klarer Favorit ist der FC Ohrum im Heimspiel gegen SV Schladen II, während für TSV Schöppenstedt II gegen SG Vahlberg Vorsicht geboten ist.

Allgemeiner Spielbeginn am Sonntag ist 15 Uhr.

MTV Hedeper — SV Kissenbrück. Rein spielerisch sollten die Hedeper mit den Kissenbrückern mithalten können. Doch die Elf ist seit Dezember ohne Spielpraxis, und dies dürfte ein Nachteil sein, zumal sich die Kissenbrücker bereits wieder ihrer Bestform nähern.

FC Ohrum — SV Schladen II. Aufsteiger Schladen hat nach gutem Start stark abgebaut und geht in Ohrum daher nur als Außenseiter an den Start.

TSV Schöppenstedt II — SG Vahlberg. Nach dem mühsamen 1:0-Sieg über den Abstiegskandidaten SG Achim/Börßum II werden sich die Schöppenstedter erheblich steigern müssen, wenn sie die Vahlberger schlagen wollen. Diese Gäste sind im Angriff weitaus stärker als der Gegner vom Vorsonntag.

TSV Groß Dahlum — SG Achim/Börßum II. Die Gäste kämpfen mit aller Macht gegen den drohenden Abstieg und werden es den Groß Dahlumern sicher nicht leicht machen, ihrer Favoritenrolle gerecht zu werden.

SSV Seinstedt — SG Groß Biewende/Neindorf. Beide Mannschaften benötigen noch Punkte zum Klassenerhalt, so daß beide Seiten es am Einsatz kaum fehlen lassen dürften. Wer dabei am Ende als Sieger den Platz verlassen kann, ist völlig offen.

TSV Heiningen — SV Klein Biewende. Als einzige Mannschaft der Staffel sind die Klein Biewender auf fremden Plätzen noch ohne Niederlage und holten zuletzt 22:0 Punkte in Folge. Die Heininger haben sich aber vorgenommen, beide Serien der Gäste zu beenden.

Türkischer SV — TSV Semmenstedt (13.15 Uhr). Im Hinspiel kam es zu einem Spielabbruch, doch inzwischen sollten sich die Gemüter auf beiden Seiten soweit beruhigt haben. Für beide Mannschaften geht es um Punkte zum Klassenerhalt, so daß doch wieder für Brisanz gesorgt ist.

TSV Uehrde — TSV Gielde II. Immer wenn die Uehrder als Favorit in ein Spiel gehen, folgt eine Enttäuschung. Gegen den Tabellenletzten aus Gielde ist allerdings ein klarer Sieg zu erwarten.

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Trefferflut gleich in vier Spielen

Die Verfolger machten Boden gut

WOLFENBÜTTEL (r) Der in der 1. Kreisklasse Süd führende SV Kissenbrück hatte beim MTV Hedeper die erwartet schwere Hürde zu nehmen und mußte sich mit einem 2:2 begnügen. Für die Verfolger gab es dagegen Siege. So schlug FC Ohrum die Elf von SV Schladen II mit 3:1. TSV Schöppenstedt setzte sich gegen die SG Vahlberg mit 6:5 durch und SV Klein Biewende setzte seine Siegesserie mit einem 3:2 beim TSV Heiningen fort.

MTV Hedeper — TSV Kissenbrück 2:2 (1:1). Spielerisch konnten die Platzherren mit dem Spitzenreiter der Tabelle mithalten und diesem verdient einen Punkt abnehmen. Durch Knop konnte Kissenbrück zwar in Führung gehen, doch Meik Bollmann sorgte nicht nur für den Ausgleich, sondern in der 60. Minute auch für die 2:1-Führung für Hedeper. Schon sechs Minuten später hatte Knop aber wieder ausgeglichen und seiner Mannschaft damit einen wichtigen Punkt gerettet.

FC Ohrum — SV Schladen II 3:1 (1:0). Die Ohrumer taten sich schwer und kamen nur durch ein Eigentor der Gäste zum 1:0. Löffler erhöhte auf 2:0, doch nach dem Anschlußtor der Gäste war wieder alles offen. Erst in der 78. Minute sorgte Klein mit dem 3:1 für die Entscheidung. Schladens Torwart spielte in der 80. Minute den Ball außerhalb des Strafraumes mit der Hand und sah hierfür die rote Karte.

TSV Heiningen — SV Klein Biewende 2:3 (2:2). Auch der TSV Heiningen konte die Siegesserie der Klein Biewender nicht stoppen, die nun schon 24:0 Punkte in Folge holten. Naue brachte Heiningen in Führung (20.), doch mit einem Doppelschlag in der 28. Minute machten die Brüder Stiemert aus dem 0:1 ein 2:1. Mit einem Foulelfmeter schaffte Neue noch einmal den Ausgleich (32.). Die Entscheidung zugunsten der Gäste fiel in der 80. Minute mit dem 3:2 durch Fitzner.

TSV Schöppenstedt II — SG Vahlberg 6:5 (3:3). Mit harten Bandagen ging es in diesem Treffen zur Sache, wobei die Schöppenstedter dreimal einem Rückstand hinterherlaufen mußten. Erst in der 85. Minute fiel der entscheidende sechste Treffer für die Schöppenstedter, die in Pelka (4), Schulz und Jens Fuhst ihre Torschützen hatten. Auf jeder Seite gab es einen Platzverweis.

SV Groß Dahlum — SG Achim/Börßum II 5:2 (3:0). Nach dem 3:0 zur Pause durch Tore von Sawall (2) und Otte machte Wiebusch mit einem Foulelfmeter zum 4:0 alles klar. Die Gäste kamen zwar auf 1:4 heran, doch stellte Sommerfeld den alten Abstand wieder her, ehe die Achim/Börßumer mit dem 2:5 ihre Niederlage etwas erträglicher gestalten konnten.

TSV Uehrde — TSV Gielde II 5:2 (3:2). Nicht weniger als drei Elfmeter gab es in der Anfangsphase für die Gielder, von denen sie zwei verwandeln konnten. Noch vor der Pause machten Kirschner (2) und Dippe aus dem 0:2 aber ein 3:2 und nach dem Wechsel erhöhten Schwichtenberg und Heinrich noch auf 5:2.

SSV Seinstedt — SG Groß Biewende/Neindorf 0:1 (0:1). Beide Mannschaften zeigten nur schwache Leistungen, wobei die Gäste am Ende die Glücklicheren waren, denn durch Michael Schreinecke kamen sie in der 20. Minute zum entscheidenden Treffer.

Türkischer SV — TSV Semmenstedt 3:1. Wertvolle Punkte zum Klassenerhalt sicherte sich der Türkische SV in diesem Spiel, zu dem Einzelheiten nicht zu erfahren waren.

SV Schladen II startete mit Niederlage

Beim FC Ohrum mit 3:1 unterlegen · AH-Team wie im Rausch – 5:1 Sieg

Die Fußballreserve des SV Schladen mußte beim Tabellenzweiten, dem FC Ohrum, am vergangenen Sonntag eine 3:1 (1:0) Niederlage einstecken. Die SVer hatten im ersten Spielabschnitt klare Feldvorteile, doch vergaben Gohlücke und M. Wallat mehrere Torchancen. In der 30. Minute, nach einem Eckball für Ohrum, fiel der Ball so unglücklich auf den Fuß von M. Wallat, daß dieser dann in das SV-Tor sprang.

Auch im zweiten Spielabschnitt blieben die Rothosen spielbestimmend, doch haperte es im Abschluß. Bei einem Konter der Ohrumer in der 59. Minute fiel dann das 2:0. In der 64. Minute wurde dann M. Wallat im Strafraum der Ohrumer zu Fall gebracht und den fälligen Strafstoß verwandelte Th. Meyer sicher zum 2:1. Die Freude über dieses Anschlußtor währte aber nicht lange, denn in der 73. Minute konnten die Ohrumer glücklich auf 3:1 erhöhen. In den letzten 15 Minuten des Spieles mußte dann Th. Rademacher (Feldspieler) das SV-Gehäuse hüten, da M. Gang die „Rote Karte" bekam. Nach Aussage des Schiedsrichters spielte er den Ball außerhalb des Strafraumes absichtlich mit der Hand. Am Ende blieb es beim schmeichelhaften 3:1 Sieg der Ohrumer.

Vorschau: Am Sonntag, 21. März, empfängt die SV-Reserve den TSV Groß Dahlum. Spielbeginn in Schladen ist um 13.15 Uhr.

Die AH-Mannschaft des SV Schladen traf im letzten Auswärtsspiel auf den MTV Salzdahlum und nahm diese Hürde eindrucksvoll mit einem 5:1 Sieg. Dabei nahmen die Rothosen das Heft von der ersten Minute in die Hand und erzielten auch in der 2. Spielminute das 1:0. Nach einem schönen Paß von H.-P. Holzheuer erlief D. Volkmer diesen Steilpaß gekonnt und drückte geschickt zum 1:0 ein. Immer wieder angetrieben von H. Michallok und A. Fabrizius setzten sich die Schladener Stürmer gekonnt in Szene. So auch in der 27. Minute, als wiederum D. Volkmer zur Stelle war und zum 2:0 vollendete. Mit diesem Ergebnis wurden die Seiten gewechselt.

Nach dem Wiederanpfiff erwartete der SV Schladen wütende Angriffe der Heimelf. Aber in der Abwehr stand der SV souverän, allen voran A. Holzheuer und T. Bracke. Bei einem Konter erliefen sich die Rothosen den Ball im Mittelfeld und durch einen klugen Paß von K.-D. Brunke erlief sich B. Kröhl den Ball und schoß den Ball zum 3:0 ins MTV-Gehäuse. Nun war die Partie gelaufen, aber die Schladener setzten noch mehr zu. J. Schreier erkämpfte sich in der eigenen Abwehr den Ball und spielte zu B. Kröhl, der kurz vor der Mittellinie mit dem Ball auf und davon lief und aus cirka 25 m Salzdahlums Torhüter keine Chance ließ. Damit stand es 4:0. Den Schlußpunkt setzte dann in der 53. Minute der eingewechselte R. Boedecker, er kam für den wegen einer Zeitstrafe vorbelasteten H. Michallok, der eine Flanke von D. Volkmer volley zum 5:0 verwandelte. Zu guter Letzt ließen die Rothosen es etwas langsamer angehen und die Heimelf kam noch zum 5:1 Ehrentreffer.

Die Schladener hatten wieder einmal ihre Auswärtsstärke unter Beweis gestellt. Nach den zuletzt gezeigten Leistungen können die SVer gelassen den kommenden Aufgaben entgegensehen. Anzumerken bleibt nur noch, daß die Schladener zum Auswärtsspiel nach Salzdahlum mit 15 Spielern angereist waren — der Bestand in der AH-Mannschaft ist derzeit gut.

Vorschau: Am Sonnabend, 20. März, erwartet der SV Schladen den amtierenden Staffelmeister MTV Schandelah/Gardessen. Spielbeginn ist um 15 Uhr. Treffpunkt der Spieler ist um 14 Uhr. Es bleibt zu hoffen, daß die Schladener in voller Besetzung wieder antreten können und dem vermutlich alten und neuen Meister wieder, wie in der Vorsaison, ein Bein stellen können. Die Mannschaft würde sich über ein reges Zuschauerinteresse sehr freuen.

1. Kreisklasse Süd

FC Ohrum — SV Schladen II 3:1
MTV Hedeper — SV Kissenbrück 2:2
SSV Seinstedt — SG Gr. Biew./N. 0:1
TSV Gr. Dahlum — SG Achim/Börß. II 5:2
TSV Heiningen — BSV Kl. Biew./T. 2:3
TSV Schöppenst. II — SG Vahlberg 6:5
TSV Uehrde — TSV Gielde II 5:2
Türk. SV Wolfenb. — TSV Semmenstedt 3:1

1. SV Kissenbrück	19	16	2	1	64:24	34:4
2. FC Ohrum	18	13	3	2	48:27	29:7
3. TSV Schöppenst. II	17	13	2	2	55:21	28:6
4. BSV Kl. Biew./T.	17	12	2	3	50:27	26:8
5. TSV Heiningen	19	9	5	5	49:37	23:15
6. TSV Gr. Dahlum	16	8	3	5	42:37	19:13
7. SG Vahlberg	17	7	3	7	55:26	17:17
8. MTV Hedeper	15	7	2	6	41:28	16:14
9. SG Gr. Biew./N.	18	6	3	9	33:40	15:21
10. SV Schladen II	15	6	2	7	37:39	14:16
11. TSV Uehrde	16	6	2	8	34:34	14:18
12. SSV Seinstedt	18	5	1	12	29:61	11:25
13. TSV Semmenstedt	17	4	2	11	23:48	10:24
14. Türk. SV Wolfenb.	17	4	2	11	35:61	10:24
15. SG Achim/Börß. II	18	2	2	14	20:58	6:30
16. TSV Gielde II	17	1	0	16	20:67	2:32

1. Kreisklasse Süd: Verfolger wieder im Rennen

Kissenbrück verlor das Spitzenspiel

WOLFENBUTTEL (r) Ausgerechnet im vorentscheidenden Spiel um die Meisterschaft ging die Siegesserie des in der 1. Kreisklasse Süd führenden SV Kissenbrück zu Ende, denn gegen TSV Schöppenstedt II zog man mit 1:2 den kürzeren und muß so weiter um den Titel bangen. Gut in den Kram paßt die Kissenbrücker Niederlage dem FC Ohrum, der sein Spiel beim TSV Semmenstedt mit 2:0 gewann, und dem SV Klein Biewende, der seine Erfolgsserie gegen die SG Vahlberg mit 3:2 fortsetzte.

SV Kissenbrück — TSV Schöppenstedt II 1:2 (1:1). Weniger eine starke Leistung der Gäste als vielmehr eine schwache Tagesform der Kissenbrücker führte zu deren erster Heimniederlage. Dabei hatte alles verheißungsvoll begonnen, denn schon in der 2. Minute traf Romaker zum 1:0. Vielleicht wäre alles anders gelaufen, wenn der gleiche Spieler nicht fünf Minuten später mit einem Handelfmeter am hervorragenden Torwart der Gäste gescheitert wäre.

So bekamen die Schöppenstedter Auftrieb und schossen in der 10. Minute durch Pelka den Ausgleich. Das 2:1 für die Gäste in der 50. Minute sollte schon die Entscheidung sein, denn selbst als die Schöppenstedter von der 75. Minute durch eine Zeitstrafe nur zehn Mann auf dem Platz hatten, schafften die Kissenbrücker den Ausgleich nicht mehr.

SV Klein Biewende — SG Vahlberg 3:2 (1:0). Auch die Vahlberger konnten die Siegesserie der Klein Biewender nicht stoppen. Drewes brachte die Platzherren in der 10. Minute in Führung. Nach dem Ausgleich durch Westphal in der 65. Minute brachte der gerade eingewechselte Kausch in der 76. Minute die Platzherren erneut nach vorn. Drewes erhöhte in der 80. Minute auf 3:1, und zu mehr als dem 3:2 in der 85. Minute reichte es für die Gäste nicht.

TSV Semmenstedt — FC Ohrum 0:2 (0:2). Die Ohrumer waren in allen Belangen überlegen. Vor allem den guten Leistungen ihres Torwarts haben es die Semmenstedter zu verdanken, daß die Niederlage in Grenzen blieb.

TSV Gielde II — SSV Seinstedt 1:2 (0:2). Für die Gielder ist es nur ein schwacher Trost, daß das Ergebnis den Spielverlauf auf den Kopf stellt. Man lief vor der Pause in zwei Konter hinein und geriet so schnell in einen 0:2-Rückstand. Die Gielder berannten das Tor der Gäste, schafften aber nur noch das 1:2.

SG Achim/Börßum II — TSV Uehrde 1:0 (1:0). Schon in der 1. Spielminute fiel der alles entscheidende Treffer in diesem Spiel durch Breyther. Zwar versuchten die Gäste mit aller Macht, zum Ausgleich zu kommen, doch mit einer vielbeinigen Abwehr hielten die Achim/Börßumer ihren knappen Vorsprung bis zum Schluß.

SV Schladen II — TSV Groß Dahlum 2:4 (0:0). Nach dem Wechsel gerieten die Schladener durch Tore in der 50. und 55. Minute mit 0:2 in Rückstand. Dem Anschlußtor folgte das 1:3. Dem 2:3 durch Kulawik ließen die Gäste das 2:4 folgen.

SG Groß Biewende/Neindorf — TSV Heiningen 1:1 (0:0). Eine gerechte Punkteteilung, wobei die Platzherren beide Tore erzielten. In der 70. Minute brachten sie die Gäste mit einem Eigentor in Führung, und zehn Minuten später schaffte Dettbarn den Ausgleich.

Türkischer SV — MTV Hedeper 1:1 (0:1). Weitaus konditionsstärker als zuletzt zeigte sich in diesem Spiel der Türkische SV und könnte so die Pausenführung der Gäste noch ausgleichen.

SV Schladen II mußte weitere Niederlage hinnehmen

Heimspiel gegen Groß Dahlum ging 2:4 verloren · AH-Team erreichte Punkteteilung

Die Reserve des SV Schladen mußte am letzten Sonntag erneut eine Niederlage hinnehmen. Im Heimspiel gegen den TSV Groß Dahlum hatte man am Ende mit 4:2 das Nachsehen. Obwohl die SVer auf einige Stammspieler verzichten mußten begann man gegen Groß Dahlum recht engagiert. Die Lücke der fehlenden Stammspieler schlossen die AH-Akteure D. Brunke, K. Pede und H.-P. Holzheuer, die sich nahtlos in die Mannschaft einfügten. In der ersten Halbzeit besaßen die Rothosen leichte Vorteile. Angetrieben von den Mittelfeldspielern Th. Meyer und D. Lenders kam man auch zu guten Einschußmöglichkeiten, doch hier versagten die Nerven. Torlos wurden schließlich die Seiten gewechselt.

Die zweite Halbzeit stand für die Schladener unter keinem guten Stern. Th. Meyer mußte ausgewechselt werden, da er noch in der „Ersten" zum Einsatz kommen sollte. In der 52. Minute kamen die Gäste zur 1:0 Führung. Hier ging ein Mißverständnis im Schladener Mittelfeld dem Gegentreffer voraus. Fast im Gegenzug schaffte F. Gohlücke den 1:1 Ausgleichstreffer. Als nach einem Konter der Groß Dahlumer das 2:1 fiel und D. Lenders verletzt ausschied (das Auswechselkontingent war erschöpft) mußten die Platzherren mit nur 9 Feldspielern auskommen. Jetzt spielten die Rothosen „Alles oder nichts" und fingen sich in der 70. Minute prompt das 3:1 ein. In der 78. Minute verwandelte M. Kulawik einen Handelfmeter zum 2:3. Es keimte auf SV-Seite noch einmal Hoffnung, doch diese machten die Gäste in der 86. Minute mit dem 4:2 zunichte.

Mit 14:16 Punkten ist die SV-Reserve nunmehr ins Mittelfeld der Tabelle abgerutscht. Vielleicht würde eine bessere Trainingsbeteiligung wieder für etwas Aufschwung sorgen.

Vorschau: Am Sonntag, 28. März, müssen die SVer um 15 Uhr beim TSV Uehrde antreten.

Die 3. Herrenmannschaft unterlag im Ortsderby beim WSV Wehre mit 4:2, nachdem man bereits mit 2:0 geführt hatte. Die Schladener sind damit auf einen Abstiegsplatz zurückgefallen.

Am letzten Sonnabend erreichte die AH-Mannschaft des SV Schladen gegen den Tabellenführer MTV Schandelah/Gardessen ein 1:1. Dabei führten die Rothosen bis zwei Minuten vor dem Spielende mit 1:0. Beim Ausgleich der Gäste übersah der ansonsten gut leitende Schiedsrichter ein Stürmerfoul der Gäste. Kurzfristig mußte die Heimelf drei Stammspieler ersetzen und konnte nur durch Kampf dem Meister Paroli bieten. Des öfteren mußte der gut aufgelegte Torhüter U. Deutsch Kopf und Kragen riskieren, um seine Mannschaft vor dem Rückstand zu bewahren. Wie aus heiterem Himmel fiel kurz vor der Halbzeit der Führungstreffer für die SVer, als sich D. Volkmer gegen zwei MTV-Abwehrspieler durchsetzen konnte und den Gästetorwart zum 1:0 überwand. Dabei blieb es bis zur Pause.

Nach der Halbzeit sahen sich die Schladener noch mehr in die Defensive gedrängt, doch die SV-Abwehr stand sicher und ließ nichts anbrennen. Allen voran A. Pickering, K. Pede und R. Kihsmehl, die ihre Gegenspieler nicht zur Entfaltung kommen ließen und enormes leisteten. Die Heimelf kam nur noch zu sporadischen Entlastungsangriffen und hätte beinahe durch J. Schreier das 2:0 erzielt, doch der Gästetorwart parierte prächtig. Auf der Gegenseite mußte H.-P. Holzheuer für seinen schon geschlagenen Keeper auf der Linie retten. Doch dann fiel doch noch der insgesamt gerechte Ausgleich für die Gäste. Zum Schluß eine unglückliche Punkteteilung der Schladener, die aber letztendlich doch zufrieden sein mußten. Immerhin bleibt die Mannschaft nach dem dritten Rückrundenspiel weiter ungeschlagen und erzielte 5:1 Punkte.

Vorschau: Am kommenden Sonnabend ist die AH-Mannschaft spielfrei. Das nächste Punktspiel bestreitet man am 3. April um 17 Uhr beim TSV Sickte. Treffpunkt der Spieler am Sportheim ist um 15.30 Uhr.

1. Kreisklasse Süd

BSV Kl. Biew./T. — SG Vahlberg 3:2
SG Achim/Börß. II — TSV Uehrde 1:0
SG Gr. Biew./N. — TSV Heiningen 1:1
SV Kissenbrück — TSV Schöppenst. II 1:2
SV Schladen II — TSV Gr. Dahlum 2:4
TSV Gielde II — SSV Seinstedt 1:2
TSV Semmenstedt — FC Ohrum 0:2
Türk. SV Wolfenb. — MTV Hedeper 1:1

1. SV Kissenbrück	20	16	2	2	65:26	34:6
2. FC Ohrum	19	14	3	2	50:27	31:7
3. TSV Schöppenst. II	18	14	2	2	57:22	30:6
4. BSV Kl. Biew./T.	18	13	2	3	53:29	28:8
5. TSV Heiningen	20	9	6	5	50:38	24:16
6. TSV Gr. Dahlum	17	9	3	5	46:39	21:13
7. MTV Hedeper	16	7	3	6	42:29	17:15
8. SG Vahlberg	18	7	3	8	57:29	17:19
9. SG Gr. Biew./N.	19	6	4	9	34:41	16:22
10. SV Schladen II	16	6	2	8	39:43	14:18
11. TSV Uehrde	17	6	2	9	34:35	14:20
12. SSV Seinstedt	19	6	1	12	31:62	13:25
13. Türk. SV Wolfenb.	18	4	3	11	36:62	11:25
14. TSV Semmenstedt	18	4	2	12	23:50	10:26
15. SG Achim/Börß. II	19	3	2	14	21:58	8:30
16. TSV Gielde II	18	1	0	17	21:69	2:34

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Klein Biewende holte 28:0 Punkte in Folge

Kissenbrück droht eine erneute Heimpleite

WOLFENBUTTEL (r) Eine Woche nach der ersten Heimniederlage läuft der in der Tabelle immer noch führende SV Kissenbrück erneut Gefahr einer Heimniederlage, denn mit SV Klein Biewende kommt die Mannschaft, die auf fremden Plätzen noch ungeschlagen ist. Verfolger TSV Schöppenstedt steht beim MTV Hedeper aber ebenfalls vor einer hohen Hürde. Lachender Dritter könnte der FC Ohrum werden, der gegen den Türkischen SV vor einer lösbaren Aufgabe steht. Die Spiele beginnen am Sonntag um 15 Uhr.

SV Kissenbrück - SV Klein Biewende. Viel wird davon abhängen, wie die Kissenbrücker ihre erste Heimniederlage verkraftet haben. Um die Klein Biewender in Schach zu halten, müssen die Gastgeber in Bestform spielen. Für die Gäste spricht, daß sie auswärts noch ungeschlagen sind und zuletzt 28:0 Punkte in Folge holten.

MTV Hedeper - TSV Schöppenstedt II. Spielerisch sind beide Mannschaften gleichwertig, doch die Schöppenstedter im Angriff stärker einzuschätzen. Haben die Hedeperaner aber einen ihrer guten Tage, könnten sie auch den Titelanwärter zu Fall bringen.

FC Ohrum - Türkischer SV. Die Punkteteilung im Hinspiel dürfte für die Ohrumer Warnung genug sein, die Gäste nicht zu unterschätzen und so mit der nötigen konzentration auf Sieg zu spielen.

TSV Heiningen - TSV Gielde II. Klarer Favorit sind die Heininger, doch obwohl vom Abstieg kaum noch zu retten, sind die Gielder immer noch sehr einsatzfreudig.

SSV Seinstedt - SG Achim/Börßum II. Da beide Mannschaften ihre Sp in Achim austragen, gibt es hier ke Heimvorteil. Im Hinspiel teilte man die Punkte, und auch diesmal wird Entscheidung nur knapp ausfallen.

SG Vahlberg - SG Groß Biewende/Neindorf. Die Gäste haben nicht mehr die Spielstärke früherer Ja und können sich daher kaum mehr eine Außenseiterchance ausrechnen.

TSV Uehrde - SV Schladen II. Gera auf eigenem Platz lieferten die Uehrd schon negative Überraschungen, so d man abwarten muß, in welcher Fo sich die Elf in diesem Spiel vorstellt.

TSV Groß Dahlum - TSV Semmenstedt. So wichtig die Punkte für d Semmenstedter im Kampf um den Kl senerhalt auch sind, in Groß Dahl sind sie doch eher als zweiter Sieger erwarten.

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Punktverlust für Schöppenstedt III

Stolze Serie von Klein Biewende beendet

WOLFENBÜTTEL (r) Mit einem 3:1-Sieg über den SV Klein Biewende beendete der SV Kissenbrück die Siegesserie der Gäste, die es zuletzt auf 28:0 Punkte gebracht hatten. Schützenhilfe im Kampf um die Meisterschaft erzielten die Kissenbrücker vom MTV Hedeper, der TSV Schöppenstedt II mit 0:0 einen Punkt abnahm. Weiter im Rennen um den Titel bleibt der FC Ohrum nach seinem 3:0-Sieg über den Türkischen SV.

SV Kissenbrück — SV Klein Biewende 3:1 (1:0). Die Gäste begannen mit forschen Angriffen und hätten bei mehr Glück im Abschluß durchaus in Führung gehen können. Überraschend zu diesem Zeitpunkt war daher das 1:0 für Kissenbrück durch Eichler (29.).

Auch nach dem Wechsel hielten die Gäste gut mit, mußten aber durch ein Freistoßtor von Knop das 2:0 (55.) und auch noch das 3:0 durch Wistuba (65.) hinnehmen. Erst spät wurden die Bemühungen der Klein Biewender durch das Ehrentor durch Geffe belohnt (89.).

MTV Hedeper — TSV Schöppenstedt 0:0. Eine planlose Kickerei, bei der sich beide Mannschaften am Harmlosigkeit im Angriff überboten. Mehr als ein torloses Unentschieden war daher nicht drin.

FC Ohrum — Türkischer SV 3:0 (0:0). Bis zur Pause waren die Gäste ein gleichwertiger Gegner, um dann einmal mehr ein Opfer ihrer schwachen Kondition zu werden. Erst von der 50. Minute ab fielen für die Ohrumer die Tore durch Löffler, Arun und Schönrock.

TSV Heiningen — TSV Gielde II 4:0 (3:0). Schon zur Pause war das Spiel durch Tore von Mario Wengler (2) und Michael Niehus für die Heininger entschieden, die dann auf Schongang umschalteten und sich mit dem 4:0, wieder durch Niehus, zufrieden gaben.

TSV Groß Dahlum — TSV Semmenstedt 6:0 (1:0). Nur für eine Halbzeit Kraft hatten die Gäste aus Semmenstedt und ließen bis zur Pause nur einen Treffer durch Sawall zu. Dann wurden die Platzherren aber immer überlegener und erhöhten durch Tore von Sawall, Weibusch (2), Hochheuser und Probst noch auf 6:0.

TSV Uehrde — SV Schladen II 2:0 (0:0). Ihrem hervorragenden Torwart hatten die Schladener es zu verdanken, daß die Uehrder erst in der 67. Minute durch Schwichtenberg zum 1:0 kamen und das 2:0 durch Dippe erst in der 82. Minute fiel.

SSV Seinstedt — SG Achim/Börßum II 1:5 (1:2). Beide Mannschaften hatten zahlreichen Ersatz in ihren Reihen, der bei den Achim/Börßumern aber besser einschlug. Durch einen von Lohmann verwandelten Elfmeter gingen die Gäste in Führung und erhöhten durch Bothe auf 2:0. Reimer brachte die Seinstedter zwar auf 2:1 heran, doch ein halbes Eigentor, nach einem Schuß von Ganzauer brachte mit dem 3:1 die Entscheidung (72.).

SG Vahlberg — SG Groß Biewende/Neindorf 1:1 (0:0). Ein hervorragender Torwart auf seiten der Gäste trieb die Vahlberger fast zur Verzweiflung und schien den Gästen fast zum Sieg zu verhelfen, doch dann konnte Probst doch noch das 1:0 der Gäste ausgleichen.

SV Schladen II verlor erneut

Die Mannschaft des SV Schladen II reiste mit nur 11 Spielern nach Uehrde – bedingt durch Krankheit und Urlaub standen keine Ersatzspieler zur Verfügung. Nach einem torlosen Unentschieden zur Halbzeitpause fingen sich die Rothosen in der 67. Minute das 1:0 ein. M. Wallat saß gerade auf der „Strafbank" und mit einem Glücksschuß gelang den Platzherren der Führungstreffer. Torwart Th. Rademacher, der für M. Gang das SV-Gehäuse hütete, hatte gegen diesen Schuß keine Abwehrchance. Trotzdem war Th. Rademacher bester SV-Akteur und verhinderte durch prächtige Paraden Schlimmeres. Nach dem 1:0 Rückstand öffneten die SVer die Deckung, erspielten sich auch mehrere Chancen, nur ein Tor sollte wieder einmal nicht gelingen. Durch einen Konter in der 82. Minute konnten die Uehrder dann zum 2:0 Endstand erhöhen.

Vorschau: Am kommenden Sonntag, dem 4. April, spielt die SV-Reserve um 13.15 Uhr zu Hause gegen den SV Klein Biewende/Timmern.

1. Kreisklasse Süd

FC Ohrum — Türk. SV Wolfenb.	3:0
MTV Hedeper — TSV Schöppenst. II	0:0
SG Vahlberg — SG Gr. Biew./N.	1:1
SSV Seinstedt — SG Achim/Börß. II	1:3
SV Kissenbrück — BSV Kl. Biew./T.	3:1
TSV Gr. Dahlum — TSV Semmenstedt	6:0
TSV Heiningen — TSV Gielde II	4:0
TSV Uehrde — SV Schladen II	2:0

1. SV Kissenbrück	21	17	2	2	68:27	36:6
2. FC Ohrum	20	15	3	2	53:27	33:7
3. TSV Schöppenst. II	19	14	3	2	57:22	31:7
4. BSV Kl. Biew./T.	19	13	2	4	54:32	28:10
5. TSV Heiningen	21	10	6	5	54:38	26:16
6. TSV Gr. Dahlum	18	10	3	5	52:39	23:13
7. MTV Hedeper	17	7	4	6	42:29	18:16
8. SG Vahlberg	19	7	4	8	58:30	18:20
9. SG Gr. Biew./N.	20	6	5	9	35:42	17:23
10. TSV Uehrde	18	7	2	9	36:35	16:20
11. SV Schladen II	17	6	2	9	39:45	14:20
12. SSV Seinstedt	20	6	1	13	32:65	13:27
13. Türk. SV Wolfenb.	19	4	3	12	36:65	11:27
14. TSV Semmenstedt	19	4	2	13	23:56	10:28
15. SG Achim/Börß. II	20	4	2	14	24:59	10:30
16. TSV Gielde II	19	1	0	18	21:73	2:36

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Kissenbrück in Uehrde

FC Ohrum kann auf den Heimvorteil nicht bauen

WOLFENBÜTTEL (r) Von drei in der Staffel führenden Mannschaften hat am Sonntag nur der FC Ohrum den Vorteil des eigenen Platzes, trifft aber auf den SV Klein Biewende, der auswärts erst ein Spiel verloren hat. Beim TSV Uehrde muß sich der führende SV Kissenbrück bewähren und auch auf den TSV Schöppenstedt II wartet mit dem TSV Groß Dahlum eine schwere Auswärtshürde. Allgemeiner Spielbeginn am Sonntag ist 15 Uhr.

TSV Uehrde — SV Kissenbrück. Die Uehrder gelten zwar als heimschwach, doch gegen den Tabellenführer wird die Elf sicher alles versuchen, diesen zu Fall zu bringen und damit weiter für Spannung im Kampf um den Titel zu sorgen.

FC Ohrum — SV Klein Biewende. Erst am vergangenen Sonntag gab es für die Klein Biewender in Kissenbrück die erste Auswärtsniederlage in der laufenden Saison. Der 4:2-Sieg der Ohrumer im Hinspiel ist daher kaum ein Garant dafür, daß die Punkte auch diesmal in Ohrum bleiben.

TSV Groß Dahlum — TSV Schöppenstedt II. Mit 2:6 kamen die Groß Dahlumer beim Hinspiel unter die Räder, und nun brennen sie auf Revanche. Mit einer ähnlich schlechten Leistung wie zuletzt in Hedeper werden die Gäste die Groß Dahlumer Hürde kaum nehmen können.

MTV Hedeper — TV Heiningen. Beständiger in ihren Leistungen waren die Heininger, doch wenn die Platzherren einen ihrer guten Tage haben, könnten sie auch diesen Gegner schlagen.

SV Schladen II — SG Achim/Börßum II (13.15 Uhr). Dringender auf die Punkte angewiesen sind die Gäste, denn sie liegen auf einem Abstiegsplatz. Die Schladener müssen daher auf einen mit vollem Einsatz spielenden Gegner rechnen.

Türkischer SV — SG Groß Biewende/Neindorf (13.15 Uhr). für den Türkischen SV geht es um Punkte zum Klassenerhalt, denn dieser ist noch nicht gesichert. Die Gäste sind in ihren Leistungen starken Schwankungen unterworfen, aber durchaus zu bezwingen.

SSV Seinstedt — SG Vahlberg. Zuletzt hatten die Seinstedter große Personalprobleme. Sind diese bis zum Sonntag nicht beseitigt, sind die Chancen auf einen Punktgewinn nur sehr gering.

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Niederlagen für Spitzenteams

Aus Führungstrio ist Quartett geworden

WOLFENBUTTEL (r) In der Staffel Süd der 1. Kreisklasse ist nach den Ergebnissen vom Sonntag im Kampf um die Meisterschaft wieder alles offen, denn für das Spitzentrio gab es Niederlagen, so daß der SV Klein Biewende nach seinem 4:1-Sieg beim FC Ohrum ebenfalls noch in den Kampf um den Titel eingreifen kann. SV Kissenbrück enttäuschte beim TSV Uehrde und mußte 2:1 geschlagen die Heimreise antreten. TSV Schöppenstedt II führte beim TSV Groß Dahlum schon mit 2:0, doch am Ende zog man mit 2:4 den kürzeren.

TSV Uehrde — SV Kissenbrück 2:1 (2:0). Die Kissenbrücker wurden kalt erwischt, denn schon in der 10. Minute traf Köckeritz zum 1:0, und 8 Minuten später erhöhte Kirschner auf 2:0. Von diesem Schock erholten sich den Gäste während des ganzen Spieles nicht mehr. Denn selbst als die Uehrder durch eine Zeitstrafe oder durch Platzverweis (65.) nur 10 Spieler auf dem Platz hatten, geriet ihr Vorsprung kaum in Gefahr. Erst in der 68. Minute konnte Eichler einen Handelfmeter zum 2:1 verwandeln.

TSV Groß Dahlum — TSV Schöppenstedt II 4:2 (1:2). Nach einer halben Stunde führten die Schöppenstedter durch Tore von Pelka und Probst mit 2:0, doch mit dem 2:1 (33.) leitete Weihbusch die Wende ein. Nach dem Wechsel stürmte dann nur noch Groß Dahlum, und Sawall traf zum 2:2 (60.). Der gleiche Spieler sorgte auch für das 3:2 (65.). Den Schlußpunkt zum 4:2 setzte Hochheuser (70.).

FC Ohrum — SV Klein Biewende 1:4 (0:3). Schon zur Pause hatten die Gäste durch Tore von Drewes, Flato und Grabowski das Spiel zu ihren Gunsten entschieden. Löffler brachte Ohrum zwar auf 1:3 heran, doch mit einem Elfmeter stellte Stefan Siemert (85.) den Sieg der Gäste sicher.

Türkischer SV — SG Groß Biewende/Neindorf 1:2 (1:1). Ein glücklicher Sieg der Gäste, die durch einen Elfmeter (20.) in Rückstand gerieten, doch durch Brennecke zum Ausgleich (30.) und durch Frank Schreinecke auch zum 2:1-Siegtor kamen (60.). Das verdiente Unentschieden vergab der Türkische SV, indem er seinen zweiten Elfmeter verschoß.

SSV Seinstedt — SG Vahlberg 0:1 (0:1). Ein Elfmeter (44.) entschied zugunsten der Vahlberger, denn der Sturmlauf der Seinstedter nach dem Wechsel blieb ohne den verdienten Lohn.

MTV Hedeper — TSV Heiningen 3:1 (3:0). Mit einer starken ersten Spielhälfte mit Toren von Isensee, Maik Bollmann und Alix legten die Hedeperaner den Grundstein zum Sieg. Mehr als das Ehrentor der Gäste (68.) ließen sie nicht zu.

SV Schladen II — SG Achim/Börßum II 4:1 (0:0). Erst nach dem Wechsel fielen in diesem Spiel die Tore, wobei die Gäste überraschend in Führung gehen konnten. Dann begann aber die große Zeit von Deutsch, der mit drei Toren die Schladener auf die Siegesstraße brachte, während Bergsen einmal traf.

SV Schladen II bot ansprechende Leistung

Der erste Rückrundensieg gelang der 2. Herrenmannschaft des SV Schladen am letzten Sonntag im Heimspiel gegen die abstiegsbedrohte Mannschaft der SG Achim/Börßum II. Dank einer ansprechenden Leistung der Schladener sprang am Ende ein 4:1 Sieg heraus. In der ersten Halbzeit tat sich auf dem Fußballfeld wenig. Beide Teams überboten sich in Unzulänglichkeiten und einem ideenlosen Spiel. Torlos ging es gerechter Weise in die Halbzeitpause. Nach dem Seitenwechsel hatten zunächst die Gäste ein Übergewicht. In der 59. Minute kam die SG zur 1:0 Führung, wobei der Ball bei einer verunglückten Flanke über Torhüter A. Grell in die SV-Maschen flog. Alles sah nun nach einer erneuten Heimniederlage der Schladener aus. Doch die Rothosen rafften sich gegen Ende der Begegnung noch einmal zusammen. O. Deutsch gelang in der 72. Minute, nachdem er drei Gegenspieler ausgetrickst hatte, der 1:1 Ausgleichstreffer. In Folgezeit kamen die Einheimischen immer besser ins Spiel. Nach einer Rechtsflanke von M. Wallat war O. Deutsch erneut zur Stelle und köpfte in der 75. Minute zum 2:1 ein. Nach diesen beiden Gegentoren resignierten die Gäste und auch ihr Torwart wirkte nun unsicher. Nach einer Ekke ließ er einen haltbaren Ball fallen und U. Bergsen staubte aus Nahdistanz zum 3:1 ab. Dies geschah in der 82. Minute. In der 88. Minute setzten die Einheimischen noch einen drauf. Wieder war O. Deutsch zur Stelle und stellte mit dem 4:1 Sieg das Endresultat her.

Dieser Sieg der SV-Reserve war äußerst wichtig, denn bei einer erneuten Niederlage wäre man in Abstiegsgefahr geraten. Insgesamt darf der 4:1 Erfolg der SVer über die SG Achim/Börßum II auch nicht zu hoch bewertet werden.

Vorschau: Am Donnerstag, dem 8. April, haben die Schladener Reservisten erneut ein Heimspiel zu absolvieren und treffen im Heimspiel auf den Tabellenletzten TSV Gielde II. Alles andere als ein Schladener Sieg käme überraschend. Anstoß ist um 18 Uhr.

1. Kreisklasse Süd

FC Ohrum — BSV Kl. Biew./T. 1:4
MTV Hedeper — TSV Heiningen 3:1
SSV Seinstedt — SG Vahlberg 0:1
SV Schladen II — SG Achim/Börß. II 4:1
TSV Gr. Dahlum — TSV Schöppenst. II 4:2
TSV Uehrde — SV Kissenbrück 2:1
Türk. SV Wolfenb. — SG Gr. Biew./N. 1:2

1. SV Kissenbrück	22	17	2	3	69:29	36:8
2. FC Ohrum	21	15	3	3	54:31	33:9
3. TSV Schöppenst. II	20	14	3	3	59:26	31:9
4. BSV Kl. Biew./T.	20	14	2	4	58:33	30:10
5. TSV Heiningen	22	10	6	6	55:41	26:18
6. TSV Gr. Dahlum	19	11	3	5	56:41	25:13
7. MTV Hedeper	18	8	4	6	45:30	20:16
8. SG Vahlberg	20	8	4	8	59:30	20:20
9. SG Gr. Biew./N.	21	7	5	9	37:43	19:23
10. TSV Uehrde	19	8	2	9	38:36	18:20
11. SV Schladen II	18	7	2	9	43:46	16:20
12. SSV Seinstedt	21	6	1	14	32:66	13:29
13. Türk. SV Wolfenb.	20	4	3	13	37:67	11:29
14. TSV Semmenstedt	19	4	2	13	23:56	10:28
15. SG Achim/Börß. II	21	4	2	15	25:63	10:32
16. TSV Gielde II	19	1	0	18	21:73	2:36

Fußball - 1. Kreisklasse: Im Norden wahrte Salzdahlum seine Chance - Groß Stöckheim im Titelrennen ausgestiegen

Im Süden wird es spannend: Kissenbrück patzte

WOLFENBÜTTEL (r) In der **1. Kreisklasse Süd** wird der Kampf um den Titel immer spannender, denn der führende SV Kissenbrück fing sich beim TSV Groß Dahlum schwer verdauliche Ostereier in Form von fünf Toren ein. Zur gleichen Zeit fertigte der TSV Schöppenstedt den FC Ohrum mit 5:0 ab und steht nun nach Minuspunkten am günstigsten da.

Von den beiden Titelanwärtern in der **1. Kreisklasse Nord** kam am Donnerstag nur die Elf von MTV Salzdahlum II zum Einsatz, die mit einem 3:1-Sieg die Erwartungen erfüllte. Ohne Spiel blieb Verfolger MTV Dettum, denn der SC Adrum sagte wegen Aufstellungsschwierigkeiten ab. Seine Titelchancen begraben muß der SC Groß Stöckheim.

1. Kreisklasse Süd: TSV Groß Dahlum – SV Kissenbrück 5:4 (5:1). Die Groß Dahlumer stürmten wie entfesselt und brachten durch Elias (2), Weihrauch (2) und Sawall bis zur Pause den Ball gleich fünfmal im Tor der Gäste unter. Diese Spielweise hatte aber viel Kraft gekostet, und so wurde es noch ein Zitterspiel für den TSV.

TSV Schöppenstedt II — FC Ohrum 5:0 (3:0). Zwei Tore von Palke sorgten in diesem Verfolgerderby für die Vorentscheidung. Koch, Probst und Laas schraubten das Ergebnis auf 5:0.

TSV Heiningen — SSV Seinstedt 3:0 (3:0). Für den 3:0-Endstand hatten Srebe (2) und Lars Niehus bereits bis zur Pause gesorgt. Danach beschränkten sich die Heininger darauf, das Spiel zu kontrollieren.

SG Vahlberg — TSV Uehrde 0:1 (0:1). Für die Platzherren ist es nur ein schwacher Trost, daß das Ergebnis den Spielverlauf auf den Kopf stellt. Doch wer selbst beste Torchancen nicht nutzt, darf sich nicht wundern, wenn den Gästen ein Tor (35.) reicht.

SG Groß Biewende/Neindorf — TSV Semmenstedt 1:0 (0:0). Fast hätten die Semmenstedter ihr Ziel, ein torloses Unentschieden, erreicht, denn erst in der Schlußminute gelang Frank Schreinecke das Siegtor für die überlegenen Platzherren.

SG Achim/Börßum II — MTV Hedeper 4:3 (2:2). Schon in der ersten Minute gelang Leiß das 1:0 für die Gastgeber, die dann 1:2 in Rückstand gerieten. Adamik schoß den Ausgleich, und Lohman traf zum 3:2. Für die Entscheidung sorgte dann wieder Leiß mit dem 4:2.

SV Schladen — TSV Gielde II 5:2 (2:2). Erst in der Schlußphase fiel die Entscheidung zugunsten der Schladener, denn die zweimalige Führung hatten die Gielder jedesmal ausgeglichen und hielten das 2:2 bis zur 80. Minute. Dann trafen Rademacher, Gohlücke und Kulawik.

1. Kreisklasse Nord: MTV Salzdahlum II — RW Lucklum/Erkerode 3:1 (1:0). Die Gäste machten dem Tabellenführer den Sieg nicht leicht, denn sie konterten das 2:0 durch Ahrens mit dem Anschlußtor zum 1:2. Danach lag mehrfach der Ausgleich in der Luft, in der 85. Minute stellte Oehlmann mit dem 3:1 den Salzdahlumer Sieg sicher.

SC Groß Stöckheim — VfR Weddel II 2:2 (2:1). Die schnelle 2:0-Führung durch Tore von Buchmann schien die Platzherren in Sicherheit zu wiegen. Als dann die Weddeler zum Anschlußtor kamen, verloren sie völlig den Faden.

SV Linden — FC Sambleben 0:1 (0:1). Schon in der sechsten Minute sah ein Lindener Spieler die rote Karte. Entscheidend wurde die 42. Minute. Linden erhielt einen Elfmeter zugesprochen, scheiterte aber, und im Gegenzug fiel das 1:0 für die Gäste.

ESV Wolfenbüttel II — MTV Schandelah/Gardessen II 0:0. Für die ESVer fast eine reine Abwehrschlacht, die sie dank ihres Torwartes Baeker schadlos überstanden.

Wichtiger Sieg für SV Schladen II

Einen wichtigen 5:2 Heimsieg über den TSV Gielde II verbuchte die Reserve des SV Schladen. Den Gieldern (Tabellenletzter) merkte man den Tabellenstand nicht an, da sie nie aufgaben und einsatzfreudig zu Werke gingen. Der SV Schladen ging in der 10. Minute durch Furchert in Führung. In der 22. Minute konnten die Gäste ausgleichen. Th. Rademacher erhöhte dann für die Rothosen in der 28. Minute auf 2:1. Der TSV Gielde, immer gefährlich bei Standardsituationen, schaffte kurz vor der Pause durch „Auge" Bieder mit einem 25 m-Freistoß den verdienten 2:2 Ausgleich. Mit diesem 2:2 Unentschieden wurden die Seiten gewechselt.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit hatten beide Mannschaften die Möglichkeit, in Führung zu gehen, doch die Sturmreihen zeigten Nerven. In der 76. Minute war es dann soweit, als Th. Rademacher der 3:2 Führungstreffer für die Gastgeber gelang. Obwohl dies eine Vorentscheidung zu sein schien, steckten die Gäste nie auf. Das Glück stand den Schladenern Pate. In der 79. Minute staubte F. Gohlücke nach einem Freistoß ab und erhöhte auf 4:2. F. Gohlücke hatte in der ersten Halbzeit mit zwei Lattentreffern Pach. Den Schlußpunkt setzte M. Kulawik in der 86. Minute mit einem verwandelten Elfmeter, der zum 5:2 Endstand für die Schladener führte.

Die Reserve des SV Schladen steht nach diesem Sieg mit 18:18 Punkten und 44:44 Toren im Mittelfeld der Tabelle. Für Gielde II dürfte der Abstieg kaum noch zu vermeiden sein.

Vorschau: Am kommenden Sonntag, dem 18. April, empfängt die „Zweite" den SSV Seinstedt zum fälligen Punktspiel. Auch in diesem Spiel sind die Schladener leicht favorisiert.

SV-AH-Team wieder im Einsatz

Am kommenden Sonnabend, dem 17. April, spielt die AH-Mannschaft des SV Schladen um 17 Uhr in Schladen gegen den SV Veltheim. Gegen den Tabellenzweiten will die SV-Mannschaft die 1:4 Niederlage aus dem Hinspiel wettmachen. Treffpunkt der Spieler ist um 16 Uhr am SV-Sportheim.

1. Kreisklasse Süd

SG Achim/Börß. II — MTV Hedeper 4:3
SG Vahlberg — TSV Uehrde 0:1
SG Gr. Biew./N. — TSV Semmenstedt 1:0
SV Schladen II — TSV Gielde II 5:2
TSV Gr. Dahlum — SV Kissenbrück 5:4
TSV Heiningen — SSV Seinstedt 3:0
TSV Schöppenst. II — FC Ohrum 5:0

1. SV Kissenbrück	23	17	2	4	73:34	36:10
2. TSV Schöppenst. II	21	15	3	3	64:26	33:9
3. FC Ohrum	22	15	3	4	54:36	33:11
4. BSV Kl. Biew./T.	20	14	2	4	58:33	30:10
5. TSV Heiningen	23	11	6	6	58:41	28:18
6. TSV Gr. Dahlum	20	12	3	5	61:45	27:13
7. SG Gr. Biew./N.	22	8	5	9	38:43	21:23
8. MTV Hedeper	19	8	4	7	48:34	20:18
9. TSV Uehrde	20	9	2	9	39:36	20:20
10. SG Vahlberg	21	8	4	9	59:31	20:22
11. SV Schladen II	19	8	2	9	48:48	18:20
12. SSV Seinstedt	22	6	1	15	32:69	13:31
13. SG Achim/Börß. II	22	5	2	15	29:66	12:32
14. Türk. SV Wolfenb.	20	4	3	13	37:67	11:29
15. TSV Semmenstedt	20	4	2	14	23:57	10:30
16. TSV Gielde II	20	1	0	19	23:78	2:38

geht es wieder los!

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Klein Biewende spielt gegen TSV Schöppenstedt

Verfolger rütteln am Kissenbrücker Thron

WOLFENBÜTTEL (r) In der 1. Kreisklasse Süd rütteln die Verfolger kräftig am Thron des führenden SV Kissenbrück und hoffen am Sonntag auf Schützenhilfe durch die SG Groß Biewende/Neindorf, die Gastgeber der Kissenbrücker ist. Zwei der Verfolger treffen mit SV Klein Biewende und TSV Schöppenstedt II direkt aufeinander, während der FC Ohrum als Vierter im Bunde den MTV Hedeper empfängt. Allgemeiner Spielbeginn am Sonntag ist um 15 Uhr.

SG Groß Biewende/Neindorf — SV Kissenbrück. Für die Kissenbrücker gab es zuletzt Auswärtsniederlagen in Uehrde und Groß Dahlum. Die Groß Biewender haben sich fest vorgenommen, für eine dritte Niederlage des Tabellenführers zu sorgen. Man wird abwarten müssen, wie die Kissenbrücker ihre jüngsten Mißerfolge verkraftet haben.

SV Klein Biewende — TSV Schöppenstedt II. Mit Ausnahme der Niederlage in Kissenbrück haben die Klein Biewender 15 Spiele als Sieger beendet und sind damit Titelanwärter geworden. Die in ihrer Form starken Schwankungen unterworfenen Schöppenstedter werden daher schon einen sehr guten Tag haben müssen, wenn sie die Klein Biewender Hürde nehmen wollen.

FC Ohrum — MTV Hedeper. Durch die Niederlage in Schöppenstedt sind die Ohrumer in Zugzwang geraten. Um weiter im Rennen um den Titel zu bleiben, müssen die Gäste aus Hedeper geschlagen werden.

SV Schladen II — SSV Seinstedt. Müssen die Seinstedter weiter auf einige ihrer Stammspieler verzichten, dürften sie in Schladen nur eine Außenseiterchance haben.

TSV Semmenstedt — TSV Uehrde. Die Semmenstedter sind auf einem Abstiegsplatz gelandet und dringend auf Punktgewinne angewiesen. Gegen die auswärtsstarken Uehrder ist ein Sieg aber kaum zu erwarten.

Türkischer SV — TSV Groß Dahlum (13.15 Uhr). Die Groß Dahlumer bezwangen zuletzt mit TSV Schöppenstedt II und SV Kissenbrück die beiden führenden Mannschaften der Staffel und sind daher in diesem Spiel als Favorit anzusehen.

TSV Gielde II — SG Vahlberg. Auch wenn ihre Lage am Tabellenende fast aussichtslos ist, das Kämpfen haben die Gielder noch nicht verlernt. Ein Spaziergang wird dieses Spiel für die Gäste daher bestimmt nicht.

SG Achim/Börßum II — TSV Heiningen (13.15 Uhr). Nach dem Sieg über Hedeper wollen die Gastgeber auch die Heininger zu Fall bringen und damit einen weiteren Schritt in Richtung Klassenerhalt tun.

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Verfolger stehen besser da als der Tabellenführer

Dritte Kissenbrücker Niederlage in Folge

WOLFENBUTTEL (r) Auch nach der dritten Niederlage in Folge, diesmal 0:1 bei der SG Groß Biewende, bleibt der SV Kissenbrück zwar noch an der Tabellenspitze, doch nach Minuspunkten haben SV Klein Biewende und TSV Schöppenstedt II, die sich im Verfolgerderby mit 2:2 trennten, und der FC Ohrum, 2:1-Sieger über den MTV Hedeper, die Kissenbrücker bereits überflügelt.

SG Groß Biewende/Neindorf — SV Kissenbrück 1:0 (1:0). Mit einem zuvor kaum gezeigten Einsatz brachten die Platzherren den Tabellenführer zu Fall. Dabei fiel der alles entscheidende Treffer durch Frank Schreinecke bereits in der 12. Minute, und danach sah sich die SG stürmischen Angriffen der Gäste ausgesetzt. Mit dem Glück des Tüchtigen rettete man den knappen Vorsprung über die Zeit.

SV Klein Biewende — TSV Schöppenstedt II 2:2 (0:2). Vor der Pause bestimmten die Gäste das Spiel und legten durch Pelka und Koch zwei Tore vor. Als sich bei den Gastgebern noch Spielertrainer Peter Kausch einwechselte, wendete sich das Blatt. Kausch sorgte für den Anschlußtreffer (57.). Nachdem die Klein Biewender einen Elfmeter verschossen hatten (82.), schoß Kausch auch den Ausgleich (89.).

FC Ohrum — MTV Hedeper 2:1 (0:0). Auf das erste Tor mußten die Zuschauer bis zur 75. Minute warten, erst dann traf Dersinske zum 1:0 für Ohrum. Fünf Minuten vor Schluß kam Hedeper zum Ausgleich, doch Meyer sorgte mit dem 2:1 doch noch für den Ohrumer Sieg (88.).

SV Schladen II — SSV Seinstedt 3:1 (0:1). Bei klarer Überlegenheit der Schladener fiel überraschend das 1:0 für die Gäste (43.). Erst nach dem Wechsel trafen die Platzherren besser und schossen durch Bergsen, Deutsch und Gohlücke noch einen 3:1-Sieg heraus.

TSV Semmenstedt — TSV Uehrde 2:3 (1:2). Nach 15 Minuten lagen die Gäste mit 2:0 vorn, doch ein von Schlüter verwandelter Elfmeter brachte noch vor der Pause den Anschlußtreffer. Dann geriet Semmenstedt mit 1:3 in Rückstand (50.). Die Aufholjagd brachte nur noch das 2:3 durch Bertram (70.).

Türkischer SV — TSV Groß Dahlum 1:0 (1:0). Eine unerwartete Niederlage der zuletzt so erfolgreichen Groß Dahlumer, doch dem 1:0 der Platzherren (32.) rannte man in der restlichen Spielzeit vergeblich hinterher.

SG Achim/Börßum II — TSV Heiningen 1:2 (0:1). Als Rutkowski in der zweiten Spielhälfte das 1:1 gelang, glaubten die Platzherren, wenigstens einen Punkt sicher zu haben. Doch diese Hoffnungen machten die Heininger mit dem 1:2 (70.) zunichte.

TSV Gielde II — SG Vahlberg 0:5. Nähere Einzelheiten waren über dieses Spiel nicht zu erfahren.

1. Kreisklasse Süd

BSV Kl. Biew./T. — TSV Schöppenst. II 2:2
FC Ohrum — MTV Hedeper 2:1
SG Achim/Börß. II — TSV Heiningen 1:2
SG Gr. Biew./N. — SV Kissenbrück 1:0
SV Schladen II — SSV Seinstedt 3:1
TSV Gielde II — SG Vahlberg 0:5
TSV Semmenstedt — TSV Uehrde 2:3
Türk. SV Wolfenb. — TSV Gr. Dahlum 1:0

1. SV Kissenbrück	24	17	2	5	73:35	36:12
2. FC Ohrum	23	16	3	4	56:37	35:11
3. TSV Schöppenst. II	22	15	4	3	66:28	34:10
4. BSV Kl. Biew./T.	21	14	3	4	60:35	31:11
5. TSV Heiningen	24	12	6	6	60:42	30:18
6. TSV Gr. Dahlum	21	12	3	6	61:46	27:15
7. SG Gr. Biew./N.	23	9	5	9	39:43	23:23
8. TSV Uehrde	21	10	2	9	42:38	22:20
9. SG Vahlberg	22	9	4	9	64:31	22:22
10. MTV Hedeper	20	8	4	8	49:36	20:20
11. SV Schladen II	20	9	2	9	51:49	20:20
12. Türk. SV Wolfenb.	21	5	3	13	38:67	13:29
13. SSV Seinstedt	23	6	1	16	33:72	13:33
14. SG Achim/Börß. II	23	5	2	16	30:68	12:34
15. TSV Semmenstedt	21	4	2	15	25:60	10:32
16. TSV Gielde II	21	1	0	20	23:83	2:40

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Abstiegsduell in Seinstedt

Spannender Vierkampf

WOLFENBÜTTEL (r) Am spannendsten ist der Kampf um die Meisterschaft in der 1. Fußball-Kreisklasse Süd, denn hier liegen noch vier Vereine dicht beieinander an der Tabellenspitze. Nach drei Auswärtsniederlagen in Folge will der immer noch führende SV Kissenbrück im Heimspiel gegen TSV Gielde II wieder etwas für sein Pluspunktekonto tun.

Der FC Ohrum muß zum Favoritenschreck TSV Groß Dahlum, und auch auf den SV Klein Biewende wartet mit dem MTV Hedeper eine Auswärtshürde. Auf den Vorteil des eigenen Platzes baut TSV Schöppenstedt II um Spiel gegen die SG Groß Biewende/Neindorf. Allgemeiner Spielbeginn am Sonntag ist 15 Uhr.

TSV Schöppenstedt II — SG Groß Biewende/Neindorf. Nach dem Sieg über Kissenbrück wollen die Groß Biewender auch den Schöppenstedtern ein Bein stellen. Doch ob sie den Worten die Tat folgen lassen können, ist zweifelhaft.

SV Kissenbrück — TSV Gielde II. Nach drei Auswärtsniederlagen in Folge sind die Kissenbrücker aufgrund von mehr ausgetragenen Spielen, zwar immer noch an der Tabellenspitze, doch nach Minuspunkten ist man nur noch Vierter. Gegen Schlußlicht Gielde sollte man die Kette der Mißerfolge aber beenden und auch etwas für das Torverhältnis tun können.

TSV Groß Dahlum — FC Ohrum. Nachdem Kissenbrück und Schöppenstedt II in Groß Dahlum gescheitert sind, soll mit dem FC Ohrum ein weiterer Titelaspirant geschlagen werden, wobei man sich auch den Frust der Niederlage gegen den Türkischen SV von der Seele spielen will.

MTV Hedeper — SV Klein Biewende. Einen Heimvorteil gibt es bei den Spielen des SV Klein Biewende nicht, denn auf fremden Plätzen verlor die Elf erst einmal.

SG Vahlberg — SG Achim/Börßum II. Der weitaus bessere Angriff der Vahlberger dürfte entscheidend sein, doch die Gäste kämpfen gegen den Abstieg und dürfen nicht zu leicht genommen werden.

TSV Uehrde — Türkischer SV. Nach ihrem Sieg über den TSV Groß Dahlum rechnen sich die Gäste auch in Uehrde eine Chance aus, zumal der TSV nicht gerade als heimstark gilt.

SSV Seinstedt — TSV Semmenstedt. Beiden Mannschaften sitzt das Abstiegsgespenst im Nacken, und dies dürfte die Partie prägen.

TSV Heiningen — SV Schladen II. Hier treffen Mannschaften aufeinander, die mit dem Verlauf der Serie zufrieden sein können, was vor allem für die Heininger gilt, die leicht favorisiert sind.

1. Kreisklasse Süd

MTV Hedeper — TSV Gielde II 10:34
SG Vahlberg — TSV Gr. Dahlum 3:3
SV Schladen II — BSV Kl. Biew./T. 7:2
TSV Schöppenst. II — TSV Uehrde 1:3
. . . . . 1:1

1. SV Kissenbrück	24	17	2	5	73:35	36:12
2. TSV Schöppenst. II	23	15	5	3	67:29	35:11
3. FC Ohrum	23	16	3	4	56:37	35:11
4. BSV Kl. Biew./T.	22	15	3	4	63:36	33:11
5. TSV Heiningen	24	12	6	6	60:42	30:18
6. TSV Gr. Dahlum	22	12	3	7	63:53	27:17
7. SG Vahlberg	23	10	4	9	71:33	24:22
8. TSV Uehrde	22	10	3	9	43:39	23:21
9. SG Gr. Biew./N.	23	9	5	9	39:43	23:23
10. MTV Hedeper	21	8	5	8	52:39	21:21
11. SV Schladen II	21	9	2	10	52:52	20:22
12. Türk. SV Wolfenb.	21	5	3	13	38:67	13:29
13. SSV Seinstedt	23	6	1	16	33:72	13:33
14. SG Achim/Börß. II	23	5	2	16	30:68	12:34
15. TSV Semmenstedt	21	4	2	15	25:60	10:32
16. TSV Gielde II	22	1	1	20	26:86	3:41

1. Kreisklasse Süd – Kissenbrück meldet sich mit 11:1 zurück

Für den TSV Uehrde lief alles schief

WOLFENBUTTEL (r) Nach drei Auswärtsniederlagen meldete sich der SV Kissenbrück mit einem 11:1-Sieg über TSV Gielde II in der Staffel Süd der 1. Kreisklasse wieder als Titelanwärter zurück. Seine Konkurrenten sind weiterhin TSV Schöppenstedt II, 3:0-Sieger über die SG Groß Biewende/Neindorf, FC Ohrum, 5:1-Sieg beim TSV Groß Dahlum, und der SV Klein Biewende, der beim MTV Hedeper allerdings über ein 2:2 nicht hinaus kam.

SV Kissenbrück — TSV Gielde II 11:1 (5:0). Die Gielder traten nur mit zehn Spielern an und wurden dafür mit einer zweistelligen Niederlage bestraft. Anzuerkennen ist jedoch die Fairneß, mit der die Gäste die Kissenbrücker Torflut über sich ergehen ließen. Die Tore schossen: Romaker (3), Knop (2), Eichler (2), Wistuba, Andy Hill, Jahn und die Gäste, die beim Stand von 0:6 zum Ehrentor kamen, mit einem Eigentor.

TSV Schöppenstedt II — SG Groß Biewende/Neindorf 3:0 (0:0). Erst eine Stunde lang rannten die Schöppenstedter gegen das Tor der Gäste an, ehe diese in der 55. Minute mit einem Eigentor in Rückstand gerieten. Damit war der Bann gebrochen, und Koch und Pelka erhöhten noch auf 3:0.

TSV Groß Dahlum — FC Ohrum 1:5 (1:3). Durch einen 0:2-Rückstand gerieten die Groß Dahlumer schnell auf die Verliererstraße, von der sie sich auch durch den Anschlußtreffer von Weihbusch nicht abbringen konnten. Noch vor der Pause stellte Ohrum den alten Abstand wieder und und hatte danach keine Mühe mehr, um auf 5:1 davonzuziehen.

MTV Hedeper — SV Klein Biewende 2:2 (0:2). Das Spielgeschehen wurde weitgehend vom Wind bestimmt. Mit ihm im Rücken führten die Gäste zur Pause durch Tore von Jörg Stiemert und Geffe mit 2:0. Doch dann wandte sich das Blatt und Hedeper schaffte durch Tore von Isensee noch den Ausgleich.

TSV Uehrde — Türkischer SV 0:1 (0:0). In diesem Spiel lief für die Uehrder alles schief. So konnten sie vor der Pause selbst die Chance eines Elfmeters nicht nutzen, verloren ihren Torjäger Kirschner durch Verletzung und mußten in der 80. Minute auch noch das Siegtor der eifrigen Gäste hinnehmen.

SSV Seinstedt — TSV Semmenstedt 3:1 (1:0). Eine bittere Niederlage für die Semmenstedter, denn sie verloren nicht nur beide Punkte, sondern auch zwei Spieler durch Platzverweis. Seinstedt führte durch Tore von Germer (2) und Ebert schon 3:0, ehe die Semmenstedter zum Ehrentor kamen.

SG Vahlberg/Berklingen — SG Achim/Börßum 2:0 (2:0). Für den Endstand in diesem Spiel sorgten Westphal und Eric Gesche mit ihren Toren in der 30. und 44. Minute schon vor der Pause.

TSV Heiningen — SV Schladen 4:3 (3:2). Überragender Spieler bei den Platzherren war diesmal Strebe mit drei Toren, während Lars Niehus einmal erfolgreich war. Die Gäste, die für einen jederzeit spannenden Kampf sorgten, hatten in Gohlücke (2) und Furchert ihre Torschützen.

1. Kreisklasse Süd

MTV Hedeper — BSV Kl. Biew./T. 2:2
SG Vahlberg — SG Achim/Börß. II 2:0
SSV Seinstedt — TSV Semmenstedt 3:1
SV Kissenbrück — TSV Gielde II 11:1
TSV Gr. Dahlum — FC Ohrum 1:5
TSV Heiningen — SV Schladen II 4:3
TSV Schöppenst. II — SG Gr. Biew./N. 3:0
TSV Uehrde — Türk. SV Wolfenb. 0:1

1. SV Kissenbrück	25	18	2	5	84:36	38:12
2. TSV Schöppenst. II	24	16	5	3	70:29	37:11
3. FC Ohrum	24	17	3	4	61:38	37:11
4. BSV Kl. Biew./T.	23	15	4	4	65:38	34:12
5. TSV Heiningen	25	13	6	6	64:45	32:18
6. TSV Gr. Dahlum	23	12	3	8	64:58	27:19
7. SG Vahlberg	24	11	4	9	73:33	26:22
8. TSV Uehrde	23	10	3	10	43:40	23:23
9. SG Gr. Biew./N.	24	9	5	10	39:46	23:25
10. MTV Hedeper	22	8	6	8	54:41	22:22
11. SV Schladen II	22	9	2	11	55:56	20:24
12. Türk. SV Wolfenb.	22	6	3	13	39:67	15:29
13. SSV Seinstedt	24	7	1	16	36:73	15:33
14. SG Achim/Börß. II	24	5	2	17	30:70	12:36
15. TSV Semmenstedt	22	4	2	16	26:63	10:34
16. TSV Gielde II	23	1	1	21	27:97	3:43

Fußball – 1. Kreisklasse Süd: Derby Achim gegen Kissenbrück

Führungsquartett hat es vermeintlich leicht

WOLFENBUTTEL (r) Der Papierform nach scheinen die vier für die Meisterschaft in der 1. Kreisklasse Süd noch in Frage kommenden Mannschaften am Sonntag vor lösbaren Aufgaben stehen, so daß eine Vorentscheidung im Kampf um den Titel kaum zu erwarten ist. Klarster Favorit ist TSV Schöppenstedt II beim Schlußlicht TSV Gielde II. Allgemeiner Spielbeginn am Sonntag ist 15 Uhr.

SG Achim/Börßum II — SV Kissenbrück (13.15 Uhr). Dem Tabellenstand nach eine klare Sache für die favorisierten Kissenbrücker, doch es ist ein Nachbarschaftsderby, und hier sind Überraschungen nie auszuschließen. Dies um so mehr, als die Achim/Börßumer dringend Punkte zum Klassenerhalt benötigen.

TSV Gielde II — TSV Schöppenstedt II. Durch die zweistellige Niederlage der Gielder sollten sich die Schöppenstedter nicht täuschen lassen. Man hat sich in Gielde mit dem Abstieg zwar abgefunden, will aber bis zuletzt kämpfen.

FC Ohrum — TSV Uehrde. Es ist zwar wenig wahrscheinlich, daß die Ohrumer ihre Titelchance ausgerechnet durch eine Heimniederlage verspielen, doch die Uehrder sind dafür bekannt, auf fremden Plätzen ihre beste Leistung zu bieten.

SG Groß Biewende/Neindorf — SV Klein Biewende. Die Rolle, die man den Groß Biewendern zugetraut hatte, haben in diesem Spieljahr die Klein Biewender übernommen. Vor allem ihre Auswärtsbilanz, mit nur einer Niederlage, ist beeindruckend, und diese Bilanz wollen sie in diesem Nachbarschaftsderby nicht verschlechtern.

Türkischer SV — SSV Seinstedt. Der Türkische SV ist auf dem besten Wege, den Klassenerhalt zu sichern und könnte mit einem Sieg eine weiteren Schritt in diese Richtung tun.

TSV Semmenstedt — TSV Heiningen. Die Semmenstedter verloren zuletzt in Seinstedt nicht nur beide Punkte, sondern auch zwei Spieler durch Platzverweis, deren Fehlen sich schon in diesem Spiel verhängnisvoll auswirken kann.

SV Schladen II — SG Vahlberg/Berklingen. Die Gäste haben den zweitbesten Sturm der Staffel, so daß die Hauptlast des Kampfes auf der Schladener Hintermannschaft liegen dürfte.

1. Kreisklasse Süd

Vier Teams haben noch Hoffnungen

Am spannendsten verläuft der Kampf um die Meisterschaft in der 1. Fußball-Kreisklasse Süd, denn hier können sich noch vier Mannschaften berechtigte Hoffnungen machen. Vorn liegt immer noch der SV Kissenbrück, der bei SG Achim/Börßum nach der Papierform klarer Favorit ist.

Als klarer Favorit fährt auch TSV Schöppenstedt II zu TSV Gielde II, doch nach der zweistelligen Niederlage in Kissenbrück muß man mit einer Trotzreaktion der Gielder rechnen. Die Schöppenstedter wären daher gut beraten, ihr Spiel beim Tabellenletzten nicht als Selbstgänger zu betrachten.

Auch im Spiel FC Ohrum gegen TSV Uehrde scheint alles für die Titelanwärter aus Ohrum zu sprechen, doch gerade die Uehrder haben auswärts schon für Überraschungen gesorgt.

Ebenfalls ein Nachbarschaftsderby bei der SG Groß Biewende/Neindorf wartet auf SV Klein Biewende. Für Klein Biewende spricht der bessere Angriff. Finster sieht es im Kampf gegen den Abstieg für den TSV Semmenstedt aus, der zuletzt beim SSV Seinstedt nicht nur beide Punkte, sondern auch noch zwei Spieler durch Platzverweis verlor. Unter diesen Umständen wird es schwer sein, gegen den TSV Heiningen den Heimvorteil zu nutzen.

Für den Türkischen SV gab es zuletzt zwei Siege, so daß man der Elf auch gegen den SSV Seinstedt einen Erfolg zutrauen darf. Offen ist der Ausgang des Spieles SV Schladen II gegen die SG Vahlberg/Berklingen. *hz*

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Auch hier gewannen alle favorisierten Teams

Führende Kissenbrücker mit Problemen

Auch am Sonntag gaben sich die vier führenden Mannschaften der 1. Kreisklasse Süd keine Blöße und sorgten mit doppeltem Punkgewinn für weitere Spannung im Kampf um den Titel. Der SV Kissenbrück mußte sich zwar erheblich strecken, kam aber schließlich mit 2:0 bei der SG Achim/Börßum doch zu beiden Punkten. Der TSV Schöppenstedt II blieb bei Schlußlicht TSV Gielde mit 3:0 vorn, der FC Ohrum setzte sich gegen den TSV Uehrde mit 2:1 durch, und schließlich gewann auch der SV Klein Biewende bei der SG Groß Biewende Neindorf mit 1:0.

SG Achim/Börßum II — SV Kissenbrück 0:2 (0:0). Über eine Stunde lang rannten die Kissenbrücker vergeblich gegen die Abwehr der Platzherren an. Erst als sie einen Spieler durch Platzverweis verloren (60.), gelang Wistuba das 1:0 für die Gäste. Nur vier Minuten später sorgte Romaker für den 0:2-Endstand.

TSV Gielde II — TSV Schöppenstedt II 0:3 (0:1). Mehr als ihren Kampfgeist hatten die Gielder ihren Gästen nicht entgegenzusetzen. Sie schafften es dadurch aber, ihre Niederlage in Grenzen zu halten. Die Tore von Probst (29.) und Jens Fust konnten sie allerdings nicht verhindern.

FC Ohrum — TSV Uehrde 2:1 (1:0). Die Uehrder leisteten den Ohrumern zwar erbitterte Gegenwehr, konnten am Ende deren Sieg aber nicht verhindern, für den Löwner (75.) sorgte. Zuvor war Ohrum durch Schönrock in Führung gegangen, die Uehrde ausgleichen konnte (58.).

SG Groß Biewende/ Neindorf — SV Klein Biewende 0:1 (0:0). Es war ein von beiden Seiten mit viel Einsatz, aber dennoch fair geführtes Nachbarschaftsderby, in dem die Gäste aus Klein Biewende durch einen Treffer in der 60. Minute als glückliche Sieger den Platz verlassen konnten.

Türkischer SV — SSV Seinstedt 1:1 (0:0). Erst nach einer Stunde kam der Türkische SV zum 1:0. Seinstedt konnte durch Bosse ausgleichen (75.) und hatte fünf Minuten vor Schluß durch einen Elfmeter die Chance zum Sieg. Der SSV scheiterte jedoch am Torwart der Türken.

TSV Semmenstedt — TSV Heiningen 0:4 (0:2). Gegen die im Angriff weitaus besser besetzten Gäste hatten die Semmenstedter kaum eine Chance und bleiben nach dieser Niederlage weiter auf einem Abstiegsplatz. Für die Gäste traf Engler vor der Pause zweimal, und nach dem Wechsel verwandelte Naue einen Elfmeter zum 0:3. Lars Niehus besorgte den Endstand

SV Schladen II — SG Vahlberg 1:0 (1:0). Drei Tage nach der 1:7-Niederlage im Nachholspiel gegen den MTV Hedeper zeigten sich die Schladener gut erholt und konnten die Vahlberger durch den Treffer von Bergsen (38.) geschlagen nach Hause schicken. *hz*

1. Kreisklasse Süd

FC Ohrum — TSV Uehrde	2:1
SG Achim/Börß. II — SV Kissenbrück	0:2
SG Gr. Biew./N. — BSV Kl. Biew./T.	0:1
SV Schladen II — SG Vahlberg	1:0
SV Schladen II — MTV Hedeper	1:7
TSV Gielde II — TSV Schöppenst. II	0:3
TSV Semmenstedt — TSV Heiningen	0:4
Türk. SV Wolfenb. — SSV Seinstedt	1:1

1. SV Kissenbrück	26	19	2	5	86:36	40:12
2. TSV Schöppenst. II	25	17	5	3	73:29	39:11
3. FC Ohrum	25	18	3	4	63:39	39:11
4. BSV Kl. Biew./T.	24	16	4	4	66:38	36:12
5. TSV Heiningen	26	14	6	6	68:45	34:18
6. TSV Gr. Dahlum	23	12	3	8	64:58	27:19
7. SG Vahlberg	25	11	4	10	73:34	26:24
8. MTV Hedeper	23	9	6	8	61:42	24:22
9. TSV Uehrde	24	10	3	11	44:42	23:25
10. SG Gr. Biew./N.	25	9	5	11	39:47	23:27
11. SV Schladen II	24	10	2	12	57:63	22:26
12. Türk. SV Wolfenb.	23	6	4	13	40:68	16:30
13. SSV Seinstedt	25	7	2	16	37:74	16:34
14. SG Achim/Börß. II	25	5	2	18	30:72	12:38
15. TSV Semmenstedt	23	4	2	17	26:67	10:36
16. TSV Gielde II	24	1	1	22	27:100	3:45

1. Kreisklasse Süd: Auch in der Staffel Süd geht es am Donnerstag vor allem um Punkte zum Klassenerhalt. Dies gilt besonders für den TSV Semmenstedt im Heimspiel gegen den MTV Hedeper.

TSV Gielde II ist bereits abgestiegen, will aber zu Hause gegen den TSV Groß Dahlum noch einmal punkten. Die Spiele SG Groß Biewende/Neindorf — TSV Uehrde und SV Schladen II — Türkischer SV runden das Programm ab.

Kaum Probleme für das Spitzenquartett

Lösbare Aufgaben warten am Sonntag auf das Spitzenquartett in der 1. Kreisklasse Süd. Der immer noch führende SV Kissenbrück muß bei SV Schladen II antreten. TSV Schöppenstedt muß reisen, und zwar zu SG Achim/Börßum II. Auf den FC Ohrum wartet ein Heimspiel gegen den SSV Seinstedt, auch der SV Klein Biewende kann gegen TSV Gielde II zu Hause spielen. Allgemeiner Spielbeginn am Sonntag ist 15 Uhr.

SV Schladen II — SV Kissenbrück (13.15 Uhr). Daß in Schladen die Punkte hoch hängen, mußte zuletzt die SG Vahlberg/Berklingen feststellen. Um im Kampf um die Meisterschaft aber weiter vorn zu bleiben, können sich die Kissenbrücker keinen Punktverlust erlauben.

SG Achim/Börßum II — TSV Schöppenstedt II (13.15 Uhr). Überraschend kamen die Schöppenstedter im Hinspiel über ein 2:2 nicht hinaus. Aber von der damaligen Form sind die auf einem Abstiegsplatz liegenden Börßumer zur Zeit weit entfernt.

FC Ohrum — SSV Seinstedt. Die Ohrumer sind zwar klarer Favorit, doch die Seinstedter brauchen noch Punkte zum Klassenerhalt.

SV Klein Biewende — TSV Gielde II. Die Gäste stehen als Absteiger bereits seit langem fest, sind aber kämpferisch immer noch auf der Höhe.

MTV Hedeper — SG Groß Biewende/Neindorf. Vor Beginn der Punktspielrunde wurden beide Mannschaften als Anwärter auf den Titel gehandelt. Beide blieben aber weit hinter den Erwartungen zurück.

TSV Uehrde — TSV Groß Dahlum. Die Groß Dahlumer stecken zur Zeit in einer Formkrise. Die Uehrder haben daher gute Chancen zur Verbesserung ihres Punktekontos.



Noch beste Chancen auf den Aufstieg hat der FC Ohrum. Die Gäste aus Seinstedt sind deshalb am Sonntag krasser Außenseiter. *Foto: Schmidt*

TSV Heiningen — Türkischer SV. Durch fünf Punkte aus den letzten drei Spielen hat sich der Türkische SV den Klassenerhalt fast gesichert und möchte diese Erfolgsserie auch in Heiningen fortsetzen. Wahrscheinlicher ist aber ein Sieg der Gastgeber.

SG Vahlberg/Berklingen — TSV Semmenstedt. Es sieht ganz danach aus, als sollten die Semmenstedter dem Abstieg nicht mehr entgehen können. In diesem Spiel kann die Elf jedenfalls nicht mit einem Erfolg rechnen. *hz*

Fußball – 1. Kreisklasse Süd: Alle Führenden gewannen ihre Spiele

Vierkampf an der Spitze geht weiter

Der Vierkampf an der Tabellenspitze geht weiter. Denn alle vier für den Titel noch in Frage kommenden Mannschaften gewannen ihre Spiele. Viel Mühe hatte allerdings der führende SV Kissenbrück, um beim SV Schladen II mit 2:1 vorn zu bleiben. Klarer machte es TSV Schöppenstedt II mit einem 4:0 bei der SG Achim/Börßum II. Den höchsten Sieg schoß der FC Ohrum mit dem 6:0 über den SSV Seinstedt heraus. Kampflos mit 2:0 kam der SV Klein Biewende zu den Punkten, denn der TSV Gielde II trat nicht an.

SV Schladen II — SV Kissenbrück 1:2 (0:1). Die Kissenbrücker wirkten keineswegs wie ein Meisterschaftsanwärter, hatten aber das Glück auf ihrer Seite. Knop sorgte für die Kissenbrücker Pausenführung, die Rademacher fünf Minuten nach dem Seitenwechsel ausgleichen konnte. Im Kampf um das Siegtor waren dann doch die Kissenbrücker erfolgreicher, als Karsten Hill traf (68.).

SG Achim/Börßum II — TSV Schöppenstedt II 0:4 (0:0). Die gegen den Abstieg kämpfenden Platzherren wehrten sich lange Zeit gegen die klar überlegenen Schöppenstedter. Erst als bei der SG die Kräfte nachließen, schossen die Gäste ihren klaren Sieg heraus.

FC Ohrum — SSV Seinstedt 6:0 (3:0). Eine klare Sache für die Ohrumer, die schon vor der Pause für klare Verhältnisse sorgten. Ihr überragender Spieler war Klein mit drei Toren. Für den Rest sorgten Löffler, Schönrock und Rupprecht.

TSV Uehrde — TSV Groß Dahlum 3:1 (2:0). Die Uehrder erwischten einen Blitzstart und führten nach einer Viertelstunde nach Toren von Köckeritz und Kirschner mit 2:0. Danach mußten die Zuschauer allerdings bis zur 80. Minute warten, ehe wiederum Kirschner das 3:0 erzielte. Fünf Minuten vor Schluß kamen die Gäste durch einen Elfmeter zum Ehrentreffer.

TSV Heiningen — Türkischer SV 1:2 (0:1). Die Platzherren wurden schon in der 4. Minute durch das Führungstor der Gäste überrascht. Nach einer Stunde Spielzeit erhöhten die Türken auf 2:0. Nach dem Anschlußtreffer in der 65. Minute durch Strebe stürmte Heiningen zwar mit aller Macht auf den Ausgleich, scheiterte aber immer wieder an der vielbeinigen Abwehr der Gäste.

SG Vahlberg/Berklingen — TSV Semmenstedt 4:1 (3:0). Alle Tore in diesem Spiel erzielten die Platzherren selbst. Nachdem Probst (2), Schweinhagen und Matthes für eine 4:0-Führung gesorgt hatten, sorgte die SG mit einem Eigentor auch für den Ehrentreffer der Gäste.

MTV Hedeper — SG Groß Biewende/Neindorf 1:1. Mehr als das Ergebnis war von diesem Spiel nicht zu erfahren.

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Drei Teams bangen noch um den Klassenerhalt

4 Titelanwärter - wer rutscht zuerst aus?

Für Spannung oben und unten ist in der 1. Kreisklasse weiter gesorgt, denn während sich mit Kissenbrück, Ohrum, Klein Biewende und Schöppenstedt II noch vier Mannschaften Hoffnungen auf den Titel machen, müssen drei Mannschaften um den Klassenerhalt bangen. Allgemeiner Spielbeginn am Sonntag ist 15 Uhr.

TSV Semmenstedt — SV Kissenbrück. Semmenstedts Torwart konnte, trotz hervorragender Leistungen, nicht verhindern, daß seine Mannschaft auf einem Abstiegsplatz gelandet ist. Im Spiel gegen den Spitzenreiter aus Kissenbrück wird er erneut alle Hände voll zu tun bekommen.

TSV Schöppenstedt II — SV Schladen II. Entgegen dem Spielplan findet das Spiel in Schöppenstedt statt, denn zum Hinspiel mußten die Schöppenstedter nach Schladen fahren und gewannen dort mit 6:3. Wahrscheinlich, daß auch diesmal die Punkte bei den Elmstädtern bleiben.

FC Ohrum — TSV Heiningen. Beide Sturmreihen haben die gleiche Anzahl von Toren erzielt, doch ließ die Abwehr der Ohrumer weniger Gegentore zu. Dies reichte für den FCO schon im Hinspiel zum 3:2-Sieg.

SV Klein Biewende — SG Achim/Börßum II. Auch wenn die Gäste mit aller Kraft gegen den Abstieg kämpfen, in Klein Biewende dürften die Punkte für sie zu hoch hängen. Klein Biewende wird die Hoffnungen auf den Titel kaum durch eine Niederlage begraben wollen.

SSV Seinstedt — TSV Groß Dahlum. Mit einem Sieg können die Seinstedter alle Sorgen um den Klassenerhalt beseitigen, und dieser sollte gegen die zuletzt wenig überzeugenden Groß Dahlumer möglich sein.

TSV Gielde II — SG Groß Biewende/Neindorf (10.30 Uhr). Am vergangenen Sonntag traten die als Absteiger bereits feststehenden Gielder in Klein Biewende nicht an. Ob sie diesmal elf Spieler auf die Beine bringen, bleibt daher abzuwarten.

Türkischer SV — SG Vahlberg/Berklingen (13.15 Uhr). Mit vier Siegen in Folge hat der Türkische SV den Klassenerhalt so gut wie gesichert. Gegen die Gäste aus Vahlberg wollen die Türken dieser Erfolgsserie fortsetzen.

TSV Uehrde — MTV Hedeper. Beide Mannschaften sind im sicheren Mittelfeld Tabellennachbarn und können sich einen offenen Schlagabtausch liefern.

hz

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Spitzenquartett bleibt souverän - Biewende zitterte

Kissenbrück überrollte Semmenstedt 11:0

Vom Spitzenquartett in der 1. Kreisklasse Süd kam am Sonntag überraschend der SV Klein Biewende in Gefahr, denn erst in der 88. Minute gelang der Elf das Tor zum 3:2-Sieg über SG Achim/Börßum II. Den Vogel schoß jedoch der SV Kissenbrück mit seinem 11:0-Sieg beim TSV Semmenstedt ab. Durch ein Urteil des Sportgerichts wurde das seinerzeit abgebrochene Spiel TSV Semmenstedt — Türkischer SV mit 2:0 für den TSV Semmenstedt gewertet.

TSV Semmenstedt — SV Kissenbrück 0:11 (0:3). In Semmenstedt scheint man die Hoffnungen auf den Klassenerhalt wohl begraben zu haben. Gegen die klar überlegenen Gäste konnte der TSV nur eine Halbzeit einigermaßen mithalten. Für die Torflut der Gäste sorgten Ratzke (6), Knop, Eichler (2) und Romaker (2).

FC Ohrum — TSV Heiningen 4:0 (0:0). Bis weit in die 2. Hälfte hinein mußten die Ohrumer auf die Tore warten. Doch am Ende sorgten Dersinske (2), Löwner und Schönrock doch noch für einen klaren Sieg.

SV Schladen II — TSV Schöppenstedt II 0:3 (0:0). Während die Schladener ihre Chancen vor der Pause vergaben, nutzten die Gäste ihre Chancen nach dem Wechsel und verschossen dabei sogar noch einen Elfmeter. Die Tore von Probst (2) und Koch reichten aber, um im Rennen um den Titel zu bleiben.

SV Klein Biewende — SG Achim/Börßum II 3:2 (2:0). Als die Klein Biewender zur Pause durch Tore von Geffe und Fitzner, mit seinem zweiten Elfmeter, nachdem er den ersten verschossen hatte, mit 2:0 vorn lagen, wähnten sie sich schon als Sieger. Sie hatten aber die Rechnung ohne die gegen den Abstieg kämpfenden Gäste gemacht. Die kamen auf 2:2 heran, und erst in der 88. Minute rettete Geffe mit dem 3:2 den Platzherren den Sieg.

SSV Seinstedt — TSV Groß Dahlum 1:3 (1:2). Schwächen in der Abwehr der Seinstedter nutzten die Gäste schon in der 3. Minute zum 0:1 aus. Germer schaffte zwar den Ausgleich (17.) doch den weiteren Toren der Groß Dahlumer (28., 54.) hatte man nichts mehr entgegenzusetzen.

TSV Gielde II — SG Groß Biewende/Neindorf 2:4 (0:2). Eine kämpferisch gute Leistung des Absteigers, der durchaus mehr Tore als die von Geschler und Bieder hätte erzielen können.

Türkischer SV — SG Vahlberg/Berklingen 0:0. Auch die SG Vahlberg versuchte vergeblich, die Erfolgsserie des Türkischen SV zu stoppen und mußte am Ende froh sein, nicht als Verlierer den Platz verlassen zu müssen.

TSV Uehrde — MTV Hedeper 1:2 (1:1). Hier rechnete alles schon mit einer Punkteteilung, doch in der 90. Minute fiel dennoch das 2:1 für die Gäste. Zuvor war Uehrde durch Kirschner in Führung gegangen, mußte inh der 35. Minute aber den Ausgleich hinnehmen.

hz

1. Kreisklasse Süd

BSV Kl. Biew./T. — SG Achim/Börß. II 3:2
FC Ohrum — TSV Heiningen 4:0
SSV Seinstedt — TSV Gr. Dahlum 1:3
SV Schladen II — TSV Schöppenst. II 0:3
TSV Gielde II — SG Gr. Biew./N. 2:4
TSV Semmenstedt — SV Kissenbrück 0:11
TSV Uehrde — MTV Hedeper 1:2
Türk. SV Wolfenb. — SG Vahlberg 0:0

1. SV Kissenbrück	28	21	2	5	99:37	44:12
2. TSV Schöppenst. II	27	19	5	3	80:29	43:11
3. FC Ohrum	27	20	3	4	73:39	43:11
4. BSV Kl. Biew./T.	27	19	4	4	77:42	42:12
5. TSV Heiningen	28	14	6	8	69:51	34:22
6. TSV Gr. Dahlum	26	14	3	9	76:66	31:21
7. SG Vahlberg	27	12	5	10	77:35	29:25
8. MTV Hedeper	26	10	8	8	64:44	28:24
9. SG Gr. Biew./N.	28	10	7	11	46:52	27:29
10. TSV Uehrde	27	11	4	12	50:47	26:28
11. SV Schladen II	27	11	2	14	60:68	24:30
12. Türk. SV Wolfenb.	28	7	5	16	44:79	19:37
13. SSV Seinstedt	27	7	2	18	38:83	16:38
14. TSV Semmenstedt	27	5	3	19	29:82	13:41
15. SG Achim/Börß. II	27	5	2	20	32:79	12:42
16. TSV Gielde II	27	1	1	25	33:114	3:51

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Das Titelrennen bleibt weiter spannend - Verfolger hoffen auf Türkischen SV

Kissenbrück gejagt

In der 1. Kreisklasse Süd geht die Jagd auf den führenden SV Kissenbrück weiter. Schützenhilfe erwarten die Verfolger am Sonntag vom Türkischen SV, der seine Visitenkarte in Kissenbrück abgibt. Der FC Ohrum ist diesmal spielfrei. Allgemeiner Spielbeginn am Sonntag ist um 15 Uhr.

SV Kissenbrück — Türkischer SV. Aus den letzten vier Spielen holte der Türkische SV 7:1 Punkte und sicherte sich damit den Klassenerhalt. Die Kissenbrücker sind daher gewarnt.

TSV Semmenstedt — TSV Schöppenstedt II. Elf Tore mußten die Semmenstedter am vergangenen Sonntag vom SV Kissenbrück hinnehmen, und auch in diesem Spiel droht ihnen von den Schöppenstedtern, die sich auf dem Wege zur Tabellenspitze befinden, eine Niederlage.

SV Klein Biewende — SV Schladen II. Beide Mannschaften sind Aufsteiger, doch die Klein Biewender haben sich weitaus besser in Szene setzen können als die Schladener und hoffen noch auf die Meisterschaft.

SG Achim/Börßum II — SG Groß Biewende/Neindorf (13.15 Uhr). In Klein Biewende standen die Achim/Börßumer dicht vor einem Punktgewinn. Können sie ihre damals gebotene Leistung wiederholen, sollte es diesmal zu mehr reichen.

TSV Uehrde — SSV Seinstedt. Auch wenn die Heimschwäche der Uehrder bekannt ist, gegen die Gäste aus Seinstedt ist die Elf Favorit.

TSV Heiningen — TSV Groß Dahlum. So treffsicher sich Sawall und Co. in den Heimspielen des TSV Groß Dahlum zeigen, so wenig haben sie bisher auf fremden Plätzen zustande gebracht.

TSV Gielde II — MTV Hedeper. Die abgestiegenen Gielder wollen sich einen guten Abgang verschaffen und dürften den Gästen die Punkte kaum kampflos überlassen. *hz*



Sturmlauf des SV Kissenbrück (links). Die Verfolger hoffen auf den Türkischen SV als Stolperstein, der FC Ohrum brachte sich in der Woche ins Hintertreffen. *Foto: Schmidt*

1. Kreisklasse Süd

SG Vahlberg — FC Ohrum 1:0
SV Schladen II — TSV Uehrde 5:1
TSV Gr. Dahlum — MTV Hedeper 1:2

1. SV Kissenbrück	28	21	2	5	99:37	44:12
2. TSV Schöppenst. II	27	19	5	3	80:29	43:11
3. FC Ohrum	28	20	3	5	73:40	43:13
4. BSV Kl. Biew./T.	27	19	4	4	77:42	42:12
5. TSV Heiningen	28	14	6	8	69:51	34:22
6. TSV Gr. Dahlum	27	14	3	10	77:68	31:23
7. SG Vahlberg	28	13	5	10	78:35	31:25
8. MTV Hedeper	27	11	8	8	66:45	30:24
9. SG Gr. Biew./N.	28	10	7	11	46:52	27:29
10. TSV Uehrde	28	11	4	13	51:52	26:30
11. SV Schladen II	28	12	2	14	65:69	26:30
12. Türk. SV Wolfenb.	28	7	5	16	44:79	19:37
13. SSV Seinstedt	27	7	2	18	38:83	16:38
14. TSV Semmenstedt	27	5	3	19	29:82	13:41
15. SG Achim/Börß. II	27	5	2	20	32:79	12:42
16. TSV Gielde II	27	1	1	25	33:114	3:51

Fußball - 1. Kreisklasse Süd: Spitzentrio weiter auf Meisterschaftskurs

Schladen blieb ohne Chancen

Nachdem der FC Ohrum in seinem Wochentagsspiel bei der SG Vahlberg/Berklingen durch eine 0:1-Niederlage seine Titelchance wohl verspielt haben dürfte, blieben die anderen drei Mannschaften an der Tabellenspitze weiter auf Meisterschaftskurs. SV Kissenbrück schlug den Türkischen SV mit 3:0, SV Klein Biewende schickte den SV Schladen II mit 5:0 geschlagen nach Hause. Ihrer Favoritenrolle wurde auch die zweite Mannschaft des TSV Schöppenstedt beim TSV Semmenstedt gerecht; sie nahm mit 6:1 beide Punkte mit.

SV Kissenbrück — Türkischer SV 3:0 (0:0). Das Ergebnis verrät nicht, wie schwer die Kissenbrücker um diesen Sieg kämpfen mußten. Erst als die Gäste in der 70. Minute einen Spieler durch Platzverweis verloren hatten, gelang Andy Hill das Führungstor (78.). Zwei Minuten später vergab Eichler die Chance eines Elfmeters. Besser machte es Ratzek mit einem weiteren Elfmeter (85.). In der Schlußminute traf Andy Hill noch zum 3:0.

TSV Semmenstedt — TSV Schöppenstedt II 1:6 (1:3). Die verzweifelt gegen den Abstieg kämpfenden Semmenstedter gingen durch Engel in Führung und behaupteten diese bis zur 30. Minute. Dann aber übernahmen die spielerisch klar überlegenen Schöppenstedter das Kommando und lagen zur Pause durch Tore von Thomas Fust, Krekeler und Maik Laas mit 3:1 vorn. Für die Treffer nach dem Wechsel sorgten Maik Laas, Bäuch mit Elfmeter und die Semmenstedter mit einem Eigentor.

SV Klein Biewende — SV Schladen II 5:0 (2:0). Ihre Rolle als beste Mannschaft in der Rückrunde spielten die Klein Biewender auch in diesem Spiel weiter. Den Torreigen eröffnete Fitzner (10.), und schon zwei Minuten später folgte das 2:0 durch Drewes. Nachdem Jörg Stiemert einen Foulelfmeter zum 3:0 verwandelt hatte (48.), war wieder Fitzner an der Reihe, und für den 5:0-Endstand sorgte Spielertrainer Kausch.

SG Achim/Börßum II — SG Groß Biewende/Neindorf 1:1 (0:0). Ein wichtiger Punktgewinn für die Gastgeber, den sie auch redlich verdient haben. Sie gerieten durch ein Tor von Frank Schreinecke (70.) zwar mit 0:1 in Rückstand, schafften in der 85. Minute aber den Ausgleich.

TSV Uehrde — SSV Seinstedt 6:2 (2:1). Von der sonst festzustellenden Heimschwäche der Uehrder war diesmal nichts zu spüren. Sie gerieten zwar schon in der 5. Minute durch Germer mit 0:1 in Rückstand, doch schon zwei Minuten später hatte Schwichtenberg ausgeglichen. Für die Pausenführung sorgte Eimecke, und nach der Halbzeit trafen noch Kirschner (2), Büto mit Elfmeter und Eimecke für Uehrde, während die Gäste beim Stand von 3:1 durch Bosse zu ihrem zweiten Tor kamen.

TSV Heiningen — TSV Groß Dahlum 2:2 (1:1). Eine ausgesprochen faire Partie, in der man sich leistungsgerecht die Punkte teilte. Schon in der 6. Minute brachte Strebe die Platzherren mit 1:0 in Führung, aber Sawall konnte in der 37. Mminute ausgleichen. Ein Heininger Eigentor brachte die Gäste in Führung (47.), doch in der 63. Minute schaffte Lars Niehus das 2:2.

TSV Gielde II — MTV Hedeper 2:5 (1:1). Eine gute Leistung der zum Abstieg verurteilten Gielder, die durch Poprick sogar in Führung gehen konnten und durch den gleichen Spieler später noch einmal auf 2:3 herankamen. Die Gäste hatten aber mehr Glück im Ausnutzen der Torchancen, und so blieben die Gielder einmal mehr nur zweiter Sieger. *hz*

1. Kreisklasse Süd

BSV Kl. Biew./T. — SV Schladen II 5:0
SG Achim/Börß. II — SG Gr. Biew./N. . 1:1
SV Kissenbrück — Türk. SV Wolfenb. . 3:0
TSV Gielde II — MTV Hedeper 2:5
TSV Heiningen — TSV Gr. Dahlum 2:2
TSV Semmenstedt — TSV Schöppenst. II 1:6
TSV Uehrde — SSV Seinstedt 6:2

1. SV Kissenbrück	29	22	2	5	102:37	46:12
2. TSV Schöpp. II	28	20	5	3	86:30	45:11
3. BSV Kl. Biew./T.	28	20	4	4	82:42	44:12
4. FC Ohrum	28	20	3	5	73:40	43:13
5. TSV Heiningen	29	14	7	8	71:53	35:23
6. MTV Hedeper	28	12	8	8	71:47	32:24
7. TSV Gr. Dahlum	28	14	4	10	79:70	32:24
8. SG Vahlberg	28	13	5	10	78:35	31:25
9. TSV Uehrde	29	12	4	13	57:54	28:30
10. SG Gr. Biew./N.	29	10	8	11	47:53	28:30
11. SV Schladen II	29	12	2	15	65:74	26:32
12. Türk. SV WF	29	7	5	17	44:82	19:39
13. SSV Seinstedt	28	7	2	19	40:89	16:40
14. SG Achim/Bö. II	28	5	3	20	33:80	13:43
15. TSV Semmenst.	28	5	3	20	30:88	13:43
16. TSV Gielde II	28	1	1	26	35:119	3:53